

HANDBUCH FÜR
FLÜSSIGKUNST-
STOFFE



INHALTSVERZEICHNIS

ÜBER UNS

Das Unternehmen.....	4
PMMA - der attraktive Werkstoff, ökologische Bewertung nach ECO-Bau & LEED, ETAG-Bewertung.....	5
Grundinformationen zur Handhabung von Flüssigkunststoffen.....	6

SYSTEMAUFBAUTEN UND ANWENDUNGSGEBIETE

Übersicht der WestWood Systeme für Parking & Immobilie.....	8
Balkone, Terrassen, Treppen und Laubengänge.....	10
Parkhäuser, Tankstellen, Rampen, Ein- und Ausfahrten.....	16
Fremdbeläge.....	23
Industrie & Innenräume.....	24
Detail.....	25
Flüssigfuge.....	27
Arbeitsfuge / Etappenfuge.....	28
Dilatationsfuge.....	29

OBERFLÄCHENSCHUTZSYSTEME & RUTSCHFESTIGKEIT

Oberflächenschutzsystem OS 8.....	32
Oberflächenschutzsystem OS 11A / B.....	33
Oberflächenschutzsystem OS 13.....	34
SRT-, G- und R-Wert erklärt.....	35
Anforderung an die Rutschfestigkeit.....	36

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Voraussetzungen zur Verarbeitung von Flüssigkunststoffen.....	38
Grundlagen und Normen.....	39
Untergrundprüfung.....	40
Untergrundvorbereitung.....	41
Untergrundtabelle und Verarbeitungshinweise.....	42

GRUNDIERUNGSEBENE

Wecryl 121 A	Porenverschluss für mineralische Untergründe.....	48
Wecryl 125	Haftgrund für Polymerbitumen-Dichtungsbahnen.....	50
Wecryl 171	Niedrigviskose Grundierung für mineralische Untergründe.....	52
Wecryl 176	Grundierung für saugende Untergründe.....	53
Wecryl 198	Kombigrundierung für zementöse und bituminöse Untergründe.....	54
☞ Wethan 109	TPO-Grundierung.....	56
WGP 105	1K-Acrylatbasierte Grundierung für Glasuntergründe.....	57
WMP 113	1K-Acrylatbasierte Grundierung für Metall.....	58
WMP 174 S	1K-Sprühbare Grundierung für Metall.....	59

ABDICHTUNGSEBENE

Wecryl R 230	Abdichtungsharz für vliesarmierte Flächenabdichtungen.....	62
Wecryl R 230 thix /-HT	Abdichtungsharz für vliesarmierte Detailabdichtungen.....	64
Wecryl 271	Vlieslose Abdichtungsmembrane gemäss OS 11B.....	66
☞ Wecryl 279	Abdichtung unter Schutz- und Deckschichten gemäss OS 10.....	67

SCHUTZEBENE

Wecryl 333 /-thix 10 /-thix 20	Verlaufsmörtel.....	70
☞ Wecryl 337	2K-Verlaufsmörtel.....	71

Version 12.2022

WestWood Kunststofftechnik entwickelt das Wissen um PMMA stets weiter und deshalb hat nur die aktuelle Ausgabe des Handbuchs Gültigkeit. Aktuelle Daten finden Sie jederzeit in unseren Produktinformationsblättern und Sicherheitsdatenblättern auf unserer Homepage.

INHALTSVERZEICHNIS

NUTZEBENE		
Wecryl 402	Versiegelung transparent.....	74
Wecryl 408 A	Versiegelung pigmentiert, erhöht chemikalienbeständig.....	76
Wecryl 419	Chemikalienbeständiger Strukturbelag.....	78
Wecryl 424	Chemikalienbeständige Rollbeschichtung.....	79
Wecryl 481	Nachleuchtende Markierung.....	80
Wecryl 488	Versiegelung pigmentiert.....	82
BRÜCKE		
Wecryl 126 A	Brückenversiegelungssystem 1. Lage.....	86
Wecryl 127	Brückenversiegelungssystem 2. Lage.....	87
Wecryl 130	Grundierung oder Versiegelung nach ETAG 033 und TL/TP-BEL-EP.....	92
Wecryl 240	Flexible Abdichtung nach ETAG 033 und TL/TP-BEL-B 3 (1995).....	93
Wecryl 890	Tack-Harz unter Gussasphalt.....	94
SYSTEM-ERGÄNZUNGEN		
Wecryl 842 (Set)	Mörtel zum Reprofilieren.....	96
Wecryl 885 (Set)	Betoninstandsetzungsmörtel.....	97
Wecryl 810	Spachtel zum Egalisieren.....	98
Wecryl 814	Vergussmasse für Bodenfügen.....	99
Weseal 815	Faserspachtel für Kleinstdurchdringungen.....	100
Wecryl 847	Klebe- und Armierungsmörtel.....	101
WestWood 800 Drain-Mat	Dampfentspannungsmatte.....	102
SYSTEM-ZUBEHÖR		
Wekat 900	Katalysator für alle PMMA-Produkte.....	106
WeVlies	Spezialkunstfaservlies für Abdichtungsharze.....	108
WeVliesecken	Innen- und Aussenecken.....	108
WestWood Reiniger	Lösemittel aus Ethylacetat.....	110
WestWood 910	Verdickungsmittel/Stellmittel.....	110
WestWood Quarzsand	Quarzsand feuergetrocknet.....	112
WestWood Colorquarzsand	Farbiger, feuergetrockneter Quarzsand.....	112
WestWood Chips	Einstreuchips auf Basis von Acrylat.....	114
Kunststoff- und Mischeimer	Leergebinde.....	114
WEPOX & WETHAN EPOXID- UND POLYURETHANHARZE		
Wepox 191	Grundierungs- und Mörtelharz.....	116
Wepox 193	Grundierung für höhere Restfeuchten.....	117
Wepox 194	Grundierung für ölige Untergründe.....	118
Wepox 401	Deckschicht & Fließbelag.....	119
Wethan 402	Deckschicht für Einstreubelag.....	120



DAS UNTERNEHMEN



WIR FÜR SIE

Mit WestWood Kunststofftechnik AG steht Ihnen ein kompetenter und loyaler Partner im Bereich der Flüssigkunststoffbeschichtungen und -markierungen zur Seite. Das Ziel sind hochstehende und dauerhaft sichere Lösungen, die wir mit Freude und Motivation erarbeiten und gemeinsam mit Kunden und Lieferanten in der Praxis umsetzen.

QUALITÄT & ERFAHRUNG

PMMA-Harze werden seit mehr als 45 Jahren in der Bausanierung und auf Strassen als Abdichtungs- oder Beschichtungssysteme eingesetzt. Hochwertige PMMA-Reaktionskunststoffe werden seit 1999 von der WestWood Kunststofftechnik GmbH in Petershagen [DE] produziert. Die Gründung der Schweizer Niederlassung erfolgte im Jahr 2009.

GESCHICHTE

Die Firmengruppe WestWood ist ein internationales Unternehmen im Bereich PMMA-Flüssigkunststofftechnologie, welches 1999 in Petershagen [Deutschland] gegründet wurde. Damals entschieden sich die Gründer für den Aufbau eines Unternehmens zur Herstellung von Flüssigkunststoff-Systemen mit eigener Forschung, Entwicklung und Eigenvertrieb. WestWood etablierte sich in der Folge als Pionierin und Anbieterin moderner PMMA-Beschichtungstechnik. Ausserhalb von Deutschland - in der Schweiz, Österreich, England, den USA, BENELUX und Italien ist WestWood über Niederlassungen oder Vertretungen aktiv und beschäftigt über 100 Mitarbeitende.

PRODUKTION

WestWood stellt zurzeit jährlich, auf über 4000 m² Produktionsfläche, mehrere tausend Tonnen PMMA-Harze her. Rohstoffe, Produktionsabläufe und Fertigprodukte unterliegen laufend umfassenden Qualitätskontrollen. Neue Produkte und Systeme werden vor der Markteinführung intensiv getestet und von erfahrenen Fachverlegern im Praxiseinsatz erprobt. Selbstverständlich besitzen die Abdichtungs- und Beschichtungssysteme Prüfzeugnisse.

FORSCHUNG & ENTWICKLUNG

Neueste technische Ausstattungen und optimale Versuchs- und Testmöglichkeiten gewährleisten eine stetige Weiterentwicklung. Laufend wird an einer Optimierung unserer bestehenden Produkte und an neuen, innovativen Lösungen im Bereich der Abdichtungen gearbeitet.



POLYMETHYLMETH- ACRYLAT

ATTRAKTIVER WERKSTOFF

In jedes WestWood PMMA-Produkt ist die Entwicklungs- und Anwendungserfahrung mehrerer Jahrzehnte eingeflossen. Kurze Aushärtungszeiten und Langlebigkeit der Produkte ermöglichen technisch und wirtschaftlich hervorragende Lösungen.

SICHER

Eine Flüssigkinstoffabdichtung passt sich optimal der Oberfläche an und dichtet so auch komplizierte Details und Anschlüsse unterlauflicher ab. PMMA-Abdichtungen überbrücken sicher Bewegungen des Untergrunds.

LANGLEBIG

PMMA-Harze sind von ihrem chemischen Aufbau her elastisch, frei von Weichmachern und so dauerhaft dehnfähig. Das Dachabdichtungssystem ist in der Lebensdauer, gemäss europäisch technischer Bewertung (ETA), in die höchste Kategorie W3 (Lebensdauer >25 Jahre) eingestuft.

+ STÖRUNGSFREIE AUSHÄRTUNG

Sie zeichnen sich durch störungsfreie Aushärtung und sichere Zwischenhaftung aus

+ BESTÄNDIG

Sie sind alkali-, hydrolyse- und UV-beständig

+ TEMPERATURUNABHÄNGIG

Sie funktionieren auch bei tiefen Temperaturen und bei hoher relativer Luftfeuchtigkeit

+ WITTERUNGSUNABHÄNGIG

Sie sind nahezu witterungsunabhängig einsetzbar

+ SCHNELL

Schnell reaktive PMMA-Harze sind innerhalb von ca. 30 Minuten ausgereagt. Die einzelnen Schichten können sofort überarbeitet oder genutzt werden. Beispielsweise kann eine Balkonsanierung an nur einem Tag realisiert werden. Eine Rampe ist nach wenigen Stunden wieder begehb- und befahrbar.

MINERGIE-ECO

Eine Auswahl an Produkten in unserem Sortiment sind nach ökologischen und gesundheitlichen Anforderungen des MINERGIE-ECO Standard zertifiziert und auf der Plattform www.eco-bau.ch gelistet. Das bedeutet, WestWood PMMA-Produkte können für Neubauten und Sanierungen nach MINERGIE-ECO Kriterien eingesetzt werden. Ökologisches Bauen wird von Bauämtern des Bundes, der Kantone und von Städten unterstützt und durch den von Ihnen gegründeten Verein eco-bau gefördert.

LEED

Zudem wurde eine Vielzahl an Produkten durch greenbuildingproducts.eu, gemäss den LEED-Kriterien bewertet. Die Leadership in Energy and Environmental Design (LEED) (übersetzt etwa: Führerschaft in energie- und umweltgerechter Planung) ist ein System zur Klassifizierung von Baustoffen für ökologisches Bauen, das vom U.S. Green Building Council 1998 entwickelt wurde.

ETAG

Die Firma WestWood besitzt für Abdichtungsprodukte die Europäische Technische Bewertung (ETA) und erfüllt die Anforderungen der Bauprodukttrichtlinie der EU (CE-Kennzeichnung). Dies ist der allgemein anerkannte Nachweis zur technischen Brauchbarkeit eines Bauproduktes im Sinne der Bauproduktenverordnung in den Mitgliedsstaaten der EU. Hierbei können unsere Produkte in den höchsten Nutzungsklassen eingesetzt werden.



greenbuildingproducts.eu



GRUNDINFORMATIONEN

ARBEITSSICHERHEIT

Folgende Schutzmassnahmen sollten bei der Verarbeitung von bauchemischen Produkten grundsätzlich eingehalten werden:

- Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden
- Bei der Arbeit weder rauchen, essen noch trinken
- Verwenden von persönlicher Schutzkleidung und Handschuhen
- Beachten der Produkt- und Sicherheitsdatenblätter

LAGERUNG

- Behälter dicht geschlossen lagern
- Vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze schützen
- Gebinde trocken und frostfrei an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren
- Lagerstabilität mindestens 6 Monate
- Im Winter das Gebinde vor der Verarbeitung möglichst bei Raumtemperatur lagern

TRANSPORT

- Die Ladung muss ausreichend gesichert transportiert werden
- Beim Transport von Gefahrgütern muss ein Feuerlöscher (2 kg Inhalt) auf dem Fahrzeug vorhanden sein
- Der Fahrer muss die Ladungspapiere zur Verfügung haben
- Der Transport muss gemäss den allgemein gültigen ADR-Transportbestimmungen erfolgen
- Der Katalysator muss separat von den Harzen transportiert werden (z.B. in einer Kartonkiste)
- Die Palette und die Gebinde jederzeit vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze schützen

UMWELTVERTRÄGLICHKEITEN

Eine Geruchsbelästigung bei der Verarbeitung von WestWood PMMA-Harzen kann nicht ausgeschlossen werden. Auch durch haustechnische Lüftungsanlagen kann es zu einem Eintrag des PMMA-Geruchs kommen. Aufgrund der sehr niedrigen Geruchsschwellenwerte des flüssigen PMMA (Monomere) ist der Geruch sehr leicht wahrnehmbar. Geringste Mengen in der Luft werden durch den menschlichen Geruchssinn als störend wahrgenommen. PMMA ist nach den gültigen gesetzlichen Regelungen (Chemikalien-Gesetz, Gefahrstoffverordnung) nicht als gesundheitsschädlich anzusehen.

Falls die Verarbeitung in geschlossenen Räumen erfolgen soll, ist für eine Zwangsentlüftung mit mindestens 7-fachem Luftaustausch pro Stunde zu sorgen. Einen Atemschutz bei der Verarbeitung ist in Fällen einer Überschreitung der gesetzlichen Grenzwerte anzuwenden. Emissionen sind nach der vollständigen Aushärtung der PMMA-Harze nicht mehr vorhanden. Bei Beachtung der grundlegenden Sicherheitshinweise stellen PMMA-Harze keine gesundheitliche Gefährdung für den Verarbeiter und das Umfeld dar. Für weitere Auskünfte stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung. Bei Interesse verlangen Sie unseren Sachstandbericht zu PMMA, welcher alle Themen rund um die Verarbeitung von PMMA in der Bauwirtschaft, wie Toxizität und Umwelt, behandelt. Auch sind unsere bauökologischen Bewertungen nach dem LEED Standard (Leadership in Energy and Environmental Design) und die eco-bau Zertifikate im Internet einsehbar.

Es gelten unsere Sicherheitsdatenblätter, welche alle zum freien Download auf unserer Homepage abrufbar sind.

ENTSORGUNG

Bleiben Restmengen übrig oder müssen Abdichtungen oder Beschichtungen wieder entfernt werden, so gelten diese in ausgereagtem Zustand als Baustellenmischabfall und können in der Regel auf der Deponie entsorgt werden. Ansonsten gelten die in den Sicherheitsdatenblättern angegebenen EAK-Abfallschlüssel-Nummern, z.B. 170203 (Europäischen Abfall Katalog) für die regionalen Entsorger.





SYSTEMAUF-
BAUTEN

WESTWOOD SYSTEME

PARKING | AB INSTANDGESETZTEM UNTERGRUND

BESCHICHTUNG

ANGELEHNT AN	OS 8 EASY		OS 8 CLASSIC		OS 8 RAMPE		OS 13	
	ASPHALT	BETON	ASPHALT	BETON	BETON	ASPHALT	BETON	BETON
UNTERGRUND								
SCHICHTSTÄRKE	<2 MM	>2 MM	>2 MM	>2,5 MM	>3 MM			
PORENVERSCHLUSS				Optional Wecryl 126			Optional Wecryl 126	
GRUNDIERUNGSEBENE	Optional Wecryl 694	Wecryl 171	Wecryl 694	Wecryl 176	Wecryl 171 / 127	Wecryl 694	Wecryl 171 / 127	
KRATZSPACHTELUNG		Wecryl 694 ①②		Wecryl 176 ①②				
ABDICHTUNGSEBENE								
SCHUTZEBENE						Wecryl 333 ②	Wecryl 333 ②	
NUTZEBENE	WeTraffic 496	WeTraffic 496	Wecryl 488	Wecryl 488	WeTraffic 492	Wecryl 488	Wecryl 488	
GRUNDIERUNGSEBENE		Wecryl 176		Wecryl 176	Wecryl 176		Wecryl 176	
ABDICHTUNGSEBENE							Optional Wecryl R 230 thix	
NUTZEBENE		Wecryl 488		Wecryl 488	Wecryl 488		Wecryl 488	

① Verfüllt mit Wecryl 333 S N

② Im Überschuss abgestreut mit Quarzsand / Hartkorn

ABDICHTUNG

OS 11A	OS 11B		OS 10		OS 10 RAMPE	
	ASPHALT	BETON	ASPHALT	BETON	BETON	BETON
	>4 MM	>4 MM	>4 MM	>4 MM	>4 MM	>4 MM
	Wecryl 126	Wecryl 126	Wecryl 126	Wecryl 126	Wecryl 126	Wecryl 126
	Wecryl 694	Wecryl 127	Wecryl 694	Wecryl 127	Wecryl 127	Wecryl 127
	Wecryl 271	Wecryl 271	Wecryl 271	Wecryl 271	Wecryl 274	WeProof 269
	Wecryl 333 ②	Wecryl 333 ②	Wecryl 333	Wecryl 333 ②	Wecryl 333 ②	Wecryl 333
	Wecryl 488	Wecryl 488	WeTraffic 496	WeTraffic 488	Wecryl 488	WeTraffic 492
	Wecryl 176	Wecryl 176	Wecryl 176	Wecryl 176	Wecryl 176	Wecryl 176
		Wecryl R 230 thix		Wecryl R 230 thix	Wecryl R 230 thix	Wecryl R 230 thix
	Wecryl 488	Wecryl 488	Wecryl 488	Wecryl 488	Wecryl 488	Wecryl 488

FLÄCHE

DETAIL

WESTWOOD SYSTEME

IMMOBILIE | AB INSTANDGESETZTEM UNTERGRUND

ABDICHTUNG

SYSTEM	EASY	STANDARD	FLEECELESS	CLASSIC	DRAIN	PROOF
UNTERGRUND	MINERALISCH	MINERALISCH	MINERALISCH	MINERALISCH	MINERALISCH	MINERALISCH
SCHICHTSTÄRKE	<2 MM	>3 MM	>4 MM	>6 MM	>8 MM	>2 MM
ENTLASTUNGSEBENE					WestWood 800 Drain-Mat	
PORENVERSCHLUSS		Optional Wecryl 121 A	Wecryl 121 A	Wecryl 121 A		Optional Wecryl 121 A
GRUNDIERUNGSEBENE	Wecryl 171	Wecryl 176 / 171	Wecryl 176	Wecryl 176	Wecryl 198	Wecryl 176 / 171
ABDICHTUNGSEBENE			Wecryl 271	Wecryl R 230 mit Vlies	Wecryl R 230 mit Vlies	Wecryl R 230 mit Vlies
SCHUTZEBENE		Wecryl 333 ⊕	Wecryl 333 ⊕	2x Wecryl 333 ⊕	2x Wecryl 333 ⊕	Optional Wecryl R 230 ⊕
NUTZEBENE	WeTraffic 496	Wecryl 488	Wecryl 488	Wecryl 488	Wecryl 488	
GRUNDIERUNGSEBENE	Wecryl 176	Wecryl 176	Wecryl 176	Wecryl 176	Wecryl 198	Wecryl 176
ABDICHTUNGSEBENE		Wecryl R 230 thix mit Vlies	Wecryl R 230 thix mit Vlies	Wecryl R 230 thix mit Vlies	Wecryl R 230 thix mit Vlies	Wecryl R 230 thix mit Vlies
NUTZEBENE	Wecryl 488	Wecryl 488	Wecryl 488	Wecryl 488	Wecryl 488	

⊕ Im Überschuss abgestreut mit Quarzsand / Hartkorn

FLÄCHE

DETAIL

WEPOX &
WETHAN

SYSTEM-
ZUBEHÖR

SYSTEM-
ERGÄNZUNGEN

BRÜCKE

NUTZ-
EBENE

SCHUTZ-
EBENE

ABDICHTUNGS-
EBENE

GRUNDIERUNGS-
EBENE

UNTERGRUND-
VORBEREITUNG

OS-
SYSTEME

SYSTEM-
AUFBAUTEN

INFO

SYSTEMAUFBAU

BESCHICHTUNG MIT VLIESARMIERTER DETAILABDICHTUNG



BALKON



KANN HOHE PUNKTLASTEN AUFNEHMEN



FLEXIBEL UND RISSÜBERBRÜCKEND



MECHANISCH BELASTBAR

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 3 - 4 mm		
Untergrund	Zementöser Untergrund		
Porenverschluss	Wecryl 121 A	0.5 kg / m ²	48
Grundierungsebene	Wecryl 176	0.5 kg / m ²	53
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	3.0 kg / m ²	64
Schutzebene	Wecryl 333 abgestreut mit Quarzsand	4.0 kg / m ²	70
Nutzebene	Wecryl 488	0.7 kg / m ²	82

SYSTEMAUFBAU

BESCHICHTUNG MIT VLIESLOSER FLÄCHENABDICHTUNGSEBENE



BALKON

✓ VOLLWERTIGE, VLIESLOSE
ABDICHTUNG INTEGRIERT

✓ HOCH FLEXIBEL UND DYNAMISCH
RISSÜBERBRÜCKEND (1 MM)

✓ MECHANISCH BELASTBAR

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 5 - 6 mm		
Untergrund	Zementöser Untergrund		
Porenverschluss	Wecryl 121 A	0.5 kg / m ²	48
Grundierungsebene	Wecryl 176	0.5 kg / m ²	53
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	3.0 kg / m ²	64
Abdichtungsebene	Wecryl 271	2.5 kg / m ²	66
Schutzebene	Wecryl 333 abgestreut mit Quarzsand	4.0 kg / m ²	70
Nutzebene	Wecryl 488	0.7 kg / m ²	82

INFO

SYSTEM-
AUFBAUENOS-
SYSTEMEUNTERGRUND-
VORBEREITUNGGRUNDIERUNG-
EBENEABDICHTUNG-
EBENESCHÜTZ-
EBENENUTZ-
EBENE

BRÜCKE

SYSTEM-
ERGÄNZUNGENSYSTEM-
ZUBEHÖRWEPOX &
WETHAN

SYSTEMAUFBAU

BESCHICHTUNG MIT VLIESARMIERTER ABDICHTUNGSEBENE AUF HOLZ



BALKON



VOLLWERTIGE, VLIESARMIERTE
ABDICHTUNG INTEGRIERT



HOCH FLEXIBEL UND DYNAMISCH
RISSÜBERBRÜCKEND (2 MM)



MECHANISCH BELASTBAR

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 6 - 7 mm		
Untergrund	Holz (astfrei), OSB-Platte, Fermacell Powerpanel TE		
Grundierungsebene	Wecryl 176 / Wecryl 198	0.6 kg / m ²	53 / 54
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	3.0 kg / m ²	64
Abdichtungsebene	Wecryl R 230 mit Vlies	2.5 kg / m ²	62
Schutzebene	Wecryl 333 abgestreut mit Quarzsand	2 x 3.0 kg / m ²	70
Nutzebene	Wecryl 488	0.7 kg / m ²	82

SYSTEMAUFBAU

BESCHICHTUNG MIT VLIESARMIERTER ABDICHTUNGSEBENE AUF FEUCHTEN UNTERGRÜNDE



BALKON

✓ FÜR DIE SANIERUNG VON
FEUCHTEN UNTERGRÜNDE

✓ HOCH FLEXIBEL UND DYNAMISCH
RISSÜBERBRÜCKEND (2 MM)

✓ DRUCKFESTER BESCHICHTUNGS-
AUFBAU

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 7 - 8 mm		
Untergrund	Mineralischer Untergrund		
Grundierungsebene	PCI Gisogrund Rapid	0.1 kg / m ²	
Mattenkleber	PCI Nanolight Flexmörtel	2.8 kg / m ²	
Dampfentspannungsebene	WestWood 800 Drain-Mat		103
Grundierungsebene	Wecryl 198	1.1 kg / m ²	54
Abdichtungsebene	Wecryl R 230 thix mit Vlies (Detail) Wecryl R 230 mit Vlies (Fläche)	3.0 kg / m ² 2.5 kg / m ²	64 62
Schutzebene	Wecryl 333 oder Wecryl 337	2x 3.0 kg / m ²	70 / 71
Nutzebene	Wecryl 402 oder Wecryl 488	0.7 kg / m ²	74 / 82

SYSTEMAUFBAU

BESCHICHTUNG MIT COLORQUARZ



LAUBENGANG



GUT ZU REINIGEN UND FUGENLOS



FLEXIBEL UND RISSÜBERBRÜCKEND



MECHANISCH BELASTBAR

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 3 - 4 mm		
Untergrund	Zementöser Untergrund		
Grundierungsebene	Wecryl 176	0.5 kg / m ²	53
Schutzebene	Wecryl 333 (abgestreut mit Quarzsand)	4.0 kg / m ²	70
Einstreuung	Wecryl 488 (abgestreut mit Colorquarzsand)	0.7 kg / m ²	82
Nutzebene	Wecryl 402	0.7 kg / m ²	74

SYSTEMAUFBAU

BESCHICHTUNG EINER TREPPE



TREPPE



GUT ZU REINIGEN UND FUGENLOS



ÖKONOMISCHES SYSTEM



MECHANISCH BELASTBAR

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 2 mm		
Untergrund	Zementöser Untergrund		
Grundierungsebene	Wecryl 176	0.5 kg / m ²	53
Nutzebene Stirnseiten	Wecryl 488	2 x 0.5 kg / m ²	82
Schutzebene Treppenauftritt	Wecryl 176 (abgestreut mit Quarzsand)	0.5 kg / m ²	53
Nutzebene Treppenauftritt	Wecryl 488	0.7 kg / m ²	82

SYSTEMAUFBAU

CHEMIKALIENBESTÄNDIGE ROLLBESCHICHTUNG



TANKSTELLE



ERHÖHT CHEMIKALIENBESTÄNDIG



FÜR ERDBERÜHRTE BAUTEILE



MECHANISCH BELASTBAR

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 2 mm		
Untergrund	Zementöser Untergrund		
Grundierungsebene	Wecryl 171 oder 176	0.5 kg / m ²	52 / 53
Nutzebene (Fläche)	WeTraffic 495 Resist	1.8 kg / m ²	
Nutzebene (Säulen / Sockel)	Wecryl 424	1.3 kg / m ²	79

SYSTEMAUFBAU

CHEMIKALIENBESTÄNDIGER STRUKTURBELAG

INFO

SYSTEM-
AUFBAUTENOS-
SYSTEMEUNTERGRUND-
VORBEREITUNGGRUNDIERUNG-
EBENEABDICHTUNG-
EBENESCHÜTZ-
EBENENUTZ-
EBENE

BRÜCKE

SYSTEM-
ERGÄNZUNGENSYSTEM-
ZUBEHÖRWEPOX &
WETHAN

TANKSTELLE



ERHÖHT CHEMIKALIENBESTÄNDIG



RUTSCHFESTIGKEIT CA. R13



MECHANISCH HOCH BELASTBAR

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 3 mm		
Untergrund	Zementös		
Grundierungsebene	Wecryl 171 oder 176	0.5 kg / m ²	52 / 53
Nutzebene	Wecryl 419	3.2 kg / m ²	78

SYSTEMAUFBAU

PARKHAUSBESCHICHTUNG MIT ABDICHTUNGSEBENE, IN ANLEHNUNG AN OS 11



PARKHAUS

✓ VOLLWERTIGE, VLIESLOSE
ABDICHTUNG INTEGRIERT

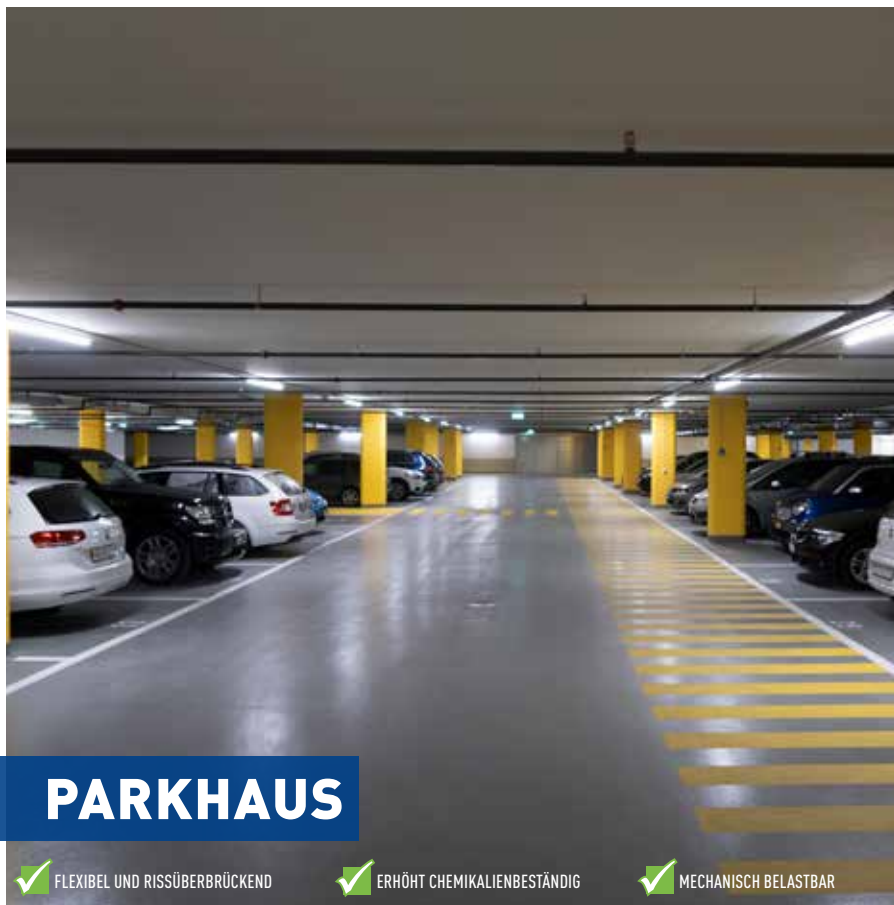
✓ HOCH FLEXIBEL UND DYNAMISCH RISSÜBER-
BRÜCKEND GEPRÜFT NACH EN 1062-7 DIE
KLASSE B 4.2 (BEI -20°C)

✓ MECHANISCH BELASTBAR

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 5 - 6 mm		
Untergrund	Zementöser Untergrund		
Porenverschluss	Wecryl 121 A	0.5 kg / m ²	48
Grundierungsebene	Wecryl 176	0.5 kg / m ²	53
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	3.0 kg / m ²	64
Abdichtungsebene	Wecryl 271	2.5 kg / m ²	66
Schutzebene	Wecryl 333 abgestreut mit Quarzsand / Hartkorn	4.0 kg / m ²	70
Nutzebene	Wecryl 488 / Wecryl 408 A	0.7 kg / m ²	82 / 76

SYSTEMAUFBAU

PARKHAUSBESCHICHTUNG IN ANLEHNUNG AN OS 13



PARKHAUS



FLEXIBEL UND RISSÜBERBRÜCKEND



ERHÖHT CHEMIKALIENBESTÄNDIG



MECHANISCH BELASTBAR

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 3 - 4 mm		
Untergrund	Zementöser Untergrund		
Grundierungsebene	Wecryl 176	0.5 kg / m ²	53
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	3.0 kg / m ²	64
Schutzebene	Wecryl 333 abgestreut mit Quarzsand / Hartkorn	4.0 kg / m ²	70
Nutzebene	Wecryl 488 / Wecryl 408 A	0.7 kg / m ²	82 / 76

SYSTEMAUFBAU

PARKHAUSBESCHICHTUNG AUF GUSSASPHALT



PARKHAUS



AUF GUSSASPHALT OHNE
GRUNDIERUNG EINSETZBAR



THERMOPLASTISCHES VERHALTEN VON
WESTWOOD PMMA PASST OPTIMAL ZU
GUSSASPHALT



MECHANISCH BELASTBAR

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 2 mm		
Untergrund	Gussasphalt		
Grundierungsebene	Optional: WeTraffic 694	0.6 kg / m ²	
Nutzebene	WeTraffic 496 BX	1.8 kg / m ²	

SYSTEMAUFBAU

RAMPENBESCHICHTUNG MIT ABDICHTUNGSEBENE



RAMPE

✓ FLEXIBEL UND RISSÜBERBRÜCKEND

✓ SEHR HOHE RUTSCHHEMMUNG
(SRT-WERT > 65)

✓ MECHANISCH HOCH BELASTBAR

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 3 - 4 mm		
Untergrund	Zementöser Untergrund		
Porenverschluss	Wecryl 121 A	0.5 kg / m ²	48
Kratzspachtelung	Wecryl 176 (gefüllt)	0.8 kg / m ²	53
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	3.0 kg / m ²	64
Abdichtungsebene	Weproof 269	1.6 kg / m ²	
Schutzebene	Wecryl 333	4.0 kg / m ²	70
Nutzebene	WeTraffic 492	3.5 kg / m ²	

INFO

SYSTEM-
AUFBAUTENOS-
SYSTEMEUNTERGRUND-
VORBEREITUNGGRUNDIERUNG-
EBENEABDICHTUNG-
EBENESCHUTZ-
EBENENUTZ-
EBENE

BRÜCKE

SYSTEM-
ERGÄNZUNGENSYSTEM-
ZUBEHÖRWEPOX &
WETHAN

SYSTEMAUFBAU

RAMPENBESCHICHTUNG HOCH BELASTBAR MIT HEIZSYSTEM



RAMPE



FLEXIBEL UND RISSÜBERBRÜCKEND



MECHANISCH HOCH BELASTBAR

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 7 - 8 mm		
Untergrund	Zementöser Untergrund		
Porenverschluss	Wecryl 121 A	0.5 kg / m ²	48
Kratzspachtelung	Wecryl 176 (gefüllt)	0.8 kg / m ²	53
Heizmatte	Wecryl 847 mit Heizmatte (Hersteller nach Wunsch)	9.0 kg / m ²	101
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	3.0 kg / m ²	64
Schutzebene	Wecryl 333 thix 10/20 abgestreut mit Alox, SIC oder ähnlich	2 x 3.0 kg / m ²	70
Nutzebene	Wecryl 488	0.9 kg / m ²	82

SYSTEMAUFBAU

ABDICHTUNG UNTER FREMDBELÄGEN, AIV (POOLS, DUSCHEN UND NASSRÄUME)



FREMDBELÄGE

✓ SICHERE ABDICHTUNG KOMPLEXER BAUTEILE:
FUGEN- UND DETAILABDICHTUNGEN

✓ PRÜFUNG NACH ETAG 005

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 2,5 mm		
Untergrund	Zementöser Untergrund		
Grundierungsebene	Wecryl 176	0.5 kg / m ²	53
Abdichtungsebene	Wecryl R 230 /-thix mit Vlies	2.5 kg / m ²	64
Quarzbrücke	Wecryl R 230 /-thix abgestreut mit Quarzsand	0.8 kg / m ²	64

SYSTEMAUFBAU

BESCHICHTUNG INDUSTRIE / INNENRÄUME



INDUSTRIE



GUT ZU REINIGEN UND FUGENLOS



FLEXIBEL UND RISSÜBERBRÜCKEND



MECHANISCH BELASTBAR

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 3 - 4 mm		
Untergrund	Zementöser Untergrund		
Grundierungsebene	Wecryl 176	0.5 kg / m ²	53
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	3.0 kg / m ²	64
Schutzebene	Wecryl 333 abgestreut mit Quarzsand	4.0 kg / m ²	70
Nutzebene	Wecryl 488	0.7 kg / m ²	82

SYSTEMAUFBAU

DETAILABDICHTUNG



DETAIL



ABP (ALLGEMEINES BAUAUFSICHTLICHES PRÜFZEUGNIS) FÜR WU-BETONFUGEN IM UNTERTERRAINBEREICH



ZUGELASSEN NACH ETAG 005



SICHERE ABDICHTUNG KOMPLEXER BAUTEILE:
FUGEN- UND DETAILABDICHTUNGEN

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Schichtstärke	ca. 2,5 mm		
Untergrund	Diverse Untergründe		
Grundierungsebene	Wecryl 176 Wecryl 198 (WMP 113/174 S)	0.5 kg / m ² 0.5 kg / m ² (0.2 kg / m ²)	53 54 58 / 59
Detailabdichtung	Wecryl R 230 thix mit Vlies	3.0 kg / m ²	64
Nutzebene	Optional: Wecryl 488	0.5 kg / m ²	82



SYSTEMAUFBAU

FLÜSSIGFUGE



FUGEN

SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.	SEITE
Untergrund	Diverse Untergründe		
Grundierungsebene	Wecryl 176 Wecryl 198 (WMP 113/174 S)	0,5 kg / m ² 0,5 kg / m ² (0,2 kg / m ²)	53 54 58 / 59
Fugenabdichtung	Wecryl 814	1.04 kg / l	99

INFO

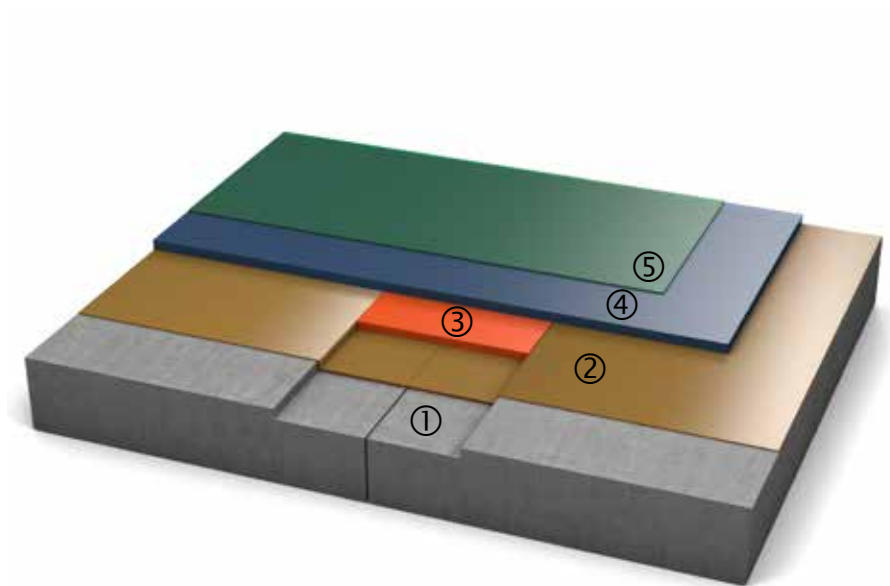
SYSTEM-
AUFBAUTENOS-
SYSTEMEUNTERGRUND-
VORBEREITUNGGRUNDIERUNG-
EBENEABDICHTUNG-
EBENESCHÜTZ-
EBENENUTZ-
EBENE

BRÜCKE

SYSTEM-
ERGÄNZUNGENSYSTEM-
ZUBEHÖRWEPOX &
WETHAN

SYSTEMAUFBAU

ARBEITSFUGE / ETAPPENFUGE

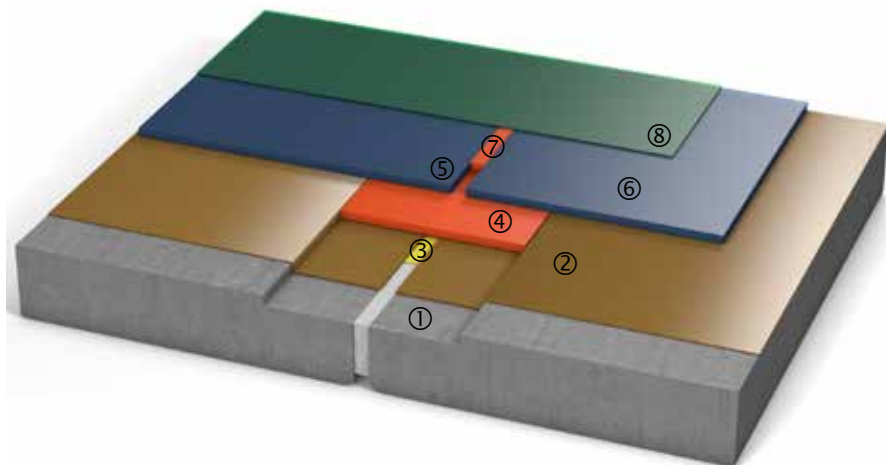


DURCHGEHENDE ARMIERUNGSEISEN

NR.	SCHICHT	ARBEITSGANG
①	Untergrund	Abtragen des Untergrunds (ca. 2 mm) in der entsprechenden Vliesbreite
②	Grundierungsebene	zB. Wecryl 176
③	Abdichtungsebene mit Vlieseinlage	zB. Wecryl R 230 thix
④	Schutzebene	zB. Wecryl 333
⑤	Nutzebene	zB. Wecryl 488

SYSTEMAUFBAU

DILATATIONSFUGE



NICHT DURCHGEHENDE ARMIERUNGSEISEN

NR.	SCHICHT	ARBEITSGANG
①	Untergrund	Abtragen des Untergrunds (ca. 2 mm) in der entsprechenden Vliesbreite
②	Grundierungsebene	zB. Wecryl 176
③	Dilatationsfuge	Dilatationsfuge mit Betonklebeband abkleben (Entkoppeln)
④	Abdichtungsebene mit Vlieseinlage	zB. Wecryl R 230 thix
⑤	Schutzebene	Die Schutzebene muss mindestens 1 cm breiter als die Entkopplung unter der Vlieseinlage ausgespart werden.
⑥	Schutzebene	zB. Wecryl 333
⑦	Schutzebene	Die Aussparung mit dem Abdichtungsmaterial verfüllen z.B. Wecryl R 230 thix
⑧	Nutzenebene	zB. Wecryl 488 Verfüllte Produkte wie Strukturbelag, Rollbeschichtung usw. dürfen nicht über die Dilatationsfuge gezogen werden. (Rissbildung)

BEI BEFAHRBAREN DILATATIONSFUGEN BITTE DEN TECHNISCHEN DIENST KONTAKTIEREN.

MÜHLACKER GERLAFINGEN

PROJEKT



OS-SYSTEME & RUTSCHFESTIG- KEIT

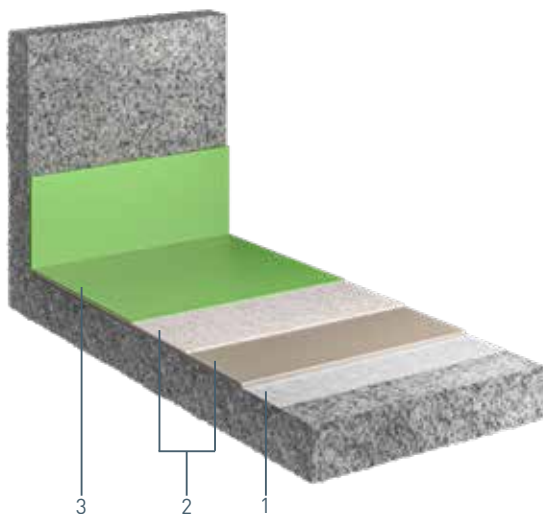
OS 8

OBERFLÄCHENSCHUTZSYSTEM | ANFORDERUNGSPROFILE NACH SN EN 1504-2

Starre, dünn-schichtige und chemisch widerstandsfähige Beschichtung für befahrbare, mechanisch stark belastete Flächen. Als geforderte Eigenschaften gelten die Verhinderung der Aufnahme von in Wasser gelösten Schadstoffen. Der Regelaufbau besteht aus Grundierung, Abstreuerung und Deckschicht.

CHEMISCH WIDERSTANDSFÄHIGE BESCHICHTUNG FÜR BEFAHRBARE, MECHANISCH STARK BELASTETE FLÄCHEN

Exposition	befahrbar, mechanisch stark belastete Flächen
Chlorideinwirkung	chemische Einwirkungen
Risse	keine bis 0.2 mm
Griffigkeit / Rutschfestigkeit	EN 13036-4 Klasse III: SRT > 55 im nassen Zustand geprüfte Einheiten (aussen)



NUMMER	SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.
1	Grundierungsebene	Wecryl 176	0.5 kg / m ²
2	Kratzspachtelung	Wecryl 176 vorgefüllt mit zB. Wecryl 333 S N, Quarzsand, etc. abgestreut mit zB. Quarzsand 0.4 - 0.8 mm / 0.7 - 1.2 mm	0.8 kg / m ²
3	Nutzebene	Wecryl 408 A	0.7 kg / m ²

Alle Verbrauchswerte der folgenden Seiten basieren auf Annahmen und können, je nach Untergrund, Beschaffenheit und Rautiefe, variieren.

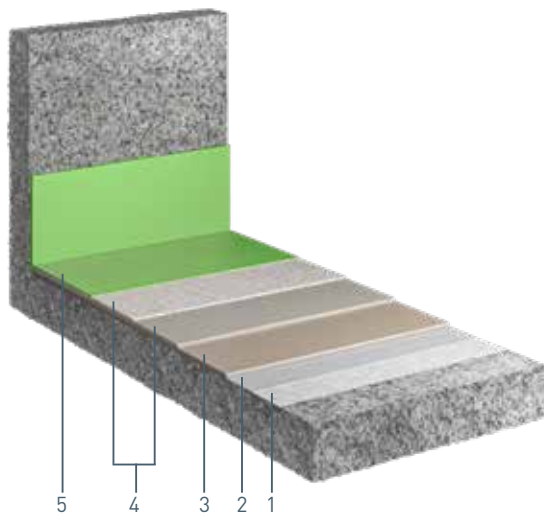
OS 11 A / B

OBERFLÄCHENSCHUTZSYSTEM | ANFORDERUNGSPROFILE NACH SN EN 1504-2

Beschichtung mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückungsfähigkeit für begehbare und befahrbare, mechanisch belastete Flächen (zB. Parkhaus-Freidecks). Als geforderte und nachzuweisende Eigenschaften gelten: Verhinderung der Wasseraufnahme, Verhinderung des Eindringens beton- und stahlangreifender Stoffe, dauerhafte Rissüberbrückung vorhandener und neu entstehender Trennrisse unter temperatur- und lastabhängigen Bewegungen, Verbesserung des Frostausatzwiderstandes, der Griffigkeit und des Frostwiderstandes.

BESCHICHTUNG MIT ERHÖHTER DYNAMISCHER RISSÜBERBRÜCKUNGSFÄHIGKEIT FÜR BEGEH- UND BEFAHRBARE, MECHANISCH BELASTETE FLÄCHEN

Exposition	planmässige mechanische Beanspruchung
Chlorideinwirkung	Spritz- und Sprühbereich
Risse	oberflächennahe und/oder Trennrisse
Rissüberbrückungsfähigkeit	EN 1062-7 dynamisch: B 3.2 (-20 °C) 0,3 mm
Griffigkeit / Rutschfestigkeit	EN 13036-4 Klasse III: SRT > 55 im nassen Zustand geprüfte Einheiten (ausssen)



NUMMER	SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.
1	Grundierungsebene	Wecryl 121 A	0.5 kg / m ²
2	Grundierungsebene	Wecryl 176	0.5 kg / m ²
3	Abdichtungsebene	Wecryl 271	2.5 kg / m ²
4	Schutzebene	Wecryl 333 (abgestreut mit zB. Quarzsand 0.7 - 1.2 mm)	4.0 kg / m ²
5	Nutzebene	Wecryl 408 A oder Wecryl 488	0.7 kg / m ²

Alle Verbrauchswerte der folgenden Seiten basieren auf Annahmen und können, je nach Untergrund, Beschaffenheit und Rautiefe, variieren.

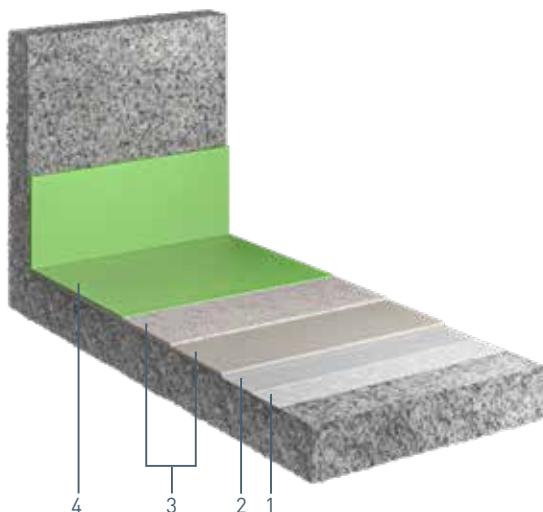
OS 13

OBERFLÄCHENSCHUTZSYSTEM I ANFORDERUNGSPROFILE NACH SN EN 1504-2

Beschichtung mit nicht dynamischer Rissüberbrückungsfähigkeit für begeh- und befahrbare, mechanisch belastete Flächen (zB. Park- und Tiefgaragen). Die Eigenschaften erstrecken sich von der Verhinderung der Wasseraufnahme und des Eindringens beton- und stahlangreifender Stoffe über die dauerhafte Rissüberbrückung vorhandener und neu entstehender Trennrisse unter temperatur- und lastabhängigen Bewegungen bis hin zur Verbesserung des Frostausatzwiderstandes, der Griffigkeit und der Chemikalienbeständigkeit.

BESCHICHTUNG MIT NICHT DYNAMISCHER RISSÜBERBRÜCKUNGSFÄHIGKEIT FÜR BEGEH- UND BEFAHRBARE, MECHANISCH BELASTETE FLÄCHEN

Exposition	planmäßige mechanische Beanspruchung
Chlorideinwirkung	Spritz- und Sprühbereich
Risse	oberflächennahe und/oder Trennrisse
Rissüberbrückungsfähigkeit	EN 1062-7 statisch: A1 (-10 °C) 0,1 mm
Griffigkeit / Rutschfestigkeit	EN 13036-4 Klasse III: SRT > 55 im nassen Zustand geprüfte Einheiten (aussen)



NUMMER	SCHICHT	PRODUKT	VERBRAUCH CA.
1	Optional	Wecryl 121 A	0.5 kg / m ²
2	Grundierungsebene	Wecryl 176	0.5 kg / m ²
3	Schutzebene	Wecryl 333 (abgestreut mit zB. Quarzsand 0.7 - 1.2 mm)	4.0 kg / m ²
4	Nutzebene	Wecryl 408 A oder Wecryl 488	0.7 kg / m ²

Alle Verbrauchswerte der folgenden Seiten basieren auf Annahmen und können, je nach Untergrund, Beschaffenheit und Rautiefe, variieren.

SRT-, G- UND R-WERT

SRT-WERT

Das Pendelprüfgerät SRT-Pendel (Skid Resistance Tester) wurde ursprünglich in England entwickelt. Es ist ein stationäres Messgerät zur Ermittlung der Griffigkeit von Strassenoberflächen und Markierungen. Das Prüfverfahren ist in den Normen SN 640 512-4 und DIN EN 13036-4 festgelegt. Es misst die Mikrorauheit der Oberfläche. Das Ergebnis der Messung ist ein SRT-Wert. Dieser Wert ist nicht vergleichbar mit den Rutschsicherheitswerten R oder den Reibwerten μ . In den SRT-Wert fliesst auch das Ergebnis von dem Ausflussmesser nach Moore, welcher die Makrorauheit misst. Beim SRT-Pendel handelt es sich um ein Pendel mit einem gummi besetzten Gleitkörper, der aus festgelegter Höhe mit einer Geschwindigkeit von 3 m/s durchschwingt und mit einer Kante (und nicht vollflächig) über eine Messstrecke von 126 mm der Strassenoberfläche / Markierung schleift. Die durch den Gleitvorgang umgesetzte Energie wird anhand der Steighöhe des Pendels festgelegt und ergibt ein Mass, den SRT-Wert, für die Griffigkeit der geprüften Oberfläche. Mehr Informationen hierzu finden Sie in unserem WeTraffic Handbuch.



G-WERT

In der Schweiz kann die Rutschhemmung der Bodenbeläge mit einer stationären Messmaschine (Wuppenthaler Boden- und Schuhtester BST 2000) im Labor ermittelt werden. Ein Bodenbelag wird dabei auf einem fahrbaren Tisch befestigt und verschiebt sich unter einem künstlichen Fuss, der mit einem Reibmaterial (Standartschuhe oder Hautersatzmaterialien) ausgerüstet ist.

Für den Schuhbereich gelten die Bewertungsgruppen GS 1 bis GS 4 und für den Barfussbereich GB 1 bis GB 3. Die Klassifizierung GS 4 resp. GB 3 die grösste Rutschhemmung bedeuten.

R-WERT

In Deutschland wird die Rutschhemmung mehrheitlich mit dem Begehungsverfahren ermittelt, das heisst mit einer Prüfperson auf einer verstellbaren Rampe (schiefe Ebene). Entsprechend trainierte Prüfpersonen mit Sicherheitsschuhen gehen auf dem Prüfbelag in aufrechter Haltung vor- und rückwärts. Dabei wird die Neigung vom waagerechten Zustand bis zum Neigungswinkel (Akzeptanzwinkel) gesteigert, bei dem die Prüfpersonen so unsicher werden, dass sie nicht mehr fähig sind die Begehung fortzusetzen.

Für Arbeitsräume und Arbeitsbereiche mit Rutschgefahr werden die geprüften Bodenbeläge in die Bewertungsgruppen R 9 bis R 13 und für nassbelastete Barfussbereiche in die Bewertungsgruppen A, B und C eingeteilt, wobei Beläge mit der Bewertungsgruppe R 13 resp. C die grösste Rutschhemmung ergeben.



ANFORDERUNG

AUSZUG DER ANFORDERUNGSLISTE BODENBELÄGE DER BERATUNGSSTELLE FÜR UNFALLVERHÜTUNG (BFU)

Der Schubereich beschränkt sich auf Bodenbeläge, bei denen gleitfördernde Stoffe (Nässe, Staub usw.) eine Ausrutschgefahr darstellen. Die in den nachfolgenden Tabellen beschriebenen Einsatzorte sind teilweise mit dem Berufsbereich identisch. Wir empfehlen im Aussenbereich eine Rutschfestigkeit von R11 oder höher.

EINSATZORTE

BEWERTUNGSGRUPPE

TABELLE 9 / ERSCHLIESSUNG	BFU/EMPA	DIN-NORM 51130
Aussentreppen gedeckt	GS 2	R 11
Aussentreppen ungedeckt	GS 3	R 12
Laubgänge gedeckt, eingewandert	GS 1	R 10
Laubgänge gedeckt, offen	GS 2	R 11
Rampen gedeckt bis max. 6 % Steigung	GS 2	R 11
Rampen ungedeckt bis max. 6 % Steigung	GS 3	R 12
Rampen gedeckt über 6 % Steigung	GS 3	R 12
Rampen ungedeckt über 6 % Steigung	GS 4	R 13
Treppenhäuser, Innentreppen	GS 1	R 10
Vorplätze gedeckt	GS 2	R 11
Vorplätze ungedeckt	GS 3	R 12

TABELLE 10 / WOHNBEREICH	BFU/EMPA	DIN-NORM 51130
Einstellhallen, Garagen (Gehbereich)	GS 2	R 11
Terrassen, Balkone gedeckt	GS 1	R 10
Terrassen, Balkone ungedeckt	GS 2	R 11

TABELLE 11 / GASTGEWERBE UND HANDEL	BFU/EMPA	DIN-NORM 51130
Küchen bis 100 Gedecke pro Tag (Gaststätten- und Hotelküchen)	GS 2	R 11 V4
Grossküchen, Aufbereitungsküchen (z. B. Fast-Food-Küchen)	GS 3	R 12 V4
Verkaufsbereiche Non Food	GS 1	R 10
Verkaufsbereiche Food	GS 2	R 11

TABELLE 13 / ÖFFENTLICHE BAUTEN	BFU/EMPA	DIN-NORM 51130
Sanitäräume (Toiletten, Umkleide- und Waschräume)	GS 1	R 10
Pausenhallen gedeckt	GS 1	R 10
Pausenhallen ungedeckt, Pausenhöfe	GS 2	R 11

TABELLE 14 / TRANSPORTGEWERBE	BFU/EMPA	DIN-NORM 51130
Betankungsbereiche überdacht	GS 2	R 11
Betankungsbereiche nicht überdacht	GS 3	R 12

TABELLE 15 / VERKEHRSWEGE	BFU/EMPA	DIN-NORM 51130
Waschhallen/Waschplätze	GS 2	R 11

UNTERGRUND- VORBEREITUNG



VORAUSSETZUNGEN



GRUNDLAGEN & NORMEN

Für die Verarbeitung von Flüssigkunststoffen sind grundsätzlich die aktuellen Normen zu beachten. In diesen sind Schichtdicken, Anschlusshöhen, Restfeuchtigkeit im Untergrund, etc. geregelt. Wir haben für Sie die wichtigsten Normen & Vorgaben zusammengefasst, diese finden Sie auf den folgenden Seiten.

UNTERGRUND

Ein gut vorbereiteter Untergrund spielt eine zentrale Rolle und bildet die Basis für die Qualität und Funktionstauglichkeit einer Beschichtung aus Flüssigkunststoff. Detaillierte Informationen zur Untergrundbeurteilung und entsprechender Vorbehandlung der verschiedenen Untergründe finden Sie in den folgenden Seiten.

TEMPERATUREN

WestWood Flüssigkunststoffe funktionieren auch bei tiefen Temperaturen und bei hoher relativer Luftfeuchtigkeit. Die Verarbeitung der Produkte kann grundsätzlich in einem Temperaturbereich zwischen mindestens +3 °C und +35 °C erfolgen. Einige Produkte sind auch für die Verarbeitung bei Frosttemperaturen geeignet. Genaue Angaben können Sie den entsprechenden Produktdatenblättern entnehmen.

Aber auch die Untergrundtemperatur und der Taupunkt spielen eine wichtige Rolle bei der Verarbeitung. Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen. Hierzu finden Sie auf den jeweiligen Produktseiten weiterführende Informationen.

FEUCHTIGKEIT

- Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit $\leq 90\%$ vorherrschen
- Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken und eisfrei sein
- Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden



BELÜFTUNG BEI ARBEITEN IM INNENRAUM ODER IN WANNEN/POOLS

Bei PMMA-Produkten führt mangelnde Belüftung zu Reaktionsstörungen. Ein 7-facher Luftaustausch pro Stunde ist, bei unzureichender Belüftung in Innenräumen, für die Verarbeitung innerhalb der Reaktionszeiten notwendig. In Pools oder wannenförmigen Bauteilen ist für Umluft zu sorgen. Treten aufgrund mangelnder Belüftung Störungen auf, sind folgende Arbeitsschritte notwendig: Entfernen der Fehlstellen mit WestWood Reiniger, Ablüftzeit von ca. 20 – 25 Minuten beachten, Fehlstellen gut schleifen. Erneutes Durchführen des Arbeitsganges.

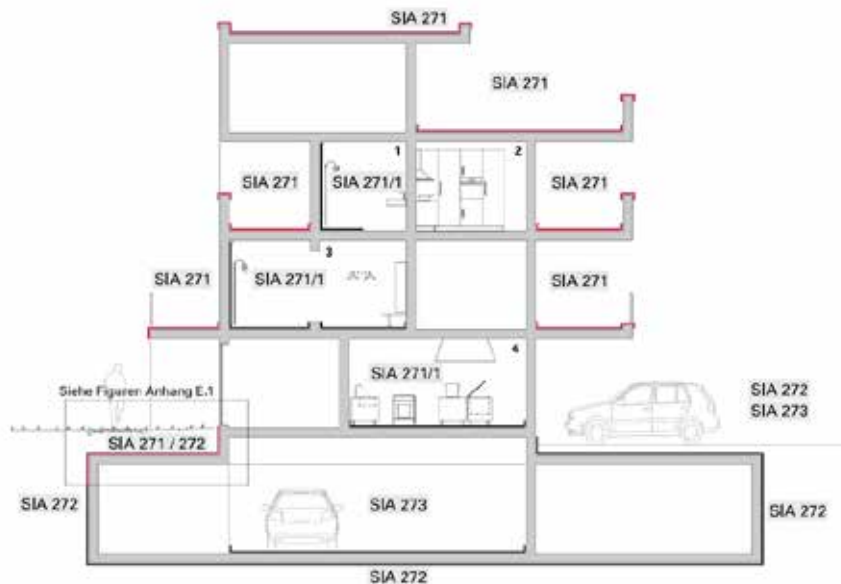
MISCHEN

WestWood Flüssigkunststoffe sind schnellreaktive, zweikomponentige PMMA-Harze. Die zweite Komponente, der Katalysator, aktiviert die Reaktion der Harzkomponente. Je nach Temperatur kann, mit erhöhter Katalysatordosierung, die Reaktionszeit beschleunigt werden. Um eine vollständige Reaktion zu erhalten, muss die Mischzeit von ca. 2 Minuten eingehalten werden.

WERKZEUGPFLEGE

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 10 Minuten) gründlich mit WestWood Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge sind unmittelbar nach vollständiger Verdunstung des Reinigers wieder einsetzbar. Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

GRUNDLAGE & NORMEN



WICHTIGE GRUNDSÄTZE DER SIA 271/272/273 BEI DER VERARBEITUNG MIT FLK

- Zu beschichtende Untergründe sind gemäss dem Stand der Technik und Gegebenheiten zu bearbeiten
- Reprofilierungen, Gefälle und Ausgleichsschichten müssen in der Unterkonstruktion erstellt werden
- Werkstoffe für Reprofilierungen, Gefälle und Ausgleichsschichten müssen in der Qualität mindestens dem Traggrund entsprechen
- AiV (Abdichtung im Verbund) mit FLK dürfen nur auf festem Grund appliziert werden
- Die minimale Schichtstärke einer Abdichtung beträgt 2.0 mm
- Einbauteile sind auf einen Flansch, mit ausreichender Anschlussfläche, anzudichten
- Durchdringungen, An-/ Abschlüsse, Einbauteile und Fugen sind mit besonderer Aufmerksamkeit zu bearbeiten
- Merkblätter von Interessenvertretern wie SVDW, PVS WTA, BEB sowie Herstellerhinweise sind zwingend zu berücksichtigen
- Kratzspachtelungen bestehen in der Regel aus 1 Teil Bindemittel und 1 bis 2 Teilen geeignetem Füllstoff
- AiV direkt auf Warmedämmstoffe sind nicht erlaubt
- Ein Baustellenprotokoll ist bei allen Abdichtungs- und Beschichtungsmassnahmen zu führen

RELEVANTE NORMEN FÜR DIE ABDICHTUNG UND BESCHICHTUNG MIT FLÜSSIGKUNSTSTOFFEN

SN/EN 640 450	Flüssig aufzubringende Abdichtungssysteme für Betonbrücken
SN/EN 1504	Schutz und Instandsetzung von Betontragwerken (Teil 1-10, Prinzip 1, 5, 6, 8)
SIA 248	Plattenarbeiten (inkl. Merkblatt „Verbundabdichtungen unter Keramikbelägen“)
SIA 251	Schwimmende Estriche im Innenbereich (Sonderbauweise)
SIA 252	Bodenbeläge aus Zement, Magnesia, Kunstharz und Bitumen
SIA 271	Abdichtungen von Hochbauten
SIA 271/1	Abdichtungen von Innenräumen
SIA 272	Abdichtungen von Bauten unter Terrain
SIA 273	Abdichtungen von befahrenen Flächen im Hochbau
SIA 274	Abdichtungen von Fugen in Bauten
SIA 281	Dichtungsbahnen
SIA 282	Flüssig aufzubringende Abdichtungen

VORBEREITUNG

Die Prüfung des Untergrundes spielt vor jeder Oberflächenbehandlung eine zentrale Rolle. Eine richtige Beurteilung hat unmittelbaren Einfluss auf das Beschichtungsergebnis und die Gewährleistung. Im Normalfall wird der Untergrund, nach Überprüfung, für die Beschichtung mechanisch vorbereitet. Die ausführliche Begutachtung kann aber auch den lokalen Austausch des Untergrundes zur Folge haben. Auch kann es sein, in speziellen Fällen, dass der Untergrund nicht beschichtbar ist und gegebenenfalls komplett ausgetauscht werden muss. Folgende Möglichkeiten der Überprüfung stehen zur Verfügung:



UNTERSUCHUNG AUF HOHLSTELLEN

Den Untergrund mit einem Hammer auf Hohlstellen und Untergrundschwächungen, z.B. bei Hartbetonen oder Zementestrichen, untersuchen. Die Stellen kennzeichnen.

ZERSTÖRUNGSFREIES MESSEN DER UNTERGRUNDFEUCHTIGKEIT

Die Restfeuchte von mineralischen Untergründen darf maximal 4% (Masse) betragen. Elektronische Messmethoden werden nicht von allen Stellen anerkannt. Trotzdem empfehlen wir diese zerstörungsfreie Messmethode als orientierende Messung anzuwenden. Wir empfehlen Messgeräte der Firma Tramex.

Bezugsquelle: Novamart AG, St. Georgenstrasse 159, 9011 St. Gallen



MESSEN DER UNTERGRUNDFEUCHTIGKEIT NACH CM-METHODE

Die Bestimmung der Restfeuchtigkeit mittels CM-Messung, basierend auf Calciumcarbid-Messmethode, ist heute Stand der Technik und in allen Normen als Messung für zementöse Untergründe vorgeschrieben. Bei diesem sehr genauen Messverfahren wird eine Untergrundprobe entnommen.

UNTERSUCHUNG AUF DRUCKFESTIGKEIT

Die Druckfestigkeit des vorhandenen Untergrundes, hauptsächlich von zementösen Substraten, kann mit dem Schmidhammer ermittelt werden.



UNTERSUCHUNG AUF HAFTZUGFESTIGKEIT

Der vorhandene Untergrund wird mit geeignetem Messgerät auf die vorgegebene Haftzugfestigkeit analysiert. Dabei sind die folgenden Mindestwerte einzuhalten:

Zementöse Untergründe
Asphaltuntergründe

> 1.5 N/mm²
> 0.8 N/mm²

UNTERSUCHUNG DES SCHICHTENAUFBAUS

Bei unbekanntem Schichtaufbau bzw. eventuellen Schädigungen sollte ein Bohrkern zur Untersuchung des Untergrundes entnommen werden.



VORBEHANDLUNG

Die Untergrundvorbereitung hat das Ziel, einen tragfähigen Untergrund mit guten Haftungseigenschaften herzustellen. Die anschliessend aufzutragende Grundierung sperrt saugende Untergründe vor eventuell aufsteigendem Wasserdampf und anderen Gasen ab und sorgt für die optimale Haftvermittlung. Bei nichtsaugenden Untergründen stellt sie die optimale Haftvermittlung her. Bei einigen Untergründen kann sogar auf eine Grundierung verzichtet werden. Durch die anschliessende Egalisierung werden vorhandene Unebenheiten oder negative Gefälle angeglichen und offene Fugenbereiche geschlossen. Normative Anforderungen an die Restfeuchtigkeit (Holz, Beton), Haftzugfestigkeit und Rautiefe müssen der Norm entsprechen. Ein ausreichend vorbereiteter und vorbehandelter Untergrund stellt ein solides Fundament für die WestWood Systeme dar und ermöglicht ihre dauerhafte Funktionsfähigkeit.

KUGELSTRAHLEN

Das kreuzweise Kugelstrahlen ist eine wirtschaftliche, staubfreie und umweltverträgliche Methode der Untergrundvorbereitung mit grosser Flächenleistung. Die Zementhaut, welche die Haftzugfestigkeit stark einschränkt, wird hierbei entfernt und der Untergrund erhält eine ausreichende Rautiefe für die Grundierungsebene. Alle nicht tragenden Bestandteile werden entfernt.



DIAMANTSCHLEIFEN

Beim Diamantschleifen wird die Oberfläche fein geschliffen und die Zementhaut wird entfernt. Übergänge und Anschlüsse werden angeglichen. Das flächige Schleifen empfehlen wir für kleine Flächen, wo nicht kugelgestrahlt werden kann. Ansonsten ist in der Fläche das kreuzweise Kugelstrahlen die geeignete Untergrundvorbereitung. Ebenfalls geeignet ist Schleifen zum Entfernen alter Beschichtungen, Versiegelungen, Spachtelmassen und Kleberresten. Alte Beschichtungen können durch Diamantschleifen für die Überbeschichtung vorbereitet werden.

FRÄSEN

Zu empfehlen für sehr raue Untergründe. Bei diesem Abtragsverfahren wird je Arbeitsgang und Oberfläche bis zu 3 mm Untergrundmaterial abgetragen. Entfernt werden Zementschlämme, Farbanstriche, Versiegelungen, Dünnbeschichtungen, Ausgleichspachtelmasse, Bitumenabdichtungen und grobe Verschmutzungen. Kugelstrahlen führt im Nachgang zu einer perfekten Oberfläche für die Beschichtung mit WestWood Produkten.



STOCKEN

Stocken als Untergrundvorbereitung ist ideal für kleinere Flächen, wo eine Kugelstrahlmaschine nicht einsetzbar ist. Das Verfahren ist schonend für den Beton und erhöht die zu beschichtende Oberfläche. Auch kann, nach dem Schleifen, eine Erhöhung der Rautiefe durch Stocken erzielt werden.

REINIGEN

Für die Reinigung von nicht-saugenden Untergründen ist nur ein entfettender und rückstandsfrei verdunstender Reiniger zu verwenden. Wir empfehlen dafür den WestWood Reiniger.



MANUELLES SCHLEIFEN / AUFRAUEN

Besonders im An- und Abschlussbereich, sowie an engen und unzugänglichen Bereichen kann auch mit handlichen Schleifmaschinen gearbeitet werden. Eine auf die Schleifmaschine montierte ZEC Scheibe kann zum Anschleifen von Blechen, Fensterrahmen, Holz und Beton verwendet werden. Darüber hinaus stellt handelsübliches Schleifpapier oder die Bandschleifmaschine eine ergänzende Möglichkeit dar.

SAUGEN

Mit dem Staubsauger muss nach den Schleifarbeiten eine sorgfältige Endreinigung vorgenommen werden. Schleifstaub in den Poren vermindert die Haftung der Grundierung und zieht sich, bei gerollten Grundierungen, auf die Rolle auf.



UNTERGRUNDTABELLE

UNTERGRÜNDE	VORBEHANDLUNG	GRUNDIERUNG	BEMERKUNGEN
ZEMENTGEBUNDENE UNTERGRÜNDE			
Beton	- Schleifen mit Diamantschleiftopf oder Kugelstrahlen	Wecryl 171 Wecryl 176 Wecryl 198*	- Zementhaut muss entfernt werden - Haftzugfestigkeit Minimum 1.5 N/mm ² * = für den An- und Abschlussbereich Wecryl 198
Mörtel, kunststoffmodifiziert	- Schleifen mit Diamantschleiftopf oder Kugelstrahlen	Wecryl 171 Wecryl 176	- Zementhaut muss entfernt werden - Haftzugfestigkeit Minimum 1.5 N/mm ² - Bei kunststoffmodifizierten immer mit Eigenversuch
Zementmörtel	- Schleifen mit Diamantschleiftopf oder Kugelstrahlen	Wecryl 171 Wecryl 176	- Zementhaut muss entfernt werden - Haftzugfestigkeit Minimum 1.5 N/mm ²
BITUMINÖSE DACHBAHNEN			
Polymerbitumenbahnen (SBS) Elastomerbitumenbahnen, talkumiert/flamfolie	- Reinigen mit Drahtbürste oder Hochdruckreinger	Keine Grundierung bei abgeflamten und besandeten Bahnen. Wir empfehlen jedoch für eine optimale Haftung Wecryl 198	- PE-Folie abflämmen und mit Quarzsand abstreuen - Achtung bei starker Talkumierung an der Oberfläche. Talkum ist ein Trennmittel!
Polymerbitumenbahnen (SBS) Elastomerbitumenbahnen, beschiefert	- Reinigen mit Drahtbürste oder Hochdruckreinger	Keine Grundierung bei beschieferten Bahnen. Wir empfehlen jedoch für eine optimale Haftung Wecryl 198	- Lose Schieferschuppen müssen entfernt und abgesaugt werden
Bitumenbahnen (APP)	- Reinigen mit Drahtbürste oder Hochdruckreinger	Wecryl 198	- Lose Schieferschuppen müssen entfernt und abgesaugt werden - Achtung bei starker Talkumierung an der Oberfläche. Talkum ist ein Trennmittel!
SCHWIMMENDE ESTRICHE			
Zementgebundene	- Schleifen, Stocken oder Kugelstrahlen	Wecryl 171 Wecryl 176 Wecryl 198*	- Zementhaut muss entfernt werden - Haftzugfestigkeit Minimum 1.5 N/mm ² * = für den An- und Abschlussbereich Wecryl 198
Calciumsulfathaltig (z.B. Anhydrit)	- Schleifen mit Wolframscheiben, Körnung 24	Wecryl 176, im Regelfall zweilagig aufgrund der hohen Saugfähigkeit von Anhydritestrich	- Nicht Strahlen wegen starker Furchenbildung im Überlappungsbereich

UNTERGRUNDTABELLE

INFO

SYSTEM-
AUFBAUENOS-
SYSTEMEUNTERGRUND-
VORBEREITUNGGRÜNDERINGS-
EBENEABDICHTUNGS-
EBENESCHÜTZ-
EBENENUTZ-
EBENE

BRÜCKE

SYSTEM-
ERGÄNZUNGENSYSTEM-
ZUBEHÖRWEPOX &
WETHAN

UNTERGRÜNDE	VORBEHANDLUNG	GRÜNDIERUNG	BEMERKUNGEN
SCHWIMMENDE ESTRICHE			
Magnesithaltige	- Schleifen mit Diamantschleiftopf oder Kugelstrahlen	Wecryl 176, im Regelfall zweilagig aufgrund der hohen Saugfähigkeit von Magnesiaestrich	
Kunstharzgebundene (z.B. Epoxid, PMMA, PUR)	- Kugelstrahlen, Schleifen oder Fräsen	PMMA auf PMMA kein Problem. Andere Untergründe auf Anfrage	- Geeignete Schleifmittel sind auf die jeweilige Ausgangssituation abzustimmen. Allgemein gilt, harte Untergründe mit ZEC oder Diamant. Weiche Untergründe mit PKD
Bituminöse (z.B. Gussasphalt / Walzasphalt)	- Kugelstrahlen, Schleifen oder Fräsen	Wecryl 198	- Die Wahl der Vorbehandlungsmethode hängt stark von der Qualität des Untergrundes ab. Im Zweifelsfalle unbedingt abklären
Gips-Faserplatten	- Abbürsten, Reinigen	Wecryl 176	- Zweimal grundieren
Zement gebundene Bauplatte (z.B. Fermacell Powerpanel TE)	- Abbürsten, Reinigen	Wecryl 176	
Zement gebundene Spanplatte (zB. Duripanel)			
KUNSTSTOFFE			
Fugen- und Montagekit (PUR- und MS-Polymer / modifizierte Silane)	- Staubfrei reinigen ohne Lösemittel (z.B. Ethanol)		- keine Haftung
Kunststoffabdichtung PVC	- Entfetten mit Weplus Reiniger, anrauen, staubfrei reinigen	Keine Grundierung	- Haftprüfungen am Bau sind vorzunehmen
Kunststoffabdichtung TPO	- Entfetten mit Weplus Reiniger, anrauen, staubfrei reinigen	Auf Anfrage/Wethan 109	- Haftprüfungen am Bau sind vorzunehmen
PVC- Formteile (z.B. Fensterrahmen)	- Entfetten mit Weplus Reiniger, anrauen	Keine Grundierung	- Anrauen z.B. mit ZEC Scheibe oder mit grobem Schleifpapier
EPDM (zB. Resitrix)	- Entfetten mit Weplus Reiniger, anrauen, staubfrei reinigen	Auf Anfrage	- Haftprüfungen am Bau sind vorzunehmen

UNTERGRUNDTABELLE

UNTERGRÜNDE	VORBEHANDLUNG	GRUNDIERUNG	BEMERKUNGEN
KUNSTSTOFFE			
Polyester	- Anrauen und reinigen	Keine Grundierung	- Bei alten Polyesterteilen eventuell Haftzugprüfung machen
PMMA bestehend	- Mit WestWood Reiniger aktivieren und anrauen	Keine Grundierung	
Polyethylen (PE)	- Gut anschleifen / Anrauen	Auf Anfrage	- Bei Abdichtung an PE-Rohren Schelle oder Bride nutzen
Polypropylen (PP)	- Gut anschleifen / Anrauen	Auf Anfrage	
METALLE			
Kupfer	- Entfetten mit Wepplus Reiniger - Anrauen mit ZEC Scheibe	WMP 113 WMP 174 S	
Aluminium	- Entfetten mit Wepplus Reiniger - Anrauen mit ZEC Scheibe	WMP 113 WMP 174 S	
Stahl roh	- Entfetten mit Wepplus Reiniger - Anrauen mit ZEC Scheibe	WMP 113 WMP 174 S	
Stahl verzinkt Stahlblech verzinkt	- Entfetten mit Wepplus Reiniger	WMP 113 WMP 174 S	- Achtung Zink ist Korrosionsschutzschicht, nicht schleifen - Haftprüfungen am Bau sind zu empfehlen
Zink	- Entfetten mit Wepplus Reiniger	WMP 113 WMP 174 S	
Edelstahl (V2a, V4a, usw.)	- Entfetten mit Wepplus Reiniger - Anrauen mit ZEC Scheibe	WMP 113 WMP 174 S	- Haftprüfungen am Bau sind zu empfehlen
Eloxiertes Aluminium	- Entfetten mit Wepplus Reiniger - Anrauen mit Bandschleifer oder ZEC-Scheibe	WMP 113 WMP 174 S	- Haftprüfungen am Bau sind vorzunehmen
HOLZ			
Roh	- Anrauen mit ZEC Scheibe	Wecryl 176 Wecryl 198*	- Bei Bedarf 2x grundieren - Poren müssen geschlossen sein - Auf der Fläche (Balkon) nicht als Untergrund zu empfehlen (Astlöcher) - Dünne OSB-Platte (8 mm) montieren * = für den An- und Abschlussbereich Wecryl 198

UNTERGRUNDTABELLE

INFO

SYSTEM-
AUFBAUENOS-
SYSTEMEUNTERGRUND-
VORBEREITUNGGRUNDIERUNG-
EBENEABDICHTUNG-
EBENESCHUTZ-
EBENENUTZ-
EBENE

BRÜCKE

SYSTEM-
ERGÄNZUNGENSYSTEM-
ZUBEHÖRWEPOX &
WETHAN

UNTERGRÜNDE	VORBEHANDLUNG	GRUNDIERUNG	BEMERKUNGEN
HOLZ			
Bearbeitet	- Anrauen mit ZEC Scheibe	Wecryl 176 Wecryl 198*	- Alte Farbe entfernen - Bei Bedarf 2x grundieren - Poren müssen geschlossen sein - Auf der Fläche (Balkon) nicht als Untergrund zu empfehlen (Astlöcher). Dünne OSB-Platte (8 mm) montieren * = für den An- und Abschlussbereich Wecryl 198
OSB-Platten	- Anrauen mit ZEC Scheibe - Verunreinigungen und Staub entfernen	Wecryl 176 Wecryl 198*	- Bei Bedarf 2x Grundieren * = für den An- und Abschlussbereich Wecryl 198
Spanplatten	- Anrauen mit ZEC Scheibe	Wecryl 176 Wecryl 198*	- Alte Farbe entfernen - Bei Bedarf 2x grundieren - Poren müssen geschlossen sein * = für den An- und Abschlussbereich Wecryl 198
Mehrschichtplatten	- Anrauen mit ZEC Scheibe	Auf Anfrage	- Bei Bedarf 2x grundieren - Poren müssen geschlossen sein - Auf der Fläche (Balkon) nicht als Untergrund zu empfehlen (Astlöcher). Dünne OSB-Platte (8 mm) montieren

GLAS			
Acrylglas	- Entfetten mit Wepus Reiniger - Anrauen mit Bandschleifer oder von Hand	Keine Grundierung	- Nicht mit ZEC Scheibe oder anderen groben Scheiben schleifen, Glasauriss und Spannungsrisse möglich - Vorsicht bei maschineller Bearbeitung
Mineralglas	- Entfetten mit Wepus Reiniger	Auf Anfrage	
Glasmosaik	- Entfetten mit Wepus Reiniger	Auf Anfrage	
Glasbausteine	- Entfetten mit Wepus Reiniger	Auf Anfrage	

UNTERGRUNDTABELLE

UNTERGRÜNDE	VORBEHANDLUNG	GRUNDIERUNG	BEMERKUNGEN
SONSTIGE UNTERGRÜNDE			
GFK Lichtkuppeln	- Anrauen und reinigen	Keine Grundierung	
Keramische Platten und Natursteinplatten	- Schleifen mit Diamantschleiftopf oder Kugelstrahlen	Auf Anfrage	- Haftprüfungen am Bau sind zu empfehlen
KRITISCHE UNTERGRÜNDE			
Verölt und fetthaltig	- Schleifen mit Diamantschleiftopf oder Kugelstrahlen	Auf Anfrage	
Kritische Restfeuchte und ständige Hinterfeuchtung	- Schleifen mit Diamantschleiftopf oder Kugelstrahlen	Auf Anfrage	
Eternit-Platten	- Auf Anfrage	Auf Anfrage	
Isolierende Bauplatten (zB. WEDI)	- Auf Anfrage	Auf Anfrage	

Diese Informationen sind als Hinweis zu betrachten. Bei der Vielzahl der einzelnen Materialien sind unterschiedliche Eigenschaften und Abweichungen möglich. Daher können wir keine Gewähr für unsere Angaben übernehmen und empfehlen im Zweifel Haftzugprüfungen vor Ort durchzuführen. Bei Bedarf können Sie uns auch ein Musterstück (mind. 30 x 50 cm) zuschicken und wir werden für Sie die optimale Untergrundvorbehandlung austesten.



GRUNDIERUNGS-
EBENE

WECRYL 121 A

PORENVERSCHLUSS FÜR MINERALISCHE UNTERGRÜNDE

EIGENSCHAFTEN

- ✓ sehr guter Porenverschluss für zementöse Untergründe
- ✓ Oberflächenverfestigend: erhöht die Betonfestigkeit zwischen 18-250%
- ✓ ultra-niederviskos
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ hydrolyse- und alkalibeständig
- ✓ lösemittelfrei
- ⚠ nicht geeignet für Kratzspachtelungen
- ⚠ nicht geeignet zum Mörteln



ANWENDUNG

PMMA-Harz für einen optimalen Porenverschluss mit nachfolgender Grundierungsebene (Wecryl 171/176). Füllt Risse bis 3 mm. Optimal nach einer Oberflächenbehandlung durch Fräsen, Stocken oder Kugelstrahlen

UNTERGRÜNDE

Beton und zementöse Estriche

WERKZEUG

mit Gummischieber, Beschichtungsrollen oder Flachpinsel

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 121 A 10 kg
Katalysator 2 x 100 g

Winter
Wecryl 121 A 10 kg
Katalysator 5 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Als Grundierung
Feinsandig (pro Auftrag) 0.40 – 0.60 kg / m²
Rau (pro Auftrag) 0.60 – 0.80 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 0.97 g / cm³
Viskosität bei 23 °C ca. 5-15 mPa

PRODUKT

Name	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 121 A	10 kg	45 Gebinde

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 121 A 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	8%	7%	5%	3%	3%	2%	1%	-	-	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 121 A	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 121 A	Temperaturbereich in °C
Luft	+5 bis +30
Untergrund*	+5 bis +30
Material	+10 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WECRYL 121 A

PORENVERSCHLUSS FÜR MINERALISCHE UNTERGRÜNDE

VERARBEITUNGSHINWEISE

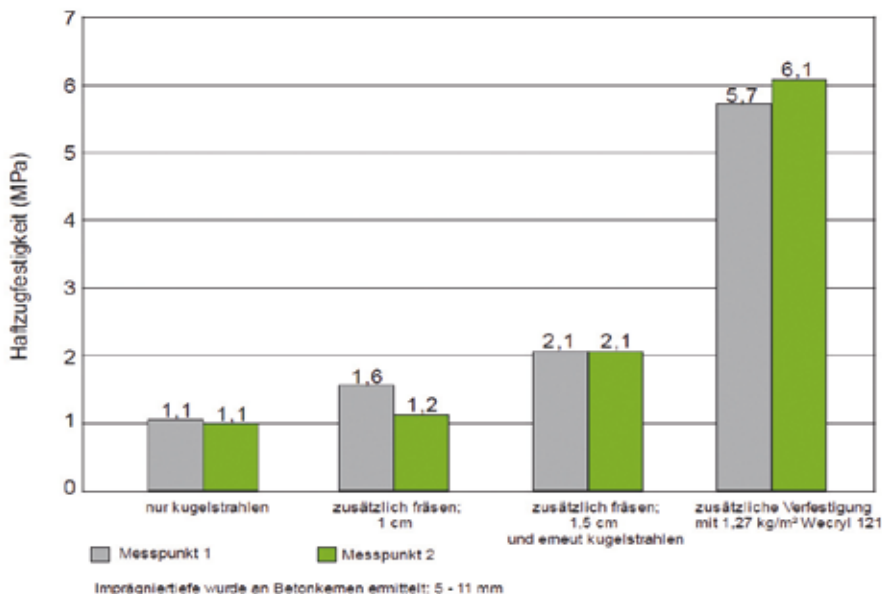
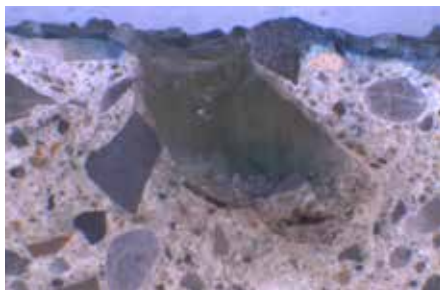
Wecryl 121 A wird mit dem Gummischieber gleichmässig verteilt. Das Material muss, da es tief in die Poren eindringt, mit ausreichend Katalysator, in Bezug auf die Untergrundtemperatur, angemischt werden. Bei der Applikation empfiehlt es sich ausreichend Material am Boden liegen zu haben. Das Ziel ist es dem Material einen Moment Zeit zu geben, um die Poren, welche oft nachlaufen, vollständig zu füllen. Überschüssiges Material muss, nachdem der Untergrund vollständig gesättigt ist, mit dem Gummischieber abgezogen und gegebenenfalls nachgerollt werden. Pfützenbildung ist zu vermeiden. Der fertige Porenverschluss soll nicht filmbildend sein. Das Harz dringt sehr schnell ein. Aus diesem Grund empfehlen wir in jedem Fall die Dosierung des Katalysators einzuhalten, um ein übermässiges Wegschlagen zu verhindern. Nach der Aushärtung kann ein zweiter, sehr dünn abgezogener Auftrag erfolgen. Speziell bei stark saugenden Untergründen wie Estrichen kann eine zweite Applikation für den vollständigen Porenverschluss notwendig sein. Im zweiten Arbeitsgang empfehlen wir beim Aktivieren des Wecryl 121 A den Katalysatoranteil leicht zu erhöhen/überdosieren. Wenn eine weiterfolgende Beschichtung mit Wecryl oder Weproof Systemen erfolgen soll, ist Wecryl 121 A als Grundierung nicht ausreichend. Es muss eine Schicht Wecryl 171 oder Wecryl 176 appliziert werden.

VERFESTIGUNG

Idealerweise wird Wecryl 121 A nach einer Oberflächenbehandlung durch Fräsen, Stocken oder Kugelstrahlen eingesetzt. Beim Einsatz als Untergrundverfestigung kann Wecryl 121 A das Herausfräsen von schlechtem Beton ersetzen. Die Haftzugwerte werden erhöht und die Kohäsion des Betongefüges wird verbessert. Bei mineralischen Flächen wird der Verschleisswiderstand verbessert und die Wasseraufnahme und Schmutzanfälligkeit reduziert.

PORENVERSCHLUSS WECRYL 121 A

Ein vollständiger Porenverschluss ist enorm wichtig für ein tadelloses Ergebnis bei Abdichtungen und Beschichtungen. Nicht gefüllte Poren können, durch expandierende Luft, nachfolgende Schichten empfindlich stören. Dies wird in der Regel durch nadelstichförmige Kanäle in der darauffolgenden Schicht sichtbar. Im schlechtesten Fall bilden sich Blasen in der Beschichtung. Wecryl 121 A ist für den optimalen Porenverschluss entwickelt und füllt, bei gewissenhafter Verarbeitung, diese zuverlässig. Im rechten Bild ist ein Schliffbild einer gefüllten Pore zu sehen, welche durch Wecryl 121 A tadellos gefüllt wurde.



WECRYL 125

HAFTGRUND FÜR POLYMERBITUMEN-DICHTUNGSBAHNEN



EIGENSCHAFTEN

- ✓ hitzebeständig (Schweissbahn)
- ✓ poren-, lunkern- und rissfüllend
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ hydrolyse- und alkalibeständig
- ✓ nach 2 Stunden ist das Aufflämmen der PBD möglich
- ✓ lösemittelfrei
- ✓ bei Tieftemperaturen bis 3°C einsetzbar
- ✓ geprüft nach SIA 271 / 272



ANWENDUNG

Wecryl 125 wird als schnellhärtender, niedrigviskoser und lösemittelfreier Betonhaftgrund für das Aufschweissen von Polymerbitumen-Dichtungsbahnen verwendet. Wecryl 125 ist für die Anwendung auf jungem Beton (> 7 d) zulässig.

UNTERGRÜNDE

Beton

VERARBEITUNG

- fluten mit Gummischaber
- mit Beschichtungsroller nachrollen

WERKZEUG

Fellroller, Pinsel (nur in Bereichen, welche mit Fellroller nicht zugänglich sind), Gummischaber (ausreichende Auftragsmenge beachten!)

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 125 25 kg
Katalysator 8 x 100 g

Winter
Wecryl 125 25 kg
Katalysator 16 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Je nach Untergrund ca. 0.40 - 0.60 kg / m²

Technische Daten

Dichte 1.05 g / cm³
Viskosität bei 23 °C ca. 110 mPas

PRODUKT

Name	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 125	25 kg*	14 Gebinde

* = Lieferzeit 5 - 10 Arbeitstage

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 125 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	6%	6%	4%	3%	3%	2%	2%	1%	-	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 125	bei 20 °C; 3 % Kat.
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitet	ca. 30 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 125	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +30
Untergrund*	+3 bis +35
Material	+10 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



Da die Grundierung speziell für Beton entwickelt wurde, ist eine Verwendung auf Betonersatzsystemen separat zu prüfen, da es zu Aushärtungsstörungen kommen kann.



WECRYL 171

NIEDRIGVISKOSE GRUNDIERUNG FÜR MINERALISCHE UNTERGRÜNDE



EIGENSCHAFTEN

- ✓ leichte und schnelle Verarbeitung
- ✓ niederviskos
- ✓ gute Reststaubbinding
- ✓ hydrolyse- und alkalibeständig
- ✓ poren-, lunkern- und rissfüllend
- ✓ sehr gutes Benetzungs- und Eindringvermögen
- ✓ oberflächenverfestigend
- ⚠ nicht geeignet für Kratzspachtelungen
- ⚠ nicht geeignet zum Mörteln



ANWENDUNG

Wecryl 171 ist eine niedrigviskose Grundierung für den Einsatz auf mineralischen Untergründen für den anschließenden Auftrag von WestWood Abdichtungs- oder Beschichtungsprodukten. Das Produkt hat eine sehr gute Tiefenwirkung durch sein gutes Eindringverhalten, schliesst Poren und verfestigt den Untergrund zusätzlich.

UNTERGRÜNDE

Beton- und zementöse Estriche

WERKZEUG

mit Gummischieber, Beschichtungsrollen oder Flachpinsel

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 171
Katalysator 10 kg
3 x 100 g

Winter
Wecryl 171
Katalysator 10 kg
6 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Glatt 0.50 kg / m²
Feinsandig 0.80 kg / m²
Rau 1.00 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.05 g / cm³

PRODUKT

Name	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 171	10 kg	45 Gebinde

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 171	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	6%	6%	4%	3%	3%	2%	2%	1%	1%	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 171	bei 20 °C; 3 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begebar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 171	Temperaturbereich in °C
Luft	+5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +40
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WECRYL 176

GRUNDIERUNG FÜR SAUGENDE UNTERGRÜNDE

greenbuildingproducts.eu

EIGENSCHAFTEN

- ✓ sehr hohe Klebekraft
 - ✓ mittelviskos
 - ✓ starre Grundierung
 - ✓ sehr gut geeignet für Kratzspachtelungen
 - ✓ schnelle Aushärtung
 - ✓ hydrolyse- und alkalibeständig
 - ✓ lösemittelfrei
- ⚠ nicht geeignet zum Mörteln



ANWENDUNG

Grundierung für saugende Untergründe. Optimal einsetzbar als Kratzspachtelung, gefüllt mit Quarzsand/Füllstoff. Sehr gut einsetzbar für vertikale Untergründe.

UNTERGRÜNDE

Beton, Zement-Estrich, Kalksandstein, Klinker, Ziegelsteine, Grundputz

WERKZEUG

mit Beschichtungsroller oder Pinsel

LIEFERFORM

Sommer

Wecryl 176 10 kg
Katalysator 3 x 100 g

Winter

Wecryl 176 10 kg
Katalysator 6 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Als Grundierung

Glatt 0.40 kg / m²
Feinsandig 0.50 kg / m²
Rau 0.80 kg / m²

Als Kratzspachtelung

Füllbar mit Quarzsand 0.10-0.60 mm bis Mischverhältnis 1:1 (Harz/Sand) oder füllbar mit Wecryl 333 S N bis Mischverhältnis 1:1-1.5 (Harz/Sand)

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.06 g / cm³
Viskosität bei 23 °C ca. 500 mPas

PRODUKT

Name	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 176	10 kg	45 Gebinde

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 176	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	6%	6%	4%	3%	3%	2%	2%	1%	1%	1%	1%

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 176	bei 20 °C; 3 % Kat.
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 30 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 176	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WECRYL 198

KOMBIGRUNDIERUNG FÜR ZEMENTÖSE UND BITUMINÖSE UNTERGRÜNDE IM AN- UND ABSCHLUSSBEREICH



EIGENSCHAFTEN

- ✓ sehr hohe Klebekraft
- ✓ mittelviskos
- ✓ semielastische Grundierung
- ✓ gut geeignet für Kratzspachtelungen
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ hydrolyse- und alkalibeständig
- ✓ lösemittelfrei
- ✓ geeignet zum Mörteln



ANWENDUNG

Kombigrundierung im An- und Abschlussbereich mit wechselnden Untergründen

UNTERGRÜNDE

Beton, Estrich, Holz, Polymerbitumendichtungsbahnen, Grundputz, Asphalt

WERKZEUG

mit Beschichtungsroller, Pinsel und Glättkele

LIEFERFORM

Sommer

Wecryl 198 10 kg
Katalysator 3 x 100 g

Winter

Wecryl 198 10 kg
Katalysator 6 x 100 g

VERBRAUCH

Als Grundierung

Glatt 0.40 kg/m²
Feinsandig 0.50 kg/m²
Rau 0.80 kg/m²

Als Kratzspachtelung

Füllbar mit Quarzsand 0.10-0.60 mm bis Mischverhältnis 1:1.5 (Harz/Sand) oder füllbar mit Wecryl 333 S N bis Mischverhältnis 1:1-2 (Harz/Sand)

Als Mörtel

Füllbar mit Quarzsand 0,40-0,80 mm oder mit Quarzsand 0.70-1.20 mm bis Mischverhältnis 1:4.5 (Harz/Sand)

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.04 g/cm³
Viskosität bei 23 °C: ca. 600 mPas

PRODUKT

Name	Gebindegrösse	Gebinde/Palette
Wecryl 198	10 kg	45 Gebinde

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 198 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	6%	6%	4%	3%	3%	2%	2%	2%	1%	1%	1%

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 198	bei 20 °C; 3 % Kat.
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 198	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

LETZIGRABEN ZÜRICH

PROJEKT



INFO

SYSTEM-
AUFBAUENOS-
SYSTEMEUNTERGRUND-
VORBEREITUNGGRUNDIERUNGS-
EBENEABDICHTUNGS-
EBENESCHÜTZ-
EBENENUTZ-
EBENE

BRÜCKE

SYSTEM-
ERGÄNZUNGENSYSTEM-
ZUBEHÖRWEPÖX &
WETHAN

WETHAN 109

GRUNDIERUNG FÜR TPO/FPO DACHBAHNEN

EIGENSCHAFTEN

- ✓ leichte Verarbeitung
- ✓ geringer Verbrauch



ANWENDUNG

Wethan 109 ist eine 1-komponentige Grundierung zur Haftvermittlung zwischen FPO- und TPO- Bahnen und dem WestWood Dachabdichtungssystem.

UNTERGRÜNDE

TPO/FPO Dachbahnen

WERKZEUG

Pinself

LIEFERFORM

Wethan 109 0.8 kg

VERBRAUCH CA.

Wethan 109 0.03 - 0.05 kg/m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 0.91 g/cm³

PRODUKT

Name	Gebindegrösse	Gebinde/Palette
Wethan 109	0.8 kg	keine Angabe
VOC-Gehalt Wethan 109 = 88.01%		VOC-Lenkungsabgabe CHF 2.64/kg

VERARBEITUNGSZEITEN

Temperatur	Zeit
30 °C	mind. 30 Min.
20 °C	mind. 30 Min.
10 °C	mind. 60 Min.
3 °C	mind. 60 Min.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wethan 109	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WGP 105

1K-ACRYLATBASIERTE GRUNDIERUNG FÜR GLASUNTERGRÜNDE

EIGENSCHAFTEN

- ✓ sehr gute Haftung auf Glas
- ✓ leichte Verarbeitung

Bitte technischen Dienst kontaktieren



ANWENDUNG

Grundierung zur Haftvermittlung auf Glas für nachfolgende WestWood Abdichtungs- oder Beschichtungssysteme

UNTERGRÜNDE

Glas

WERKZEUG

mit Beschichtungsroller oder Pinsel

LIEFERFORM

WGP 105 1.0 kg

VERBRAUCH

WGP 105 0.15 - 0.20 kg/m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.00 g/cm³

PRODUKT

Name	Gebindegrösse	Gebinde/Palette
WGP 105	1 kg	207 Gebinde
VOC-Gehalt WGP 105 = 71,94%		VOC-Lenkungsabgabe CHF 2.16/kg

TROCKNUNGSZEIT

Temperatur	Zeit
30 °C	mind. 1 Std.
20 °C	mind. 2 Std.
10 °C	mind. 3 Std.
3 °C	mind. 4 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

WGP 105	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WMP 113

1K-ACRYLATBASIERTE GRUNDIERUNG FÜR METALL

EIGENSCHAFTEN

- ✓ sehr gute Haftung auf allen Metallen
- ✓ leichte Verarbeitung
- ✓ sehr gute Wasserfestigkeit

i benötigt 8 Std. zum überarbeiten
(nach 12 Std. überschleifbar)



ANWENDUNG

Grundierung für Anschlussflächen auf allen Metallen

UNTERGRÜNDE

Metall

VERARBEITUNG

mit Finishroller oder Pinsel

LIEFERFORM

WMP 113 1 kg

VERBRAUCH CA.

WMP 113 0.17 - 0.20 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.51 g / cm³

PRODUKT

Name	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
WMP 113	1 kg	207 Gebinde
WMP 113	10 kg*	45 Gebinde

VOC-Gehalt WMP 113 = 35.9%

VOC-Lenkungsabgabe CHF 1.08/kg

* = Lieferzeit 5 - 10 Arbeitstage

TROCKNUNGSZEIT

Temperatur	Zeit
30 °C	mind. 1 Std.
20 °C	mind. 2 Std.
10 °C	mind. 3 Std.
3 °C	mind. 4 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

WMP 113	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WMP 174 S

SPRÜHBARE GRUNDIERUNG FÜR METALL (SPRAY)

EIGENSCHAFTEN

- ✔ sehr gute Haftung auf allen Metallen
- ✔ Haftung auf allen üblichen Metalluntergründen
- ✔ sehr gute Deckkraft
- ✔ leichte Verarbeitung
- ✔ langlebiger Korrosionsschutz auf Eisen und Stahl
- ✔ sehr gute Wasserfestigkeit



ANWENDUNG

Grundierung für Anschlussflächen auf allen Metallen. Zweischichtig als Korrosionsschutz einsetzbar.

UNTERGRÜNDE

Metall

VERARBEITUNG

Dose mind. 2 Min. schütteln. Im Abstand von 15 - 20 cm Untergrund besprühen. Übermässig hoher Verbrauch kann sich negativ auf die Haftung auswirken. Überarbeitung mit nachfolgenden WestWood Produkten, innerhalb 8 Std. nach Produktauftrag.

LIEFERFORM

WMP 174 S 0.5 l-Sprühdose
Mindestbestellmenge 1 Karton à 6 Stk.

VERBRAUCH CA.

WMP 174 S 0.1 l / m²

TECHNISCHE DATEN

WMP 174 S 360° Sprühkopf

PRODUKT

Name	Gebindegrösse	Gebinde / Karton
WMP 174 S	0.5 l	6 Stück
VOC-Gehalt WMP 174 S = 72.8 %		VOC-Lenkungsabgabe CHF 2.18/l

TROCKNUNGSZEIT

Temperatur	Zeit
30 °C	ca. 20 Min.
20 °C	ca. 30 Min.
10 °C	ca. 40 Min.
3 °C	ca. 45 Min.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

WMP 174 S	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +35
Untergrund*	+3 bis +35
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

HARDTURMPARK ZÜRICH PROJEKT



ABDICHTUNGS- EBENE

WECRYL R 230

ABDICHTUNGSHARZ FÜR VLIESARMIERTE FLÄCHENABDICHTUNGEN



greenbuildingproducts.eu

EIGENSCHAFTEN

- ✓ hochflexibel und rissüberbrückend auch bei extremen Frosttemperaturen
- ✓ dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- ✓ vollflächig haftend, keine Hinterläufigkeit
- ✓ leichte und schnelle Verarbeitung
- ✓ wurzelfest
- ✓ lösemittelfrei
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ sichere Einbindung komplexer Durchbrüche in die nahtlose Abdichtung
- ✓ verarbeitbar auch bei Frosttemperaturen
- ✓ Anwendung auf fast allen, auch wechselnden, Untergründen möglich (in Kombination mit den WestWood Grundierungen)



ANWENDUNG

Abdichtungsharz mit Vliesarmierung für Flächenabdichtungen

UNTERGRÜNDE

- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle

WERKZEUG

mit Beschichtungsroller oder Pinsel

LIEFERFORM

Sommer

Wecryl R 230 10 kg
Katalysator 2 x 100 g

Winter

Wecryl R 230 10 kg
Katalysator 4 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Als technische Membrane ca. 2.50 kg / m²
Als Membrane + Deckschicht ca. 4.00 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.21 g / cm³
Wasserdampfdiffusion 4335 μ

PRÜFZEUGNISSE

Prüfzeugnisse und technische Zulassungen (ETA, abP) für die Bereiche Dachabdichtung und Fugenabdichtung von WU-Betonbauteilen Bewertung nach ETAG 005:

Nutzungsdauer W3, 25 Jahre
Klimazone Kategorie M und S
Nutzlasten P1 - P4
Dachneigung S1 - S4
Oberflächentemperaturen TL4 und TH4

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl R 230	RAL 7032	10 kg	45 Gebinde

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl R 230 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	4%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl R 230 bei 20 °C; 2 % Kat.

Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl R 230 Temperaturbereich in °C

Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



WECRYL R 230 THIX



ABDICHTUNGSHARZ FÜR VLIESARMIERTE DETAILABDICHTUNGEN

greenbuildingproducts.eu

EIGENSCHAFTEN

- ✓ hochflexibel und rissüberbrückend
- ✓ dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- ✓ sichere Einbindung komplexester Details in die nahtlose Abdichtung
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ wurzelfest
- ✓ verarbeitbar auch bei Frosttemperaturen
- ✓ mit WestWood-Grundierungen auf fast allen Untergründen einsetzbar
- ✓ lösemittelfrei
- ✓ Minergie ECO zertifiziert



ANWENDUNG

Abdichtungsharz mit Vliesarmierung, analog Wecryl R 230, allerdings werkseitig thixotropiert und optimiert für vertikale Detailanschlüsse

UNTERGRÜNDE

- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle

WERKZEUG

mit Beschichtungsroller oder Pinsel

LIEFERFORM

Sommer

Wecryl R 230 thix /-HT 10 kg
Katalysator 2 x 100 g

Winter

Wecryl R 230 thix /-HT 10 kg
Katalysator 4 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Detailabdichtung ca. 3.00 kg / m²
Als Membrane + Deckschicht ca. 4.00 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.21 g / cm³
Wasserdampfdiffusion 4335 µ

PRÜFZEUGNISSE

Prüfzeugnisse und technische Zulassungen (ETA, abP) für die Bereiche Dachabdichtung und Fugenabdichtung von WU-Betonbauteilen Bewertung nach ETAG 005:

Nutzungsdauer W3, 25 Jahre
Klimazone Kategorie M und S
Nutzlasten P1 - P4
Dachneigung S1 - S4
Oberflächentemperaturen TL4 und TH4

UNTERSCHIED WECRYL R 230 THIX UND WECRYL R 230 THIX HT

Wecryl R 230 thix HT ist eine dickere/höher thixotropierte Variante des Wecryl R 230 thix, die bei höheren Temperaturen eingesetzt wird (>10°C).

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl R 230 thix	RAL 7032	10 kg	45 Gebinde
Wecryl R 230 thix HT*	RAL 7032	10 kg	45 Gebinde

* = Lieferzeit 5 - 10 Arbeitstage

KATALYSATORDOSIERUNG

1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 * Wecryl R 230 thix	-	-	4%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%
2 * Wecryl R 230 thix HT	-	-	-	-	4%	2%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl R 230 thix /-HT	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN (TEMP.TURBEREICH IN °C)

	Wecryl R 230 thix	Wecryl R 230 thix HT
Luft	-5 bis +35	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50	+10 bis +50
Material	+3 bis +30	+10 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

VERARBEITUNG

DETAILABDICHTUNG VLIESARMIERT, AM BEISPIEL EINER INNENECKE

1

VORBEREITUNG

Abdichtungsfläche und Anschlussbereiche sorgfältig reinigen, lose Schieferschuppen sind mittels Drahtbürste zu entfernen. Für saubere Anschlüsse den Abdichtungsbereich mit PVC-beschichtetem Abdeckband abkleben. Abdeckband auch zur Entkopplung von Fugen oder heiklen Materialübergängen verwenden.



2

GRUNDIEREN (FALLS NÖTIG)

Abdichtungsfläche, falls nötig, gemäss Untergrundtabelle grundieren. Grundierung mittels Roller oder Pinsel auftragen.



3

APPLIKATION

Nach bereits 30 Minuten Wartezeit die erste Schicht (Einbett-schicht) Wecryl R 230 thix /-HT auftragen. Vor allem im Eckbereich, bei Materialübergängen oder bei vertikalen Flächen ausreichend Material vorlegen. Verbrauch: ca. 1,5 kg / m². Zu viel Material wird beim Einbetten automatisch nach aussen oder oben gedrückt.



4

VLIES

Das zugeschnittene Vlies in die frische Einbettschicht einlegen und sofort mit dem Roller blasenfrei einarbeiten. Wenn auf dem Vlies weisse Stellen zurückbleiben, wurde zu wenig Material vorgelegt.

Bei Vliesüberlappungen muss zwingend auch zwischen den Vliesen Material vorgelegt werden.



5

VLIES

Der Auftrag der zweiten Schicht erfolgt nass in nass. Ohne Wartezeit kann das Vlies mit Wecryl R 230 thix /-HT überdeckt werden.

Verbrauch: ca. 1,00 bis 1,30 kg / m²



6

KLEBAND ENTFERNEN

Das Abdeckband nach der Applikation umgehend entfernen. Falls das Klebeband zu spät entfernt wird, und das Material bereits reagiert hat, muss das Klebeband unter Umständen mit einem Cutter entfernt werden, hier ist besondere Vorsicht geboten da die frische Abdichtung verletzt werden kann.



WECRYL 271

ABDICHTUNGSMEMBRANE GEMÄSS OS 11B

EIGENSCHAFTEN

- ✓ hochflexibel und rissüberbrückend auch bei Temperaturen bis einschliesslich -20 °C (Klasse B 3.2)
- ✓ keine Vlies- oder Gewebeeinlage erforderlich
- ✓ mechanisch hoch belastbar (Fahrzeuge, Personen)
- ✓ vollflächig haftend, keine Hinterläufigkeit
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ lösemittelfrei
- ✓ Div. Prüfungen (siehe Produktdatenblatt), wie zB: geprüft gemäss der Klasse OS 11b (OS F) nach der E DAfStb-Richtlinie „Instandhaltung von Betonbauteilen“, Gelbdruck Juni 2016



ANWENDUNG

Wecryl 271 wird im Bereich Parkbauten und Brücken zur Herstellung von hochelastischen, dichten, befahrbaren und rutschfesten Belägen auf Beton oder zementösen Untergründen eingesetzt. Wecryl 271 ist Bestandteil des Wecryl Oberflächenschutzsystems OS 11b (OS F) und bildet darin die hauptsächlich wirksame Oberflächenschutzschicht (hwO).

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 271 25 kg
Katalysator 5 x 100 g

Winter
Wecryl 271 25 kg
Katalysator 10 x 100 g

UNTERGRÜNDE

- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle

VERBRAUCH CA.

Als technische Membrane ca. 2.50 kg / m²

WERKZEUG

Aufstreichkelle mit Dreieckzahn (Zahnform 78 oder Metallstachelwalze)

TECHNISCHE DATEN

Mischdichte (23 °C) 1.12 g / cm³

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 271*	RAL 7032	25 kg	14 Gebinde

* = Lieferzeit 5 - 10 Arbeitstage

Katalysatordosierung

Wecryl 271	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	5%	4%	4%	3%	2%	1,5%	1,5%	1%	1%	-	-

Verarbeitungszeiten

Wecryl 271	bei 23 °C
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

Verarbeitungstemperaturen

Wecryl 271	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +40
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WECRYL 279

ABDICHTUNG UNTER SCHUTZ- UND DECKSCHICHTEN GEMÄSS OS 10

EIGENSCHAFTEN

- ✓ hochflexibel und rissüberbrückend auch bei Temperaturen bis einschliesslich 30 °C
- ✓ (Klasse B 4.2 – dynamische Rissüberbrückung nach DIN EN 1062-7)
- ✓ (Klasse A 5 – statische Rissüberbrückung nach DIN EN 1062-7)
- ✓ dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- ✓ Vollflächig haftend, keine Hinterläufigkeit
- ✓ leichte und schnelle Verarbeitung
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ lösemittelfrei



ANWENDUNG

Wecryl 279 ist ein hochwertiges und hochflexibles PMMA-Abdichtungsharz, welches als Dichtungsschicht mit hoher Rissüberbrückung unter Schutz- und Deckschichten für begehr- und befahrbare Flächen gem. DAFStb. Richtlinie „Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen“ (Klasse 10) eingesetzt werden kann. Zudem ist der Einsatz als Dichtungsschicht unter Gussasphalt gemäss der TL/TP-BEL-B 3 und DIN 18532-6. Die flüssige Verarbeitung ermöglicht die Erstellung nahtloser Flächenabdichtungen mit Vlieseinbettung oder ohne Vlieseinbettung. Das Wecryl 279 ist eine Systemkomponente des neuen WestWood Wecryl Oberflächenschutzsystems OS 10 - 2.0.

UNTERGRÜNDE

- Brückenversiegelung Wecryl 126 A/Wecryl 127
- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle

VERARBEITUNG

Abdichtung mit Vlies

Zahn-Gummirakel (5 mm) und Fellroller

Abdichtung ohne Vlies

Zahn-Gummirakel (6 mm) und Stahl-Stachelwalze

LIEFERFORM

Sommer

Wecryl 279 25 kg
Katalysator 5 x 100 g

Winter

Wecryl 279 25 kg
Katalysator 10 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Abdichtung mit Vlies ca. 2.70 kg / m²
Abdichtung ohne Vlies ca. 2.40 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.12 g / cm³

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 279*	RAL 7030	25 kg	14 Gebinde

* = Lieferzeit: 5 - 10 Arbeitstage

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 279 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	6%	6%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	1%	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 279 bei 20 °C; 2 % Kat.

Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 45 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 1.5 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 279 Temperaturbereich in °C

Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +40
Material	+5 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

SCHULUNG VOR ORT

Dienstleistung





SCHUTZEBENE

WECRYL 333

VERLAUFSMÖRTEL



greenbuildingproducts.eu

EIGENSCHAFTEN

- ✓ hoch belastbar
- ✓ elastifiziert und hoch schlagfest
- ✓ sehr robuste Lösung zur Beschichtung von rissfreien oder mit Haarrissen belasteten Bodenflächen
- ✓ kann direkt mit Einstreugut abgestreut werden
- ✓ verarbeitbar auch bei Frosttemperaturen
- ✓ lösemittelfrei
- ✓ auch transparent erhältlich



Im Gefälle verlegbar:

Wecryl 333	bis 2 % Gefälle
Wecryl 333 thix 10	bis 10 % Gefälle
Wecryl 333 thix 20	bis 20 % Gefälle

ANWENDUNG

Verlaufbeschichtung als Schutzschicht bei begehbaren Systemen. Oberhalb der Abdichtungsebene oder als dickschichtige Beschichtung, im Regelfall abgestreut und versiegelt, einsetzbar. Auch geeignet bei Gefälle.

UNTERGRÜNDE

- alle WestWood Abdichtungen
- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle

WERKZEUG

Aufstreichkelle mit Dreieckzahnleiste oder Glättékelle

VERBRAUCH CA.

1-schichtig	4.0 kg / m ²
2-schichtig	2 x 3.0 kg / m ²

LIEFERFORM

Sommer	
Wecryl 333 H /-thix10 /-thix 20	10 kg
Sand 333 S N	23 kg
Katalysator	2 x 100 g

Winter

Wecryl 333 H /-thix10 /-thix 20	10 kg
Sand 333 S N	23 kg
Katalysator	4 x 100 g

TECHNISCHE DATEN

Dichte	
Wecryl 333 /-thix 10 /-thix 20	1.76 g / cm ³

Komponenten:

Wecryl 333 H /-thix 10 /-thix 20	1.00 g / cm ³
Wecryl 333 S N	2.64 g / cm ³

PRODUKT

Bezeichnung	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 333 H (Harz)	10 kg	45 Gebinde
Wecryl 333 H thix 10 (Harz)*	10 kg	45 Gebinde
Wecryl 333 H thix 20 (Harz)*	10 kg	45 Gebinde
Wecryl 333 S N (Sand)	23 kg	45 Säcke
WECRYL 333 /-THIX 10 /-THIX 20 (SET)	33 KG (SET)	

* = Lieferzeit 5 - 10 Arbeitstage

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl333/-thix10 /-thix 20 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 * 333/-thix10/-thix20	-	-	6%	6%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 333	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 333	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WECRYL 337

2K-VERLAUFSMÖRTEL

EIGENSCHAFTEN

- ✓ vielseitig einsetzbar als Abdichtungsschutzschicht und Dickbeschichtung
- ✓ Produkt für mechanisch belastete Objekte (z. B. durch Fussgänger, Fahrzeuge o. ä.)
- ✓ handliche Verarbeitungsmengen
- ✓ Zeitersparnis durch einfaches Anmischen, Spezialwerkzeuge entfallen
- ✓ vollflächig haftend, keine Hinterläufigkeit
- ✓ leichte, schnelle, staubfreie Verarbeitung
- ✓ Anwendung auf fast allen, auch wechselnden, Untergründen möglich (in Kombination mit den WestWood Grundierungen)



ANWENDUNG

Wecryl 337 ist ein flexibilisierter Verlaufmörtel für den Einsatz innerhalb begeh- und befahrbarer WestWood Abdichtungs- und Beschichtungssysteme. Er wird als Schutzschicht oberhalb der Abdichtungsebene oder als Dickbeschichtung eingesetzt.

UNTERGRÜNDE

- alle WestWood Abdichtungen
- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle

WERKZEUG

Aufstreikkelle mit Dreieckzahnleiste oder Glättekelke

VERBRAUCH CA.

bei glattem Untergrund 4.0 kg / m²

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 337
Katalysator 15 kg
1 x 100 g

Winter
Wecryl 337
Katalysator 15 kg
3 x 100 g

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.74 g / cm³

INFO

SYSTEM-
AUFBAUENOS-
SYSTEMEUNTERGRUND-
VORBEREITUNGGRUNDIERUNGS-
EBENEABDICHTUNGS-
EBENESCHUTZ-
EBENENUTZ-
EBENE

BRÜCKE

SYSTEM-
ERGÄNZUNGENSYSTEM-
ZUBEHÖRWEPÖX &
WETHAN

PRODUKT

Bezeichnung	Gebindegröße	Gebinde / Palette
Wecryl 337	15 kg	45 Gebinde

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 337 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 * 337	-	-	1,8%	1,8%	1,2%	1,2%	0,6%	0,6%	0,6%	0,4%	0,4%	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 337	bei 20 °C; 0,6 % Kat.
Topfzeit	ca. 17 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehr/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 337	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +40
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

FEUERWEHR KREUZLINGEN PROJEKT



NUTZEBENE

INFO

SYSTEM-
AUFBAUENOS-
SYSTEMEUNTERGRUND-
VORBEREITUNGGRÜNDERINGS-
EBENEABDICHTUNGS-
EBENESCHÜTZ-
EBENENUTZ-
EBENE

BRÜCKE

SYSTEM-
ERGÄNZUNGENSYSTEM-
ZUBEHÖRWEPOX &
WETHAN

WECRYL 402

VERSIEGELUNG TRANSPARENT

EIGENSCHAFTEN

- ✓ transparent (gebläut)
- ✓ abriebfest
- ✓ dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- ✓ leichte und schnelle Verarbeitung
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ lösemittelfrei
- ⚠ um Vergilbungen zu vermeiden, müssen die in der Tabelle angegebenen Katalysatordosierungen eingehalten werden



ANWENDUNG

Transparentes Versiegelungsharz für die Versiegelung von Colorquarz- und farbigen Natursandflächen

UNTERGRÜNDE

Alle abgestreuten Oberflächen

WERKZEUG

Mit Gummileiste hart (zur Versiegelung von abgestreuten Flächen) und Versiegelungsrolle (fusselarmer Fellroller)

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 402
Katalysator 10 kg
2 x 100 g

Winter
Wecryl 402
Katalysator 10 kg
4 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Abgestreute Flächen
0.40 - 0.80 mm Quarzsand ca. 0.60 - 0.80 kg / m²
0.70 - 1.20 mm Quarzsand zweilagig à ca. 0.40 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 0.97 g / cm³

PRODUKT

Name	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 402	10 kg	45 Gebinde

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 402	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)														
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50		
2 *	-	-	-	-	-	2%	1,5%	1,5%	1,5%	1%	1%	-	-		

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 402	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 45 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 402	Temperaturbereich in °C
Luft	+10 bis +35
Untergrund*	+10 bis +40
Material	+10 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

HAUPTBAHNHOF

ZÜRICH PROJEKT



INFO

SYSTEM-
AUFBAUENOS-
SYSTEMEUNTERGRUND-
VORBEREITUNGGRÜNDERINGS-
EBENEABDICHTUNGS-
EBENESCHUTZ-
EBENENUTZ-
EBENE

BRÜCKE

SYSTEM-
ERGÄNZUNGENSYSTEM-
ZUBEHÖRWEPOX &
WIETHAN

WECRYL 408 A

VERSIEGELUNG, ERHÖHT CHEMIKALIENBESTÄNDIG, OS 8-VERSIEGELUNG

EIGENSCHAFTEN

- ✓ Versiegelung für abgestreute und glatte Oberflächen, zur Erhöhung der chemischen und mechanischen Widerstandsfähigkeit
 - ✓ abriebfest
 - ✓ schnelle Aushärtung
 - ✓ lösemittelfrei
 - ✓ dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
 - ✓ leichte und schnelle Verarbeitung
 - ✓ geprüfte OS 8 Versiegelung
- ⚠ Bei hellen Farben kann sich die Weichmacherwanderung im Farbton zeigen



ANWENDUNG

Wecryl 408 A wird als Einstreuversiegelung in WestWood Systemen zur Erhöhung der chemischen und mechanischen Widerstandsfähigkeit eingesetzt.

UNTERGRÜNDE

- alle abgestreuten Oberflächen
- alle WestWood Systeme

WERKZEUG

Mit Finishroller (fusselarmer Fellroller), Glättkelle und Gummileiste hart (zur Versiegelung von abgestreuten Flächen)

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 408 A 10 kg
Katalysator 2 x 100 g

Winter
Wecryl 408 A 10 kg
Katalysator 4 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Abgestreute Flächen
0.40 - 0.80 mm Quarzsand ca. 0.60 - 0.80 kg / m²
0.70 - 1.20 mm Quarzsand ca. 0.70 - 0.90 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.06 g / cm³
Die Dichte variiert je nach Farbton

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 408 A	Transparent (gebläut)*	10 kg	45 Gebinde
Wecryl 408 A	7011, 7012, 7016, 7022, 7043, 9017*	10 kg	45 Gebinde

* = Lieferzeit: 5 - 10 Arbeitstage

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 408 A 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	4%	4%	3%	2%	2%	2%	1%	1%	-	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 408 A	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 45 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 408 A	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +40
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



CHEMIKALIENBESTÄNDIGKEIT

++ beständig	+ beständig, jedoch Verfärbung	- bedingt beständig	- - nicht beständig
(*) 1 Std. beständig ++	(**) 24 Std. beständig ++	(***) 28 Tage beständig ++	
Chemikalie	Beständigkeit	Chemikalie	Beständigkeit
Aceton	- -	Meerwasser	++ (***)
Ameisensäure 10%	+ (***)	Natriumchlorid-Lösung	++ (***)
Ammoniak 10%	+ (***)	Natronlauge 10%	+ (***)
Benzin	- (**)	Isopropanol 30%	- (*)
Diesel	+ (***)	Olivöl	++ (***)
Essigsäure 10%	+ (***)	Orangensaft	++ (***)
Ethanol 10%	++ (***)	Rotwein	++ (***)
Ethylacetat	- -	Salzsäure 10%	+ (***)
Glas-Reiniger	+ (***)	Sanitärreiniger	++ (***)
Heizöl	++ (***)	Schwefelsäure 10%	++ (***)
Kaffee	++ (***)	Spülmittel	++ (***)
Kalilauge 10%	+ (***)	Wasser	++ (***)
Lampen Öl	++ (***)	Xylol	- -

PRÜFUNG DER CHEMISCHEN BESTÄNDIGKEIT - MUSTERFLÄCHE

Falls das Produkt Wecryl 408 A beständig sein muss gegen eine Chemikalie, welche nicht in der oben aufgeführten Liste erscheint, können wir dies gerne für Sie in unserem Labor überprüfen. Dazu benötigen wir genaue Angaben zur Belastung, wie die Konzentration, die Temperatur, etc. Im Zweifelsfalle kann die Chemikalienbeständigkeit, bzw. das Verhalten bei Beaufschlagung auch durch eine Musterfläche an Ihrem Objekt geprüft werden.

WECRYL 419

CHEMIKALIENBESTÄNDIGER STRUKTURBELAG

EIGENSCHAFTEN

- ✓ hoch abriebfest
 - ✓ hoch rutschfest
 - ✓ dauerhaft witterungs-
beständig (UV-, hydrolyse-,
alkalibeständig)
 - ✓ chloridbeständig
 - ✓ frost-tausalzbeständig
 - ✓ hohe Schlagfestigkeit
 - ✓ flüssigkeitsdicht
 - ✓ benzinbeständig
- ✓ leichte und schnelle
Verarbeitung
 - ✓ schnelle Aushärtung
 - ✓ lösemittelfrei



ANWENDUNG

Wecryl 419 ist eine vorgefüllte, höchst chemikalien- und verschleißbeständige und somit benzinbeständige Nutzschiicht innerhalb der WestWood Wecryl Oberflächen-schutzsysteme. Wecryl 419 ist speziell für Tankstellen und befahrene Flächen entwickelt worden. Die Oberfläche kann farblich gestaltet und Muster oder Fahrzeichen können mit diesem Belag erstellt werden.

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 419
Katalysator 15 kg
2 x 100 g

Winter
Wecryl 419
Katalysator 15 kg
4 x 100 g

UNTERGRÜNDE

- alle WestWood Grundierungen
- Walzasphalt und Gussasphalt

VERBRAUCH CA.

Glatt ca. 3.2 kg / m²

WERKZEUG

Mit Aluminiumschwert ca. 60 cm oder Glättkele. Für eine erhöhte Rauigkeit mit Strukturwalze abrollen.

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.87 g / cm³
Rutschhemmung R12 (SRT > 55)

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegröße	Gebinde / Palette
Wecryl 419	7011, 7012, 7016, 7022, 7043, 9017*	15 kg	45 Gebinde

* = Lieferzeit: 5 - 10 Arbeitstage

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 419	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	4%	4%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 419	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 12 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 419	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +42
Untergrund*	+3 bis +42
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WECRYL 424

CHEMIKALIENBESTÄNDIGE ROLLBSCHICHTUNG

EIGENSCHAFTEN

- ✓ rutschfest
- ✓ leicht zu reinigen
- ✓ dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- ✓ anwendbar auf Asphalt ohne Grundierung (abhängig vom Asphaltalter)
- ✓ leichte und schnelle Verarbeitung

- ✓ lösemittelfrei
- ✓ Griffigkeit durch Zugabe von Füllstoffen veränderbar, z. B. mit 20 % Bauxit 0,5 – 1,0 mm (SRT > 45)



ANWENDUNG

Wecryl 424 ist eine vorgefüllte, chemikalien-, verschleiß- und benzinbeständige Nutzschrift innerhalb der WestWood Systeme.

Wecryl 424 ist speziell für Stellflächen und befahrene Flächen von Parkhäusern sowie Lager-, Umschlag- und Betankungsplätze geeignet.

UNTERGRÜNDE

- alle WestWood Grundierungen
- Walzasphalt und Gussasphalt

WERKZEUG

Mit Aluminiumschwert ca. 60 cm oder Glättkele. Für eine erhöhte Rauigkeit mit Strukturwalze abrollen.

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 419
Katalysator 15 kg
2 x 100 g

Winter
Wecryl 419
Katalysator 15 kg
4 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Glatt / unverfüllt
ca. 1.30 kg / m² (ca. R10 – R11)

Verfüllt mit 20% Bauxit 0.5 -1.0 mm
ca. 1.50 kg / m² (R12 – R13)

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1,59 g / cm³

PRODUKT			
Name	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 424	7011, 7012, 7016, 7022, 7043, 9017*	15 kg	45 Gebinde

* = Lieferzeit: 5 - 10 Arbeitstage

KATALYSATORDOSIERUNG													
Wecryl 424	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	4%	4%	3%	2%	2%	2%	1%	1%	1%	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN		VERARBEITUNGSTEMPERATUREN	
Wecryl 424	bei 20 °C; 1.5 % Kat.	Wecryl 424	Temperaturbereich in °C
Topfzeit	ca. 12 Min.	Luft	-5 bis +42
regenfest	ca. 30 Min.	Untergrund*	+3 bis +42
begehbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.	Material	+3 bis +30
ausgehärtet	ca. 2 Std.		

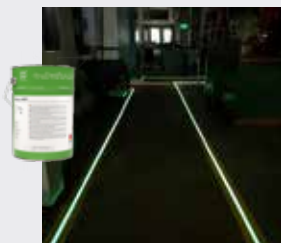
* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WECRYL 481

NACHLEUCHTENDE MARKIERUNG

EIGENSCHAFTEN

- ✔ abriebfest
- ✔ dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- ✔ chloridbeständig, leichte und schnelle Verarbeitung
- ✔ schnelle Aushärtung, lösemittel-frei
- ✔ Wecryl 481: Geprüft nach DIN 67510 Teil 1 (PB-Nr.: 53508673/1) / (Details siehe PI)
- ✔ widerstandsfähig gegenüber einer Vielzahl von Chemikalien (siehe Produktdatenblatt)



ANWENDUNG

Wecryl 481 GlowLine ist eine nachleuchtende, dünn-schichtige Markierung. Wecryl 481 GlowLine speichert die Energie durch UV-Strahlung, Tages- oder Kunstlicht und gibt diese bei Dunkelheit als Lichtquelle wieder. Der Vorgang ist beliebig oft wiederholbar. Durch den Einsatz hochentwickelter Pigmente erfüllt das Wecryl 481 GlowLine die Anforderungen der DIN 67510 Teil 1 der Klasse C und kann somit als Ergänzung zu bestehenden Notbeleuchtungs- und Sicherheitsleitsystemen eingesetzt werden.

UNTERGRÜNDE

- alle WestWood Grundierungen
- Walzasphalt und Gussasphalt

WERKZEUG

Finishroller (fusselarmer Fellroller)

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 481
Katalysator 2 kg
1 x 60 g (je Gebinde 1x)

Winter
Wecryl 481
Katalysator 2 kg
1 x 100 g (je Gebinde 1x)

VERBRAUCH CA.

Glatt ca. 0.60 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.45 g / cm³

PRODUKT

Artikel-Nr.	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 481	Weissgelblich*	2 kg	Ohne Angabe

* = Lieferzeit: 5 - 10 Arbeitstage

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 481	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	3%	3%	3%	2%	2%	2%	1%	1%	-	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 481	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 45 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 60 Min.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 481	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +35
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



WECRYL 488

VERSIEGELUNG PIGMENTIERT



greenbuildingproducts.eu

EIGENSCHAFTEN

- ✓ RAL-Farbtöne frei wählbar
- ✓ abriebfest
- ✓ sehr gute Kornspitzenhaftung
- ✓ gute chemische Beständigkeit (siehe Beständigkeitsliste)
- ✓ dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)

- ✓ leichte und schnelle Verarbeitung
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ lösemittelfrei

⚠ Bei hellen Farben kann sich die Weichmacherwanderung im Farbton zeigen



ANWENDUNG

Versiegelung für abgestreute und glatte Oberflächen, mit und ohne Chips. Als Einstreuschicht für Quarzsandabstreunungen anwendbar.

UNTERGRÜNDE

- alle abgestreuten Oberflächen
- alle WestWood Systeme

WERKZEUG

Mit Finishroller (fusselarmer Fellroller), Glättekelle und Gummileiste hart (zur Versiegelung von abgestreuten Flächen)

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 488
Katalysator 10 kg
2 x 100 g

Winter
Wecryl 488
Katalysator 10 kg
4 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Abgestreute Flächen
0.40 - 0.80 mm Quarzsand ca. 0.60 - 0.80 kg / m²
0.70 - 1.20 mm Quarzsand ca. 0.70 - 0.90 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.04 - 1.20 g / cm³
Die Dichte variiert je nach Farbton

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 488	*Standard ab Lager CH 7016, 7030, 7032, 7035, 7037, 7038, 7040, 7042, 7043, Schwarz, Weiss	10 kg	45 Gebinde

*FARB TÖNE NACH RAL

Wecryl 488 ist in praktisch allen RAL-Farben erhältlich, ausgenommen sind Effektfarben. Wecryl 488 ist in verschiedene Preisgruppen eingeteilt (siehe Übersichtstabelle nach RAL-Farben in unserer Preisliste). Lieferzeit für Farbtöne: ca. 5 - 10 Arbeitstage



KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 488	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	4%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	1,5%	1,5%	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 488	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 45 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 488	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +40
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



CHEMIKALIENBESTÄNDIGKEIT

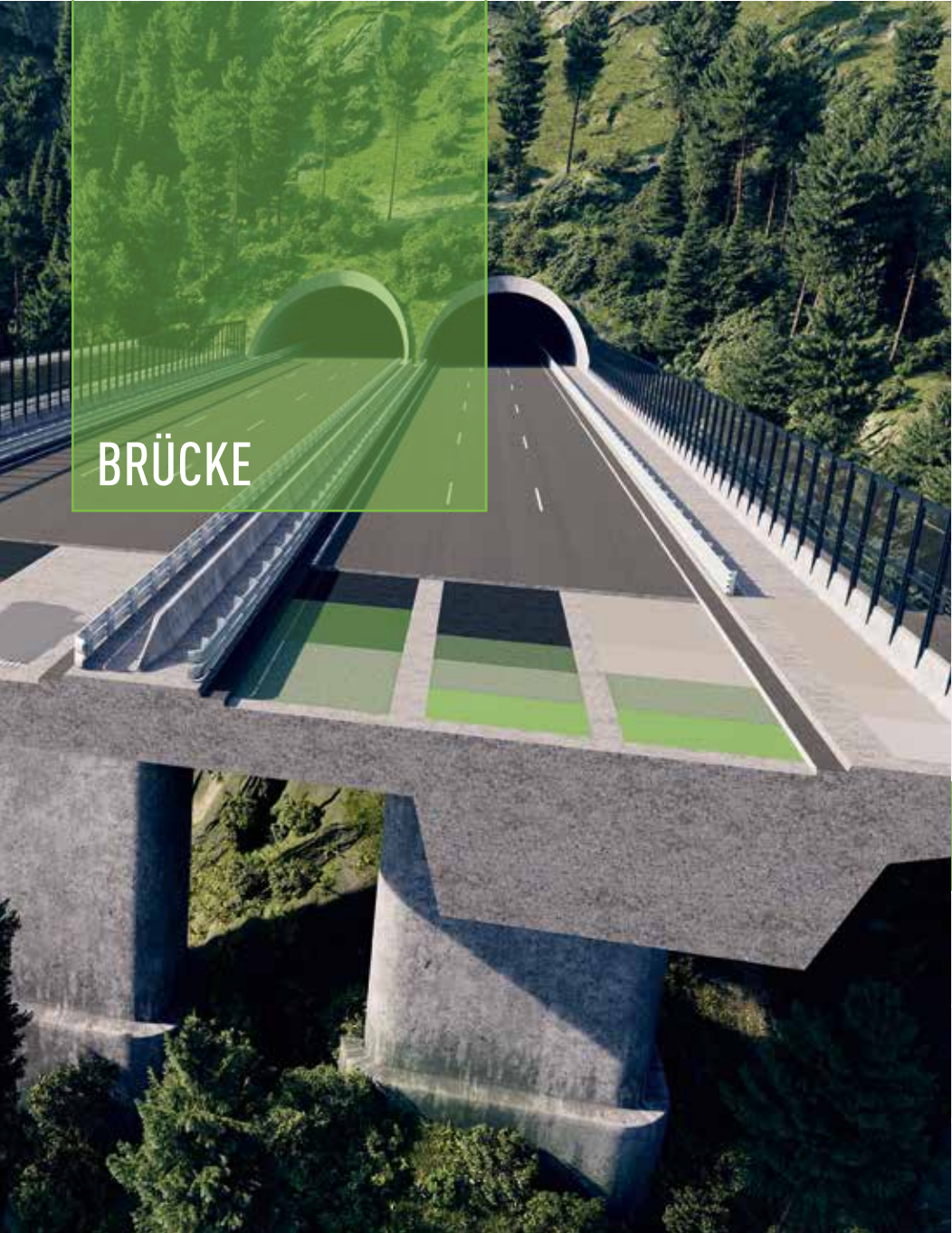
++ beständig	+ beständig, jedoch Verfärbung	- bedingt beständig	- - nicht beständig
(*) 1 Std. beständig ++	(**) 24 Std. beständig ++	(***) 28 Tage beständig ++	
Chemikalie	Beständigkeit	Chemikalie	Beständigkeit
Ameisensäure 10%	- (*)	Lampenöl	- (**)
Ammoniak 10%	- (*)	Natronlauge 25%	++
Benzin	- -	Phosphorsäure 10%	+ (***)
Bio-Diesel	- (*)	Rotwein 10.5% Alkohol	+ (***)
Diesel	- (*)	Salpetersäure 10%	+ (**)
Essigsäure 10%	+ (***)	Salzsäure 10%	+ (***)
Ethanol 20%	- (***)	Schwefelsäure 10%	+ (***)
Ethylacetat	- -	Silikonspray	- (*)
Glas-Reiniger	- (**)	Tausalz gesättigt	++
Heizöl	- (*)	Whisky	- (*)
Isopropanol 30%	- (*)	Zitronensäure	++
Kalilauge 5%	++		

THURBRÜCKE

ANDELFINGEN PROJEKT



BRÜCKE



WECRYL 126 A

BRÜCKENVERSIEGELUNGSSYSTEM 1. LAGE (HESSENSIEGEL)



EIGENSCHAFTEN

- ✓ sehr guter Porenverschluss für zementöse Untergründe, auch bei mässig steigenden Temperaturen
- ✓ regenfest nach 30 Minuten
- ✓ sichere Verarbeitung auch bei kühlen Temperaturen (bis +3 °C)
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ hydrolyse- und alkali-beständig
- ✓ lösemittelfrei



ANWENDUNG

Wecryl 126 A wird als erste Lage im System Wecryl Brückenversiegelung eingesetzt, welches die Anforderungen der TL/TP-BEL-EP der ZTV-ING, Teil 6 Brückenbeläge erfüllt. Zusammen mit der Versiegelung Wecryl 127 (zweite Lage) ist das System geeignet zur Aufnahme von Polymer-Bitumen-Dichtungsbahnen (PBD) unter Asphaltbelägen.

LIEFERFORM

Sommer	
Wecryl 126 A	25 kg
Katalysator	7 x 100 g
Winter	
Wecryl 126 A	25 kg
Katalysator	14 x 100 g

UNTERGRÜNDE

Beton

VERARBEITUNG

- fluten mit Gummischieber
- mit Beschichtungsroller nachrollen

VERBRAUCH CA.

Als Grundierung	
Feinsandig (pro Auftrag)	0.40 - 0.60 kg / m ²
Rau (pro Auftrag)	0.60 - 0.80 kg / m ²

WERKZEUG

Mit Gummischieber, Beschichtungsrollen oder Flachpinsel

TECHNISCHE DATEN

Dichte	0.97 g / cm ³
Viskosität bei 23 °C	ca. 5-15 mPas

PRODUKT

Bezeichnung	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 126 A	25 kg	14 Gebinde

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 126 A 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	8%	7%	5%	4%	3%	2%	1%	-	-	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 126 A	bei 20 °C; 3 % Kat.
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 126 A	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +30
Untergrund*	+3 bis +30
Material	+10 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WECRYL 127

BRÜCKENVERSIEGLUNGSSYSTEM 2. LAGE (HESSENSIEGEL)



EIGENSCHAFTEN

- ✓ sehr gute Kornspitzenhaftung auf abgestreutem Wecryl 126 A
- ✓ regenfest nach 30 Min.
- ✓ brennbar nach 2 Stunden (+20 °C)
- ✓ sichere Verarbeitung auch bei kühlen Temperaturen (bis +3 °C)
- ✓ sehr gut füllbar für Kratzspachtelungen
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ hydrolyse- und alkali-beständig
- ✓ lösemittelfrei
- ✓ geeignet zum Mörteln



ANWENDUNG

Wecryl 127 ist eine schnellhärtende, niedrigviskose Versiegelung, die speziell den Anforderungen und Richtlinien TL/TP-BEL-EP der ZTV-ING, Teil 6 Brückenbeläge entspricht und dahingehend entwickelt wurde. Wecryl 127 wird eingesetzt zur Herstellung von Versiegelung und Kratzspachtelung auf Wecryl 126 A.

UNTERGRÜNDE

Abgestreuter Wecryl 126 A

VERARBEITUNG

mit Gummischieber aufziehen

WERKZEUG

Gummischieber, Beschichtungsroller, Flachpinsel und Glättkele

LIEFERFORM

Sommer

Wecryl 127 25 kg
Katalysator 7 x 100 g

Winter

Wecryl 127 25 kg
Katalysator 10 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Als Versiegelung
ca. 0.60 - 0.80 kg / m²

Als Kratzspachtelung

Füllbar mit Quarzsand 0.10 - 0.60 mm bis Mischverhältnis 1:1.5 (Harz/Sand) oder füllbar mit Wecryl 333 S N bis Mischverhältnis 1:1.5 - 2.5 (Harz/Sand)

Als Mörtel

Füllbar mit Quarzsand 0.40 - 0.80 mm oder mit Quarzsand 0.70 - 1.20 mm bis Mischverhältnis 1:4.5 (Harz/Sand)

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.04 g / cm³
Viskosität bei 23 °C ca. 800 mPas

PRODUKT

Bezeichnung	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 127	25 kg	14 Gebinde

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 127	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysator dosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	6%	6%	4%	4%	3%	2%	1%	1%	-	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 127	bei 20 °C; 3 % Kat.
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 127	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +30
Untergrund*	+3 bis +35
Material	+10 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

BESCHICHTUNGSABLAUF

BRÜCKENVERSIEGELUNGSSYSTEM

Infrastrukturbauten, wie Brücken, werden durch das zunehmende Verkehrsaufkommen und im Besonderen durch den Einsatz von Tausalzen hoch beansprucht. Um eine dauerhafte Belastbarkeit von Betonbrücken zu gewährleisten, muss die Fahrbahn durch eine alterungsbeständige Abdichtung geschützt werden.

Die Abdichtung, im Regelfall aus PBD-Bahnen, benötigt einen Haftvermittler zum Untergrund, der die Eigenschaft hat den Untergrund zu versiegeln und somit als Dampfbremse zu wirken. Für Diffusionsvorgänge ist er nahezu dampfdicht. Zudem ist ein konsequenter Porenverschluss gefordert, da Luft in den Poren bei Wärmeinfluss (beim Aufklämmen der PBD-Bahn) und Betonrestfeuchtigkeit zu grosser, lokaler Volumenzunahme führt und Blasen in der Versiegelung verursacht.

Dieser Problematik haben wir uns angenommen und ein hoch reaktives PMMA-System als Brückenversiegelung entwickelt. Der Bauablauf kann hierbei exakt gesteuert werden, da PMMA spezifische Aushärtungszeiten von ca. 30 Minuten gegeben sind. Die PBD-Dichtungsbahnen können nach einer Wartezeit von ca. 2 Stunden aufgeklammt werden. Das Brückenversiegelungssystem ist eine Innovation für die sichere und zuverlässige Herstellung von Brückenversiegelungen.

1 UNTERGRUNDPRÜFUNG

Gemäss SN 640 450



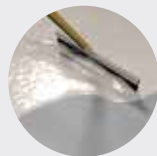
2 UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Kugelstrahlen der Oberfläche, mit anschliessender Rautiefenmessung



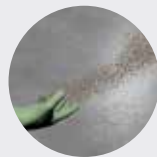
3 1. SCHICHT | PORENVERSCHLUSS MIT WECRYL 126 A

Angemischtes Wecryl 126 A mit mindestens 400 g / m² flutend mit dem Gummischieber auf dem Untergrund verteilen. Mit dem Beschichtungsroller gleichmässig nachrollen. Pfützenbildungen sind zu vermeiden. Wenn das Material schnell vom Untergrund aufgenommen wird, kann während der Topfzeit nass in nass nachgelegt werden.



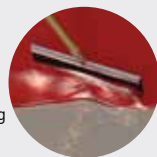
4 ABSTREUUNG

Die erste Schicht Wecryl 126 A gleichmässig Korn an Korn mit Quarzsand (0,4 – 0,8 mm) abstreuen. Nach dem Aushärten den nicht eingebundenen Quarzsand durch Abkehren oder Absaugen entfernen.



5 2. SCHICHT | VERSIEGELUNG MIT WECRYL 127

Nach einer Wartezeit von ca. 30 – 40 Minuten kann, auf die grundierte Fläche, die Versiegelung Wecryl 127 mit einer Menge von mindestens 600 g / m² mit dem Gummischieber aufgetragen werden. Die Oberfläche wird nicht abgestreut.



BRÜCKE THAYNGEN

REFERENZ



INFO

SYSTEM-
AUFBAUEN

OS-
SYSTEME

UNTERGRUND-
VORBEREITUNG

GRÜNDIGUNGS-
EBENE

ABDICHTUNGS-
EBENE

SCHÜTZ-
EBENE

NUTZ-
EBENE

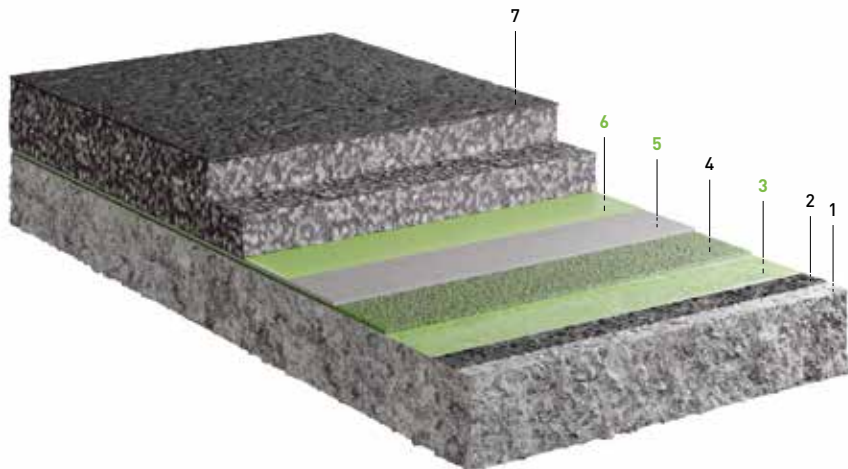
BRÜCKE

SYSTEM-
ERGÄNZUNGEN

SYSTEM-
ZUBEHÖR

WEPOX &
WETHAN

ABDICHTUNG UNTER ASPHALT



REAKTIONZEITEN UND VERBRAUCHSMENGEN

Nr.	Produkt	Reaktionszeit [ca.-Werte bei 20 °C]		Mindest-Verbrauch
		regenfest	überarbeitbar	
1	Untergrund, zB. Beton			
2	Option: Wecryl 821 / 126 A	30 min	45 min	0,5-1,2 kg/m ²
3	Wecryl 130	30 min	45 min	0,6-1,1 kg/m²
4	Option: Wecryl 131	30 min	45 min	In Abhängigkeit von der Rautiefe
5	Wecryl 240	30 min	1 Std.	2,4 kg/m²
6	Wecryl 890 Tack Harz	30 min	45 min	0,4 kg/m²

Die angegebenen Verbrauchsmengen beziehen sich auf glatte, ebene Untergründe. Bei raueren Oberflächen ist mit entsprechenden Mehrverbräuchen zu rechnen.



DER NEUE MASSSTAB

FÜR BRÜCKENABDICHTUNGEN | VEREINT ETAG 033 UND ZTV-ING, TEIL 6, ABSCHNITT 3

Das neue Wecryl Abdichtungssystem unter Asphalt ist ein dynamisch höchst rissüberbrückendes Abdichtungssystem auf Basis von PMMA-Harzen für Brücken. Dieses neue und innovative System erfüllt die Leistungsanforderungen der ETAG 033 (EAD) und ZTV-ING, was es zu der internationalen und nationalen Lösung für Brückenabdichtungen mit den höchsten Leistungseigenschaften macht. Durch die optimierten Eigenschaften des Abdichtungsharztes Wecryl 240 werden sämtliche reglementierten Qualitätsstandards übererfüllt. Die Abdichtungsmembrane wird ohne Gewebeeinlage einlagig ausgebildet – das leistungsfähigere Abdichtungsharz führt dabei zu optimierten Verbräuchen. Über die Anforderungen der ETAG 033 hinaus werden die höheren Anforderungen an die Rissüberbrückungsfähigkeit gemäß der ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 3 bzw. TL/TP-BEL-B 3 (Fassung 1995 und Entwurfsfassung 2012) erfüllt. Des Weiteren werden die Klassen B 4.2 und A5 (-30 °C) nach DIN EN 1062-7 erreicht.

Das neue Wecryl Abdichtungssystem unter Asphalt vereint die Komponenten aus den bewährten Systemen "Wecryl H PMMA Versiegelungssystem" und „Wecryl Abdichtungssystem unter Gussasphalt“ und schafft somit ein leistungsstarkes System. Wecryl 130 ist die optimale Grundierung, wenn Zuverlässigkeit und Haftungseigenschaften zwischen Betonuntergrund und der Flüssigkunststoffabdichtung gefragt sind. Wecryl 240 ist auch bei Temperaturen von bis zu -30 °C absolut tieftemperaturflexibel und höchst rissüberbrückend.

Nicht nur der Verbund zwischen Abdichtung und Beton ist wichtig, sondern auch die Verbundhaftung zwischen der Abdichtung und der Nutzschiicht. Für einen absolut sicheren Haftverbund zwischen den beiden Schichten sorgt das Wecryl 890 Tack Harz. Ebenfalls auf der Basis von Methylmethacrylat entwickelt, bleibt der komplette Systemaufbau in einer Bindemittelgruppe und schafft als System einzigartige Werte in puncto:

- ✔ HAFTVERBUND ZUM UNTERGRUND UND ASPHALT
- ✔ SCHUBFESTIGKEIT
- ✔ RISSÜBERBRÜCKUNG

VORTEILE

- geprüft und getestet nach ETAG 033 (EAD)
- geprüft und getestet nach der ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 3 „TL/TP-BEL-B 3“ – (Fassung 1995 und Entwurf 2012)
- einlagige, vlieslose Flüssigabdichtung mit optimiertem Verbrauch [2,4 kg/m²]
- hoch tieftemperaturflexibel und extrem rissüberbrückend
- rissüberbrückend auch bei Temperaturen bis einschließlich -30 °C.
- statische Rissüberbrückung > 8,0 mm
- Einsatzmöglichkeiten auf Beton oder Stahl
- keine Grundierung auf Stahluntergründen erforderlich
- sehr gute Haftzugsfestigkeiten zum Untergrund (Beton und Stahl)
- verbesserte Haftzugsfestigkeiten zum Gussasphalt und Walzasphalt
- verwendbar auf jungem Beton (> 7d)



WECRYL 130

GRUNDIERUNG ODER VERSIEGELUNG NACH ETAG 033 UND TL/TP-BEL-EP



EIGENSCHAFTEN

- ✓ erhöhte Penetrationstiefe auch bei niedrigen Temperaturen
- ✓ geprüft gegen rückwärtige Durchfeuchtung
- ✓ schnelle Aushärtung hydrolyse- und alkalibeständig
- ✓ verbesserte Hitzebeständigkeit (Schweissbahn, Gussasphalt)
- ✓ poren- und lunkerfüllend
- ✓ lösemittelfrei
- ✓ Oberflächen minderer Betonqualitäten festigend bei Tieftemperaturen ab 0 °C einsetzbar



ANWENDUNG

Das Einsatzgebiet besteht aus neu herzustellenden, zu erneuernden oder teilweise zu erneuernden Belägen auf Betonfahrbahntafeln von Brücken mit einer Dichtungsschicht aus einer Polymerbitumen-Schweissbahn. Wecryl 130 ist zugelassen und geprüft nach TL/TP-BEL-EP und H PMMA sowie der Verträglichkeitsprüfung gem. TL/TP-BEL-B, Teil 1 und kann somit auf Brückenbelägen auf Beton mit einer Dichtungsschicht aus einer Polymerbitumen-Schweissbahn eingesetzt werden.

UNTERGRÜNDE

Beton

VERARBEITUNG

Gummischieber (ausreichende Auftragsmenge beachten!) und anschliessend mit dem Fellroller verschlichten

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 130
Katalysator 25 kg
8 x 100 g

Winter
Wecryl 130
Katalysator 25 kg
16 x 100 g

VERBRAUCH CA.

1-schichtig 0.600 kg / m²
2-schichtig 1.200 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.0 g / cm³

PRODUKT

Bezeichnung	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 130*	Grünlich	25 kg	14 Gebinde

* = Lieferzeit: 5 - 10 Arbeitstage

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 130	1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	6%	4%	3%	3%	2%	2%	1%	1%	-	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 130	bei 20 °C; 1.5 % Kat.
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 60 Min.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 130	Temperaturbereich in °C
Luft	0 bis +35
Untergrund*	0 bis +30
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WECRYL 240

FLEXIBLE ABDICHTUNG NACH ETAG 033 UND TL/TP-BEL-B 3 (1995)



EIGENSCHAFTEN

- ✔ hochflexibel und extrem rissüberbrückend auch bei Temperaturen bis einschliesslich -20 °C (100.000 Zyklen dynamisch, sowie geprüft nach der Rissüberbrückungsklasse B 4.2)
- ✔ geprüft gemäss der TL/TP-BEL-B 3 (1995) als Dichtungsschicht zur Herstellung von Brückenbelägen auf

- Beton
- ✔ vliesloses Abdichtungsharz
- ✔ statische Rissüberbrückung nach Beanspruchung > 11,6 mm
- ✔ sehr guter Haftverbund zum Gussasphalt und somit gute Schubfestigkeit
- ✔ vollflächig haftend, keine Hinterläufigkeit



ANWENDUNG

Wecryl 240 ist ein hochwertiges und hochflexibles PMMA-Abdichtungsharz, welches als Dichtungsschicht mit erhöhter Rissüberbrückung unter Gussasphalt gemäss der ZTV-ING Teil 7 Abschnitt 3 (TL/TP-BEL-B 3, 1995) eingesetzt wird. Zudem ist der Einsatz als Dichtungsschicht unter Gussasphalt gemäss DIN 18532-6 möglich. Die flüssige Verarbeitung ermöglicht die Erstellung nahtloser Flächenabdichtungen ohne Vlieseinbettung. Das Wecryl 240 ist eine Systemkomponente des Wecryl Abdichtungssystem unter Gussasphalt.

UNTERGRÜNDE

alle WestWood Grundierungen

VERARBEITUNG

Abdichtung ohne Vlies: Zahn-Gummirakel (10 mm) und Stahl-Stachelwalze

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 240
Katalysator 25 kg
5 x 100 g

Winter
Wecryl 240
Katalysator 25 kg
10 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Abdichtung ohne Vlies ca. 2.40 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.12 g / cm³

PRODUKT

Bezeichnung	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 240*	RAL 7044	25 kg	14 Gebinde

* = Lieferzeit: 5 - 10 Arbeitstage

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 240 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	6%	6%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	1%	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 240	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 45 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 1.5 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 240	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +40
Material	+5 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WECRYL 890

TACK HARZ UNTER GUSSASPHALT



EIGENSCHAFTEN

- ✔ steigert die Schubfestigkeit zwischen Wecryl Abdichtungen und Gussasphalt
- ✔ schützt die Abdichtung vor Baustellenverkehr
- ✔ leichte und schnelle Verarbeitung
- ✔ schnelle Aushärtung



ANWENDUNG

Brückenbeläge auf Beton mit einer Dichtungsschicht aus Flüssigkunststoff gemäss der ZTV-ING TL/TP-*BEL-B 3 (Fassung 1995) sowie Abdichtungen von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton im Sinne der DIN 18532-6. Des Weiteren ist die Verwendbarkeit nach der ETAG 033 gegeben. Wecryl 890 ist ein Haftvermittler, der das Verbundverhalten zwischen der PMMAAbdichtung und der Nutzschiicht aus Gussasphalt steigert.

UNTERGRÜNDE

Wecryl 240

VERARBEITUNG

Zahn-Gummirakel (3 mm) & kurzflorige Rolle

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 890 25 kg
Katalysator 8 x 100 g

Winter
Wecryl 890 25 kg
Katalysator 16 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Wecryl 890 ca. 0.40 kg/m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 0.96 g / cm³

PRODUKT

Bezeichnung	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 890*	Grünlich	25 kg	14 Gebinde

* = Lieferzeit: 5 - 10 Arbeitstage

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 890 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	4%	4%	4%	2%	2%	2%	1%	1%	-	-	-


VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 890	bei 20 °C
Trocknungszeit	ca. 60 Min.
regenfest	ca. 60 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 65 Min.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 890	Temperaturbereich in °C
Luft	+3 bis +35
Untergrund*	+3 bis +40
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



SYSTEM-
ERGÄNZUNGEN

WECRYL 842 (SET)

MÖRTEL ZUM REPROFILIEREN

EIGENSCHAFTEN

- ✓ leichte Verarbeitung
- ✓ Anwendung auch bei Frosttemperaturen
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ thermoplastisches Verhalten
- ✓ druckstabil & abriebfest
- ✓ wasserdicht (bei korrekter Zwischenverdichtung)

- ✓ Frost- und Tausalzbeständig
- ✓ weitgehend säuren-, laugen- und diesel-resistent
- ✓ UV-, hydrolyse- und alkalibeständig
- ✓ lösemittelfrei



ANWENDUNG

Belagersatz- und Reparaturmörtel für mineralische und bituminöse Untergründe

UNTERGRÜNDE

- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle

WERKZEUG

mit Glättetelle

LIEFERFORM

Wecryl 842 H (Harz) 2 kg
 Wecryl 842 aS (aktiv. Füllstoff) 18 kg
 Katalysator 1 x 100 g

VERBRAUCH CA.

2,20 kg / m² pro mm Schichtstärke
 Mindestschichtstärke 5 mm
 Maximale Schichtstärke 5 cm/Lage

TECHNISCHE DATEN

Dichte
 Wecryl 842 2.19 g / cm³
 Wecryl 842 H (Harz) 0.99 g / cm³
 Wecryl 842 aS (aktiv. Füllstoff) 2.61 g / cm³

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegröße	Gebinde / Palette
Wecryl 842 H	RAL 7042	2 kg	24 Gebinde
Wecryl 842 aS		18 kg	
		20 kg (Set)	

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 842	bei 20 °C
Topfzeit	ca. 12 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 842	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

BERECHNUNG DES VERBRAUCHS / EINHEIT

BERECHNUNG DES VERBRAUCHS / EINHEIT	ERGEBNIS
Volumenberechnung: 500 cm (Länge) x 120 cm (Breite) x 4 cm (Tiefe)	= 240'000 cm ³
Materialverbrauch: 2,2 g / cm ³ (Dichte) x 240'000 cm ³ (Volumen)	= 528'000 g
BESTELLBEDARF	= 528 KG

WECRYL 885 (SET)

BETONERSATZ IM HANDAUFTRAG

EIGENSCHAFTEN

- ✓ leichte Verarbeitung
- ✓ schnelle Aushärtung und Endfestigkeit
- ✓ hohe Druckfestigkeit > 85 N/mm² nach 1d
- ✓ hohe Biegezugfestigkeit > 23 N/mm²
- ✓ kein Schwund
- ✓ Frost-Tausalzbeständig
- ✓ UV-, hydrolyse- und alkalibeständig
- ✓ lösemittelfrei



ANWENDUNG

Wecryl 885 ist ein schnellhärtender Betoninstandsetzungs- und Ausgleichmörtel, der zum Ausgleich von Fehlstellen und Ausbrüchen von Betonbauteilen in Ingenieurbauwerken gemäss der ZTV-ING Teil 3, Abschnitt 4 eingesetzt wird. Durch seine besonderen Eigenschaften wie hohe Druck- und Biegezugfestigkeit ist Wecryl 885 optimal für den Einsatz in statisch relevanten und statisch nicht relevanten Bereichen einsetzbar.

UNTERGRÜNDE

- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle

WERKZEUG

Glättetelle

LIEFERFORM

Wecryl 885 (Harz)	2 kg
Wecryl 885 (aktiv. Füllstoff)	24 kg
Katalysator	1 x 100 g

VERBRAUCH CA.

ca. 2.40 kg/m², pro mm Schichtstärke

TECHNISCHE DATEN

Trockenrohddichte	ca. 2.4 g/cm ³
Einbaustärken (je Arbeitsgang)	10 - 40 mm

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 885 H	Grau	2 kg	
Wecryl 885 aS		24 kg	
		26 kg (Set)	

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 885	bei 20 °C
Topfzeit	ca. 12 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 885	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +35
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

BERECHNUNG DES VERBRAUCHS / EINHEIT

BERECHNUNG DES VERBRAUCHS / EINHEIT	ERGEBNIS
Volumenberechnung: 500 cm (Länge) x 120 cm (Breite) x 4 cm (Tiefe)	= 240'000 cm ³
Materialverbrauch: 2.4 g / cm ³ (Dichte) x 240'000 cm ³ (Volumen)	= 576'000 g
BESTELLBEDARF	= 576 KG

WECRYL 810

SPACHTEL ZUM EGALISIEREN



EIGENSCHAFTEN

- ✓ gut glättbar
- ✓ hohe Klebkraft
- ✓ leichte Verarbeitung
- ✓ Anwendung auch bei Frosttemperaturen
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ hydrolyse- und alkali-beständig
- ✓ lösemittelfrei



ANWENDUNG

PMMA Poren- und Lunkernfüller, Nahtspachtelungen, Kleber für Steinzeug, etc.

UNTERGRÜNDE

- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle

WERKZEUG

mit Glättkelle oder Spachtel

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 810 10 kg
Katalysator 3 x 100 g

Winter
Wecryl 810 10 kg
Katalysator 6 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Ausgleich von Vliesüberlappung 0.30 kg/lfm
Verbrauch 1.40 kg/l
Maximale Schichtstärke 10 mm

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.34 g / cm³

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 810	RAL 7032	10 kg	45 Gebinde

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 810 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	4%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 810	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 810	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WECRYL 814

VERGUSSMASSE FÜR BODENFUGEN

EIGENSCHAFTEN

- ✓ ausgeprägte Tieftemperaturflexibilität
- ✓ integrierter Haftvermittler (keine Grundierung notwendig)
- ✓ dauerhaft witterungsbeständig (UV-, hydrolyse-, alkalibeständig)
- ✓ leichte und schnelle Verarbeitung
- ✓ hohe Beständigkeit gegen Chemikalien
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ verarbeitbar auch bei Frosttemperaturen
- ✓ lösemittelfrei



ANWENDUNG

Wecryl 814 ist eine hochwertige, tieftemperaturflexible PMMA-Vergrussmasse zur Erstellung von dauerhaft funktionsfähigen Bodenfugen und anderen erdberührten Betonbauteilen.

UNTERGRÜNDE

- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle

WERKZEUG

Gussbecher

LIEFERFORM

Wecryl 814 10 kg
Katalysator 2 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Breite 2,0 cm
Länge 100 cm
Tiefe 1,0 cm
Verbrauch 208 g

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1,04 g / cm³

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wecryl 814	RAL 7043	10 kg	45 Gebinde

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 814 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	3%	2%	2%	2%	1.5%	1.5%	1%	1%	-	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 814	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehrbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 814	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +35
Material	+3 bis +35

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WESEAL 815

FASERSPACHTEL

EIGENSCHAFTEN

- ✔ gut glättbar
- ✔ hohe Klebkraft
- ✔ leichte Verarbeitung
- ✔ Anwendung auch bei Frosttemperaturen
- ✔ schnelle Aushärtung
- ✔ hydrolyse- und alkali-beständig
- ✔ lösemittelfrei



ANWENDUNG

Zur Abdichtung von kleinen, geometrisch schwierigen Details (Schraubenköpfe etc.), bei denen mit Vlies nicht gearbeitet werden kann

UNTERGRÜNDE

- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle

WERKZEUG

mit Pinsel

LIEFERFORM

Sommer
Weseal 815 10 kg
Katalysator 3 x 100 g

Winter
Weseal 815 10 kg
Katalysator 6 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Pro mm Schichtstärke 1.30 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.22 g / cm³

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegröße	Gebinde / Palette
Weseal 815	RAL 7032	10 kg	45 Gebinde

KATALYSATORDOSIERUNG

Weseal 815 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	6%	6%	4%	4%	2%	2%	2%	2%	2%	2%	2%

VERARBEITUNGSZEITEN

Weseal 815	bei 20 °C; 2 % Kat.
Topfzeit	ca. 10 Min.
regenfest	ca. 20 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 2 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Weseal 815	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +35
Untergrund*	+3 bis +50
Material	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

WECRYL 847

KLEBE- UND ARMIERUNGSMÖRTEL

INFO

SYSTEM-
AUFBAUENOS-
SYSTEMEUNTERGRUND-
VORBEREITUNGGRÜNDUNGS-
EBENEABDICHTUNGS-
EBENESCHUTZ-
EBENENUTZ-
EBENE

BRÜCKE

SYSTEM-
ERGÄNZUNGENSYSTEM-
ZUBEHÖRWEPÖX &
WETHAN

EIGENSCHAFTEN

- ✓ leichte Verarbeitung
- ✓ Anwendung auch bei Frosttemperaturen
- ✓ schnelle Aushärtung
- ✓ Hydrolyse- und alkalibeständig
- ✓ lösemittelfrei



ANWENDUNG

Wecryl 847 ist eine schnellhärtende und flexible Mörtelmasse zum Fixieren und Einbetten von Heizmatten in das WestWood Rampenheizungssystem.

UNTERGRÜNDE

- alle WestWood Grundierungen
- siehe Untergrundtabelle

WERKZEUG

mit Glättetelle

LIEFERFORM

Sommer
Wecryl 847 15 kg
Katalysator 1 x 100 g

Winter
Wecryl 847 15 kg
Katalysator 3 x 100 g

VERBRAUCH CA.

Einbetten der Heizmatte min. 9.0 kg / m²
Ausgleichsschicht min. 2.0 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Dichte ca. 1.71 g / cm³

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegröße	Gebinde / Palette
Wecryl 847	RAL 7035*	15 kg	45 Gebinde

* = Lieferzeit: 5 - 10 Arbeitstage

KATALYSATORDOSIERUNG

Wecryl 847 1 * = Untergrundtemperatur in °C; 2 * = Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)

1 *	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
2 *	-	-	1.8%	1.8%	1.2%	1.2%	0.6%	0.6%	0.6%	-	-	-	-

VERARBEITUNGSZEITEN

Wecryl 847	bei 20 °C; 0.6% Kat.
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
ausgehärtet	ca. 3 Std.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wecryl 847	Temperaturbereich in °C
Luft	-5 bis +25
Untergrund*	-5 bis +30
Material	+3 bis +20

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

800 DRAIN-MAT

DAMPFENTSPANNUNGSMATTE

EIGENSCHAFTEN

- ✓ Farbe: hellgrau
- ✓ Oberseite bedruckt
- ✓ leicht zu verlegen



ANWENDUNG

Die Drainagematte WestWood 800 ist speziell für den Einsatz im WestWood Drainagesystem vorgesehen. Die Matte wird mittels eines speziellen Fliesenklebers auf den Untergrund geklebt.

Bitte beachten Sie dazu die Verlegerichtlinie WestWood Drainagesystem. Auf die Matte wird das Wecryl Balkonabdichtungssystem appliziert.

UNTERGRÜNDE

Feuchte, saugende Untergründe wie: Beton, Zementestrich, etc.

VERARBEITUNG

- mit Bleischere, Cutmesser oder Flex zuschneiden
- Verarbeitungstemperatur +5° bis +35°

LIEFERFORM

Länge	5 m
Breite	1 m
Dicke	ca. 3 mm
Gewicht	ca. 10 kg / Stk. ca. 2 kg / m ²

PRODUKT

Name	Abmessung	Gebinde / Palette
WestWood 800 Drain-Mat	5 x 1 m	ohne Angabe

EINGESCHLOSSENE FEUCHTIGKEIT

Aussenliegende Bauteile wie Balkonkragplatten bergen, bei erhöhter Restfeuchtigkeit im Estrich/Beton, ein erhöhtes Potential für Blasenbildung in der nachfolgenden Beschichtung. Der Untergrund darf für eine Abdichtung und Beschichtung mit FLK, ohne zusätzliche Massnahmen (WestWood 800 Drain-Mat Dampfentspannungsmatte), eine Restfeuchtigkeit (CM-Messung) von 4% nicht überschreiten. Hohe Temperaturen, durch direkte Sonneneinstrahlung im Sommer, können sonst zu partiellem Dampfdruck und zu Blasenbildung führen.

DIE LÖSUNG FÜR FEUCHE UNTERGRÜNDE

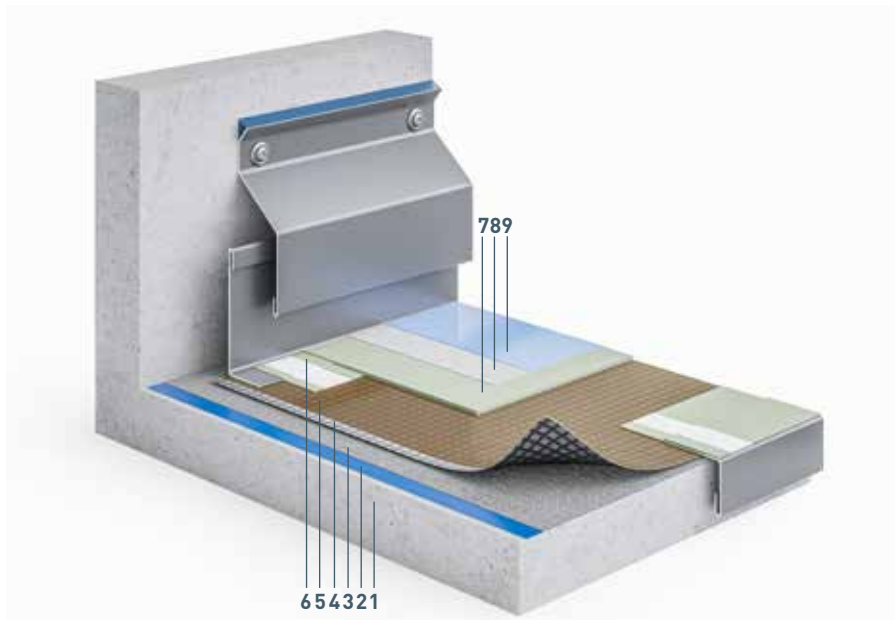
Mit dem System WestWood 800 Drain-Mat Dampfentspannungsmatte können Untergründe ohne Abriss des feuchten Überzuges saniert werden. Dabei wird die druckfeste WestWood 800 Drain-Mat Dampfentspannungsmatte auf den vorbereiteten, mineralischen Untergrund geklebt. Die unterseitige Noppenstruktur stellt zum einen den Verbund zum Untergrund her, und führt zum anderen entstehenden Wasserdampf aus dem Überzug über Kanäle an die Aussenluft ab. Im Regelfall werden dazu die freien Ränder als Entlüftungsöffnung genutzt. Die Entlüftungsöffnungen können verdeckt ausgeführt werden.

VOLLWERTIGE ABDICHTUNG

Die verlegte WestWood 800 Drain-Mat Dampfentspannungsmatte wird nun abgedichtet, indem alle Anschlussdetails und Stösse mit der vliesarmierten Abdichtung Wecryl R 230 überarbeitet werden. Nachfolgend wird, zur Lastverteilung und als Schutzschicht, Wecryl 333 Verlaufmörtel aufgebracht. Dieser kann, je nach Wahl des Bauherrn, mit rutschfester Struktur oder als Colorquarzoberfläche versiegelt werden. Das System ergibt nun eine vollwertige, feuchtigkeitsausgleichende, druckfeste Abdichtung mit dekorativem Anspruch. Die Beschichtung und Abdichtung kann im Regelfall, bei vorbereiteten Flächen, innerhalb eines Tages ausgeführt werden.

800 DRAIN-MAT

DAMPFENTSPANNUNGSMATTE



LEGENDE	NR.	BESCHREIBUNG	VERBRAUCH CA.
Untergrund	1	Mineralischer Untergrund: kugelgestrahlt oder geschliffen, gereinigt	
Grundierungsebene	2	PCI Gisogrund Rapid	ca. 0.1 kg / m ²
Mattenkleber	3	PCI Nanolight Flexmörtel	ca. 2.8 kg / m ²
Dampfentspannungsebene	4	WestWood 800 Drain-Mat	
Grundierungsebene	5	Wecryl 198	ca. 1.1 kg / m ²
Abdichtungsebene	6	Wecryl R 230 thix mit Vlies (Detail)	ca. 3.0 kg / m ²
	7	Wecryl R 230 mit Vlies (Fläche)	ca. 2.5 kg / m ²
Schutzebene	8	Wecryl 333 oder Wecryl 337	2 x ca. 3.0 kg / m ²
Nutzebene	9	Wecryl 402 oder Wecryl 488	ca. 0.7 kg / m ²

INFO

SYSTEM-
AUFBAUTENOS-
SYSTEMEUNTERGRUND-
VORBEREITUNG

GRUNDIERUNGSEBENE

ABDICHTUNGSEBENE

SCHUTZ-
EBENENUTZ-
EBENE

BRÜCKE

SYSTEM-
ERGÄNZUNGENSYSTEM-
ZUBEHÖRWEPOX &
WETHAN

BALKON- SANIERUNG



SYSTEM- ZUBEHÖR

WEKAT 900 KATALYSATOR

STARTKOMPONENTE FÜR WESTWOOD PMMA-HARZE



EIGENSCHAFTEN

- ✓ gut löslich
- ✓ hocheffektiv

VERARBEITUNG

Je nach Menge maschinell oder von Hand einmischbar

LIEFERFORM

0,100 kg im Kunststoffbeutel
5 kg im Karton, lose
25 kg im Karton, lose

ANWENDUNG

Für alle PMMA-Produkte

VERBRAUCH CA.

Je nach Produkt und Temperatur

TECHNISCHE DATEN

Dichte 1.23 g / cm³
Schüttdichte 0.65 g / cm³

PRODUKT

Name	Gebindegrösse	Verpackung
Wekat 900	100 g Beutel	Einzel oder im Karton à 200 Stk.
Wekat 900	5 kg Karton	lose
Wekat 900	25 kg Karton	lose

BEISPIEL: BERECHNUNG DER BENÖTIGTEN KATALYSATORMENGE

Bedarf Harz	Vorgabe	Berechnung	Ergebnis
5 kg Harz	2% Katalysator	5 kg : 100 x 2	= 0.100 kg oder 100 g
7 kg Harz	3% Katalysator	7 kg : 100 x 3	= 0.210 kg oder 210 g

MENGE HARZ (KILOGRAMM)	KATALYSATORDOSIERUNG (GRAMM)					
	2%	3%	4%	5%	6%	7%
kg						
1	20	30	40	50	60	70
2	40	60	80	100	120	140
3	60	90	120	150	180	210
5	100	150	200	250	300	350
10	200	300	400	500	600	700

ANLEITUNG

KATALYSATOR FÜR PMMA-HARZE

Radikalisch polymerisierbare Reaktivharze (PMMA) härten, je nach Formulierung, auch bei niedrigen Temperaturen vollständig und schnell aus. Durch entsprechende Harz/Katalysator Variationen können solche Systeme bei Temperaturen bis zu 0 °C, aber auch darunter, ohne Probleme verarbeitet werden.

Eine radikalische Kettenreaktion braucht also einen Initiator. Anschaulich gesagt, einen ersten instabilen Dominostein, der kippt und eine Kettenreaktion auslöst. Im Fall von PMMA-Harzen sind die Dominosteine die Monomere (Harz), die in einem flüssigen, beweglichen Zustand vorliegen. Die umgefallenen, aktivierten Steine, die beim Ablauf der Polymerisation eine aneinanderhängende und feste Kette formen, bilden im übertragenen Sinne den polymeren Werkstoff PMMA. Bei radikalisch polymerisierbaren Methacrylat-Reaktivharzen wird, zum Auslösen dieser „Kettenreaktion“, Benzoylperoxid (BPO) (Katalysator/Härterpulver) als Initiator benötigt.

Benzoylperoxid ist ein weisses Pulver, bestehend aus einer organischen Verbindung, welches durch einen chemischen Zerfall Startradikale generiert, die die Polymerisation (Härtungsreaktion) auslösen. In der Praxis wird das pulverförmige Benzoylperoxid in das flüssige Reaktionsharz eingerührt. Während ca. 2-minütigem, stetigem Umrührens löst sich das Peroxid zunächst auf. Nach dem Einrühren sollte das Gemisch sofort auf den Boden geschüttet werden, da das Material Reaktionswärme entwickelt. Die Reaktionswärme des aktivierten Harzes kann im Gebinde nicht abfliessen und erhöht sich dementsprechend, was die Reaktion nochmal beschleunigt und zu noch mehr Wärmeentwicklung führt. **Die absolute Mindestmenge Katalysator, zur Einleitung der vollständigen chemischen Polymerisation, beträgt 1.0 %.** Diese Dosierung darf nicht unterschritten werden, da die Reaktion ansonsten nicht stattfindet. **Somit empfehlen wir eine Mindestmenge von 1.5% Katalysator für eine vollständige Härtung.** Wichtig für das Mischen von PMMA Harzen mit Katalysator-Pulver ist auch eine ausreichende Mischzeit. Gerade bei kalten Temperaturen muss der pulverförmige Katalysator, in höheren Dosierungen, länger eingerührt werden, bis er vollständig gelöst ist. Ansonsten empfehlen wir die Angaben aus dem Datenblatt. Diese geben Aufschluss zum Verhältnis Temperaturen (Untergrund/Material/Luft) in Bezug auf die Katalysatordosierung. Speziell bei dünnen Schichten wie Grundierungen ist darauf zu achten, dass genügend Katalysator verwendet wird, da die Reaktionswärme vom Untergrund absorbiert wird.

LIEFERFORM KATALYSATOR IM SOMMER / WINTER

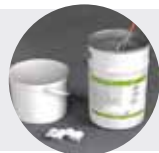
Alle PMMA Harze werden standardmässig mit Katalysator ausgeliefert. Hierbei wird die Menge nach Jahreszeit angepasst. Wir unterscheiden hierbei zwischen zwei Jahreszeiten: Sommer und Winter. Das bedeutet in der Praxis, dass alle Harze im Sommer mit 2 % Katalysator ausgeliefert werden. Im Winter wird die Menge Katalysator bei Lieferung pauschal auf 4 % erhöht. Die mitgelieferte Menge deckt den zu erwartenden Temperaturbereich sehr gut ab. In jedem Fall empfehlen wir jedoch die Dosierung des Katalysators nach den aktuellen Temperaturen und unter Berücksichtigung unserer Empfehlung vorzunehmen.

MISCHANLEITUNG

Sauberen Mischplatz einrichten, Werkzeug sauber halten, persönliche Schutzausrüstung (Brille, Handschuhe) tragen und für einen gut belüfteten Arbeitsplatz sorgen.

1 AUFRÜHREN

Abdichtungsharz vorgängig im Eimer gründlich aufrühren



2 ABFÜLLEN

Benötigte Menge in sauberen Mischeimer abfüllen



3 MISCHEN (MIND. 2 MINUTEN)

Katalysator (laut Mischtablelle, Temperatur- und Verarbeitungszeit) bei langsam laufendem Rührwerk zugeben und 2 Min. mischen. (Kleinmengen können auch von Hand gemischt werden)



WEVLIES

SPEZIALKUNSTFASERVLIES FÜR ABDICHTUNGSHARZE

EIGENSCHAFTEN

- ✔ hohe Reiss- und Weiterreissfestigkeit
- ✔ hohe Dehnbarkeit
- ✔ abgestimmt auf die Nutzung mit WestWood Abdichtungsharzen in Bezug auf Materialeigenschaften, Dicke und Dichtegrad
- ✔ ermöglicht eine einfache und sichere Erstellung der Abdichtung mit Schichtdickenkontrollfunktion

ANWENDUNG

Spezialkunstfaservlies auf Polyester-Basis. Abgestimmt auf die WestWood Flüssigkunststoffe.

VERARBEITUNG

Das Vlies wird einlagig und vollständig mit WestWood Abdichtungsharzen gesättigt verarbeitet. Stösse werden mindestens 5 cm überlappt. Weitere Angaben finden Sie in den Produktinformationen der WestWood Abdichtungsharze.



VLIESBAHNEN (CA. 110 G / M²), PERFORIERT

Name	Breite	Laufmeter / Rolle
WeVlies neutral, perforiert	0,10 m	50,00 m
WeVlies neutral, perforiert	0,15 m	50,00 m
WeVlies neutral, perforiert	0,20 m	50,00 m
WeVlies neutral, perforiert	0,26 m	50,00 m
WeVlies neutral, perforiert	0,35 m	50,00 m
WeVlies neutral, perforiert	0,52 m	50,00 m
WeVlies neutral, perforiert	0,70 m	50,00 m
WeVlies neutral, perforiert	1,05 m	50,00 m

INNEN- UND AUSSENECKEN

SPEZIALKUNSTFASERVLIES FÜR ABDICHTUNGSHARZE

PRODUKT

WeVlies Innen- und Aussenecken perforiert

Verkaufseinheit

Innenecken	20 Stk.
Aussenecken	20 Stk.



Innenecke



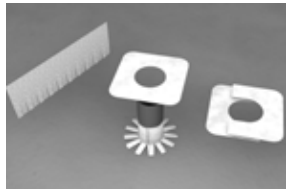
Aussenecke

VLIESZUSCHNITTE

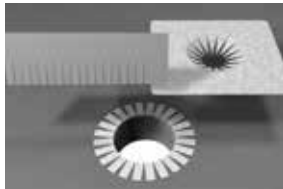
SPEZIALKUNSTFASERVLIES FÜR ABDICHTUNGSHARZE

Die Vlieszuschnitte für Detailausbildungen sind vor dem Anmischen und der Applikation des Materials für alle Details zuzuschneiden und vorzubereiten.

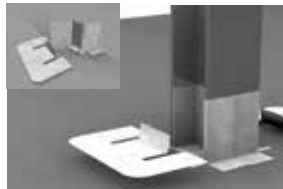
DURCHDRINGUNGEN



Dunstrohr

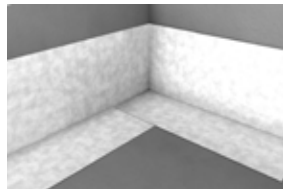
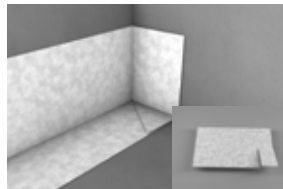
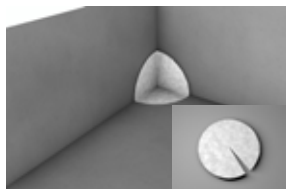


Bodenablauf

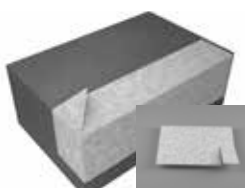


Doppel T-Träger

INNENECKEN



AUSSENECKEN



WESTWOOD REINIGER

LÖSEMITTEL AUS ETHYLACETAT

EIGENSCHAFTEN

- ✓ hochwirksam
- ✓ schnell abdampfend

ANWENDUNG

Zur Reinigung/Entfernung von WestWood Materialrückständen an Werkzeugen

VERARBEITUNG

Mit Pinsel oder fusselfreiem Lappen



PRODUKT

Name	Verkaufseinheit
WestWood Reiniger	10 l
VOC-Gehalt WestWood Reiniger = 100%	VOC-Lenkungsabgabe CHF 3.00/kg

REINIGUNG DER ARBEITSGERÄTE

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 10 Minuten) gründlich mit WestWood Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge sind direkt nach vollständiger Verdunstung des Reinigers wieder einsetzbar. Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

Als Alternative kann auch der hochwirksame, schnell abdampfende acetonfreie Reiniger zum Entfernen von WestWood Materialrückständen benutzt werden. Der Reiniger ist hautschonend und es besteht keine VOC-Abgabepflicht.

GEFAHRENHINWEISE UND SICHERHEITSRATSCHLÄGE

finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern der Produkte.

ALLGEMEINER HINWEIS

Die vorstehenden Informationen, insbesondere die zur Anwendung der Produkte, beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen und Bedingungen am Objekt, machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Gültigkeit hat nur das Dokument in seiner neuesten Fassung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

WESTWOOD 910

STELLMITTEL / VERDICKUNGSMITTEL

EIGENSCHAFTEN

- ✓ einfache, individuelle Möglichkeit zur Verdickung von PMMA-Harzen

ANWENDUNG

Wird zur Verdickung (Thixotropierung) von WestWood PMMA-Harzprodukten verwendet. Dadurch wird ein Ablaufen der Harzprodukte bei der Anwendung auf schrägen und lotrechten Flächen vermindert.

VERBRAUCH

Je nach Bedarf, ca. 0.5 - 2.0%

VERARBEITUNG

Rührgerät mit Doppelflügel-Rührkopf



PRODUKT

Name	Abmessung	Verkaufseinheit
WestWood 910	Karton	1 kg



WESTWOOD QUARZSAND

QUARZSAND FEUERGETROCKNET

EIGENSCHAFTEN

- ✔ staubarm
- ✔ mehrfach gewaschen
- ✔ gerundet, dadurch kein Überschleifen nötig
- ✔ optimales Abstreugut für Bodenbeschichtungen
- ✔ sehr reiner Quarz (SiO₂-Gehalt > 98%)

ANWENDUNG

Einstreuen und Absanden von Bodenbeschichtungen, für eine rutschfeste Oberfläche



VERARBEITUNG

Quarzsand wird zum Abstreuen, aber auch zum Einmischen in PMMA-Harze verwendet

VERBRAUCH

Beim Abstreuen im Überschuss, ca. 3 - 4 kg / m²

PRODUKT

Name	Körnung	Verkaufseinheit	Gebinde / Palette
WestWood Quarzsand	0,10 - 0,60 mm	25 kg	40 Säcke
WestWood Quarzsand	0,40 - 0,80 mm	25 kg	40 Säcke
WestWood Quarzsand	0,70 - 1,20 mm	25 kg	40 Säcke

WESTWOOD COLORQUARZ

FARBIGER, FEUERGETROCKNETER QUARZSAND

EIGENSCHAFTEN

- ✔ ausgezeichnete Farbbrillanz
- ✔ mehrfach gewaschen vor dem Färben
- ✔ gerundet, dadurch kein Überschleifen nötig
- ✔ optimales Abstreugut für Bodenbeschichtungen
- ✔ sehr reiner Quarz (SiO₂-Gehalt > 98%)

ANWENDUNG

Farbiges Einstreugut zur Herstellung von Colorquarz-Oberflächen mit Rutschfestigkeitsklasse R11



VERARBEITUNG

Zum Abstreuen von PMMA-Verlaufbeschichtungen (z.B. Wecryl 333), mit anschließender transparenter Versiegelung

VERBRAUCH

Beim Abstreuen im Überschuss, ca. 3 - 4 kg / m²

PRODUKT

Name	Körnung	Verkaufseinheit
WestWood Colorquarz M1	0,40 - 0,80 mm	25 kg
WestWood Colorquarz M2	0,40 - 0,80 mm	25 kg



Mischung 1
(70% Lichtgrau, 20% Silbergrau, 10% Schwarz)



Mischung 2
(80% Silbergrau, 10% Lichtgrau, 10% Schwarz)



WESTWOOD CHIPS

EINSTREUMATERIAL AUF BASIS VON ACRYLAT / 1 MM

EIGENSCHAFTEN

- ✓ materialabgestimmte Einstreuchips
- ✓ einfarbig oder farblich gemischt verwendbar

VERARBEITUNG

Mit Trichterspritzpistole

ANWENDUNG

Zur optischen Gestaltung und zur Steigerung der Rutschfestigkeit in die Versiegelungsschicht (WestWood Finish) eingestreut. Es kann eine Rutschhemmung bis R 10 erreicht werden.

VERBRAUCH

Je nach gewünschtem optischen Erscheinungsbild, ca. 50 g / m²



PRODUKT

Name	Abmessung	Verkaufseinheit
WestWood Chips / Weiss	Eimer	1 kg
WestWood Chips / Grau	Eimer	1 kg
WestWood Chips / Schwarz	Eimer	1 kg



Weiss



Grau



Schwarz

KUNSTSTOFFEIMER

LEERBINDE UND DECKEL

EIGENSCHAFTEN

- ✓ mehrfach verwendbar
- ✓ verschiedene Gebindegrößen je nach Anwendung

ANWENDUNG

Kunststoffeimer werden zum Anmischen des Harz mit Katalysator und oder Zuschlagsstoffen verwendet.

VERARBEITUNG

Harz vorgängig im Originalgebinde gut aufrühren und die benötigte Menge in den Eimer abfüllen



PRODUKT

Abmessung	Grösse	Verkaufseinheit
Eimer	5 l	10 Stk.
Eimer (skaliert)	5 l	10 Stk.
Eimer (skaliert)	12 l	10 Stk.
Eimer	18 l	10 Stk.
Eimer	30 l	5 Stk.

30 Liter Eimer sind besonders geeignet für Kratzspachtelmischungen und Verlaufsmörtelmischungen.

EPOXID- UND POLYURETHAN- HARZE

INFO

SYSTEM-
AUFBAUENOS-
SYSTEMEUNTERGRUND-
VORBEREITUNGGRÜNDERINGS-
EBENEABDICHTUNGS-
EBENESCHÜTZ-
EBENENUTZ-
EBENE

BRÜCKE

SYSTEM-
ERGÄNZUNGENSYSTEM-
ZUBEHÖRWEPOX&
WETHAN

WEPOX 191

GRUNDIERUNGS- UND MÖRTELHARZ

EIGENSCHAFTEN

- ✓ niederviskos
- ✓ hervorragende Benetzung
- ✓ hoch verfüllbar



ANWENDUNG

Wepox 191 (A+B) wird zum Grundieren von trockenen (max. 4,0% Masse Restfeuchtigkeit), unterkellerten (nicht erdberührten), mineralischen Untergründen im Innenbereich verwendet. Wepox 191 (A+B) eignet sich ebenfalls als Bindemittel für gefüllte Kratzspachtelungen und Mörtel.

UNTERGRÜNDE

Mineralische Untergründe (Beton, Estrich, etc.)

WERKZEUG

Fellroller, Pinsel, Gummischieber, Glättkelle, Traufel

LIEFERFORM

Wepox 191 Komp. A 13.4 kg
Wepox 191 Komp. B 6.6 kg

VERBRAUCH CA.

Grundierung ca. 0.3 - 0.5 kg / m²
Kratzspachtelung ca. 0.7 - 0.8 kg / m²
pro mm Schichtdicke

TECHNISCHE DATEN

Mischungsverhältnis (Gewicht) A:B 100:50
Dichte (23°C) A+B 1.1 g / cm³

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegröße	Gebinde / Palette
Wepox 191 (Harz / Komp. A)	unpigmentiert	13.4 kg	ohne Angabe
Wepox 191 (Härter / Komp. B)	unpigmentiert	6.6 kg	ohne Angabe
WEPOX 191 (SET)		20 KG	

VERARBEITUNGSZEITEN

Wepox 191 (A+B)	bei 20 °C
Topfzeit	ca. 20 - 25 Min.
Begehrbarkeit	ca. 12 - 15 Std.
Folgeschichtung	innerhalb 12 - 24 Std.
Ausgehärtet	ca. 7 Tage

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wepox 191 (A+B)	Temperaturbereich in °C
Luft	+15 bis +25
Untergrund*	+15 bis +25
Material	+15 bis +25

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



Bei einem Systemwechsel von Wepox 191 zu Wecryl-, WeTraffic-Produkten muss der Wepox 191 zwingend mit feuergetrocknetem Quarzsand 0,4 - 0,8 mm im Überschuss abgestreut werden.

WEPOX 193

GRUNDIERUNG FÜR HÖHERE RESTFEUCHTEN

EIGENSCHAFTEN

- ✓ vorgefüllt
- ✓ hydrolyse- und alkalibeständig
- ✓ feuchtigkeitssperrend (bis 5,5 % Masse Restfeuchtigkeit)



ANWENDUNG

Wepox 193 (A+B) wird zum Grundieren von feuchten (max. 5,5 % Masse Restfeuchtigkeit), mineralischen Untergründen für nachfolgende WestWood Abdichtungs- und Beschichtungsprodukte verwendet. Wepox 193 (A+B) ist auch für die Anwendung bei nicht unterkellerten, erdberührten Bauteilen geeignet.

UNTERGRÜNDE

Mineralische Untergründe (Beton, Estrich, etc.)

WERKZEUG

Fellroller, Gummischieber, Traufel

LIEFERFORM

Wepox 193 Komp. A 19.7 kg
Wepox 193 Komp. B 5.3 kg

VERBRAUCH CA.

1. Schicht 0.4 - 0.8 kg / m²
2. Schicht 0.4 - 0.8 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Mischungsverhältnis (Gewicht) A:B 100:27
Dichte (20°C) A+B 1.23 g / cm³

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wepox 193 (Harz / Komp. A)	Beige	19.7 kg	ohne Angabe
Wepox 193 (Härter / Komp. B)	Beige	5.3 kg	ohne Angabe
WEPOX 193 (SET)		25 KG	

VERARBEITUNGSZEITEN

Wepox 193 (A+B)	bei 20 °C
Topfzeit	ca. 20 - 25 Min.
Begehbarkeit	ca. 12 - 15 Std.
Folgebeseichung	innerhalb 12 - 24 Std.
Ausgehärtet	ca. 7 Tage

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wepox 193 (A+B)	Temperaturbereich in °C
Luft	+12 bis +25
Untergrund*	+12 bis +25
Material	+12 bis +25

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



Bei einem Systemwechsel von Wepox 193 (A+B) zu Wecryl-, WeTraffic-Produkten muss das Wepox 193 (A+B) zwingend in der 2. Schicht mit feuergetrocknetem Quarzsand 0,4 - 0,8 mm im Überschuss abgestreut werden.

WEPOX 194

GRUNDIERUNG FÜR ÖLIGE UNTERGRÜNDE

EIGENSCHAFTEN

- ✔ porenfüllend und -verschleißend
- ✔ hydrolyse- und alkalibeständig
- ✔ hervorragende Haftungseigenschaften



ANWENDUNG

Wepox 194 (A+B) ist eine vorgefüllte Grundierung auf der Basis von hochwertigem Epoxidharz zur Absperrung von verölten und feuchten mineralischen Untergründen für den anschließenden Auftrag von WestWood Abdichtungs- und Beschichtungsprodukten.

UNTERGRÜNDE

Mineralische Untergründe (Beton, Estrich, etc.)

WERKZEUG

Fellroller, Gummischieber, Glättkelle, Traufel, Bürste

LIEFERFORM

Wepox 194 Komp. A 17.8 kg
Wepox 194 Komp. B 2.2 kg

VERBRAUCH CA.

1. Schicht 0.6 - 1.0 kg / m²
2. Schicht (falls erforderlich) 0.6 - 1.0 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Mischungsverhältnis (Gewicht) A:B 100:12
Dichte [20°C] A+B 2.1 g / cm³

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegröße	Gebinde / Palette
Wepox 194 (Harz / Komp. A)	Hellgrau	17.8 kg	ohne Angabe
Wepox 194 (Härter / Komp. B)	Hellgrau	2.2 kg	ohne Angabe
WEPOX 194 (SET)		20 KG	

VERARBEITUNGSZEITEN

Wepox 194 (A+B)	bei 20 °C
Topfzeit	ca. 40 Min.
Begebarkeit	ca. 14 - 18 Std.
Folgeschichtung	innerhalb 12 - 24 Std.
Ausgehärtet	ca. 7 Tage

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wepox 194 (A+B)	Temperaturbereich in °C
Luft	+12 bis +25
Untergrund*	+12 bis +25
Material	+12 bis +25

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



Bei einem Systemwechsel von Wepox 194 zu Wecryl-, WeTraffic-Produkten muss der Wepox 194 zwingend in der 2. Schicht (nur in der 2. Schicht!) mit feuergetrocknetem Quarzsand 0,4 - 0,8 mm im Überschuss abgestreut werden.

WEPOX 401

DECKSCHICHT & FLIESSBELAG

EIGENSCHAFTEN

- ✓ hohe mechanische Stabilität
- ✓ hohe chemische Beständigkeit
- ✓ verfüllbar
- ✓ alkali- und hydrolysebeständig



ANWENDUNG

Aus Wepox 401 (A+B) werden unverfüllte Deckschichten für Einstreubeläge hergestellt. Wepox 401 (A+B) kann auch mit WestWood Quarzsand 0,1 - 0,6 mm bis zu 70% [1 : 0,7] verfüllt und somit als selbstverlaufender Fließbelag eingesetzt werden.

UNTERGRÜNDE

Grundierte und/oder vorbehandelte Oberflächen

WERKZEUG

Fellroller, Gummischieber, Glättkelle, Traufel, Bürste

LIEFERFORM

Wepox 401 Komp. A 16.4 kg
Wepox 401 Komp. B 3.6 kg

VERBRAUCH CA.

Deckschicht: 0.8 kg / m²
Fließbelag (Harzanteil): ab 2 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Mischungsverhältnis (Gewicht) A:B 100:22
Dichte (23°C) A+B 1.4 g / cm³

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wepox 401 (Harz / Komp. A)	7030 oder RAL*	16.4 kg	ohne Angabe
Wepox 401 (Härter / Komp. B)		3.6 kg	ohne Angabe
WEPOX 401 (SET)		20 KG	

*Wepox 401 ist in den gängigen RAL-Farben erhältlich (Lieferzeit ca. 10 - 15 Arbeitstage). Wir führen RAL 7030 im Normalfall ab Lager Schweiz. Details zu den Preisgruppen finden Sie in der Preisliste.

VERARBEITUNGSZEITEN

Wepox 401 (A+B)	bei 20 °C
Topfzeit	ca. 20 - 25 Min.
Begehbarkeit	nach 24 Std.
Folgeschichtung	innerhalb 12 - 24 Std.
Voll belastbar	7 T mech. / 28 T chem.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wepox 401 (A+B)	Temperaturbereich in °C
Luft	+15 bis +25
Untergrund*	+15 bis +25
Material	+15 bis +25

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



Bei einem Systemwechsel von WestWood Wecryl OS 8 System zum Wepox 401 ist das WestWood Wecryl OS 8 System zwingend mit feuergetrocknetem Quarzsand im Überschuss abzustreuen.

Wepox 401 nicht auf flexible WestWood Wecryl Systeme applizieren!

WETHAN 402

DECKSCHICHT FÜR EINSTREUBELAG

EIGENSCHAFTEN

- ✓ hohe UV-Beständigkeit
- ✓ flexibilisiert



ANWENDUNG

Wethan 402 ist eine 2-komponentige, lösemittelfreie, pigmentierte Deckbeschichtungsmasse auf der Basis von hochwertigem Polyurethanharz. Sie dient als Deckschicht auf Einstreubelägen in Außenbereichen.

UNTERGRÜNDE

Trockene Einstreuschicht

WERKZEUG

Fellroller, Gummischieber, Glättkelle, Traufel, Bürste

LIEFERFORM

Wethan 402 Komp. A 19.0 kg
Wethan 402 Komp. B 6.0 kg

VERBRAUCH CA.

Deckschicht:
auf 0,4 – 0,8 mm Quarz ca. 0.8 kg / m²

TECHNISCHE DATEN

Mischungsverhältnis (Gewicht) A:B 100:32
Dichte (23°C) A+B 1.23 g / cm³

PRODUKT

Name	Farbe	Gebindegrösse	Gebinde / Palette
Wethan 402 (Harz / Komp. A)	RAL-Farbe*	19.0 kg	ohne Angabe
Wethan 402 (Härter / Komp. B)		6.0 kg	ohne Angabe
WETHAN 402 (SET)		25 KG	

*Wethan 402 ist in den gängigen RAL-Farben erhältlich (Lieferzeit ca. 10 - 15 Arbeitstage).
Details zu den Preisgruppen finden Sie in der Preisliste.

VERARBEITUNGSZEITEN

Wethan 402 (A+B) bei 20 °C	
Topfzeit	ca. 10 - 15 Min.
Begehrbarkeit	nach 18 - 24 Std.
Voll belastbar	7 T mech. / 28 T chem.

VERARBEITUNGSTEMPERATUREN

Wethan 402 (A+B) Temperaturbereich in °C	
Luft	+15 bis +25
Untergrund*	+15 bis +25
Material	+15 bis +25

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.



Bei einem Systemwechsel vom WestWood Wecryl System zum Wethan 402 muss das WestWood Wecryl System zwingend mit feuergetrocknetem Quarzsand 0,4 – 0,8 mm im Überschuss abgestreut werden.



AGB

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN | WESTWOOD KUNSTSTOFFTECHNIK AG

GELTUNG DER BEDINGUNGEN

- Die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der WestWood Kunststofftechnik AG (nachfolgend WestWood) beruhen auf Schweizer Recht. Sie sind integrierender Bestandteil sämtlicher Vereinbarungen über Aufträge, welche der WestWood erteilt werden. Mit der Verteilung eines Auftrages anerkennt der Besteller diese Bedingungen.
- Sie gelangen zur Anwendung, soweit nicht zwingende Gesetzesbestimmungen oder individuelle schriftliche Abreden etwas anderes vorsehen.
- Von diesen Bedingungen abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen eines Vertragspartners gelten nur dann, wenn sie von der WestWood ausdrücklich und schriftlich akzeptiert worden sind.

ANGEBOTE, AUFTRAGSBESTÄTIGUNGEN

- Die Angebote der WestWood sind freibleibend und unverbindlich, es sein denn, in der Offerte sei ausdrücklich die Verbindlichkeit der die Gültigkeit während einer von der WestWood bestimmten Frist zugesichert. Wenn nichts anderes vereinbart wurde, haben Angebote eine Gültigkeit von 30 Tagen.
- Preislisten und Prospekte sowie Dokumentationen enthalten unverbindliche Informationen und Richtpreise. Telefonische Auskünfte haben keine Gültigkeit, sofern es sich nicht eindeutig um Offerten handelt.
- Ein Vertragsabschluss kommt erst durch eine schriftliche Bestätigung der WestWood oder durch die Ausführung der Bestellung zustande.
- Die nach Auftragserteilung durch den Kunden von WestWood erstellte und schriftlich oder elektronisch übermittelte Auftragsbestätigung ist hinsichtlich Art und Menge der bestellten Ware für den Kunden bindend und daher vom Kunden entsprechend zu prüfen.
- Bei Bestellungen nach Flächen- oder Raummass wird der Materialbedarf von WestWood unverbindlich berechnet. WestWood übernimmt keine Verantwortung für einen Mehr- oder Minderbedarf.

PREISE, ZAHLUNGSKONDITIONEN

- Sämtliche Preise verstehen sich exklusive Mehrwertsteuer und VOC-Abgabe.
- Der Mindest-Bestellwert beträgt CHF 300.- exklusive MwSt. Bei Bestellungen unter diesem Wert, werden CHF 300.-, exkl. MwSt. fakturiert.
- Rechnungen sind innert 30 Tagen ab Ausstellungsdatum (Fälligkeitstermin) netto zu begleichen. Allfällige Abzüge werden nachbelastet. Bei verspäteter Zahlung wird ein Verzugszins von 5 % p.a. berechnet. Für jede Mahnung ist eine Mahngebühr in der Höhe von CHF 50.- geschuldet. Zudem behält sich WestWood das Recht vor, vom Vertrag zurückzutreten und die Ware zurückzunehmen. Der Käufer hat zudem Ersatz für den der WestWood entstandenen Schaden zu leisten.

- Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises im Eigentum der WestWood.
- Preisänderungen bleiben jederzeit vorbehalten, Lieferungen auf Abruf werden zu den am Auslieferungstag gültigen Preisen verrechnet.

LIEFERUNG, GEFAHRÜBERGANG

- Die von WestWood angegebenen bzw. vereinbarten Lieferfristen sind unverbindlich. Diese stellen keine wesentlichen Voraussetzungen des Verkaufes dar. Nichteinhalten dieser Fristen gibt deshalb dem Käufer kein Recht, vom Vertrag zurückzutreten oder Schadenersatz zu fordern.
- WestWood hat das Recht, Teillieferungen zu tätigen. Allfällige Mehrkosten des Transportes gehen zu ihren Lasten. Eine Entschädigung des Kunden für Umtriebe, Mehraufwand usw. ist ausgeschlossen.
- Frachtkosten:
 - o Lieferungen ab einem Nettofaktorwert von CHF 2'600.-, innerhalb der Schweiz, erfolgen frei Haus.
 - o Für Lieferungen mit einem Nettowarenwert von weniger als CHF 2'600.- wird ein Transport- und Kleinmengenzuschlag von CHF 150.- fakturiert.
 - o Für Lieferungen zu einer bestimmten Uhrzeit werden zusätzlich CHF 60.- fakturiert.
 - o Andere Vereinbarungen bleiben vorbehalten.
- Nutzen und Gefahr gehen mit der Auslieferung zum Versand, resp. dem Verlad am Aufgabort, auf den Besteller über (gilt auch für allfällige Franko Domizil Lieferungen). Die Ware reist auf die Gefahr des Bestellers. Transportschäden sind vom Besteller gegenüber dem Transportunternehmen geltend zu machen.
- Höhere Gewalt, sowie andere nicht durch die WestWood verschuldete Umstände, wie z.B. unvorhergesehene Betriebsstörungen, Lieferfristüberschreitungen und Lieferausfälle von Lieferanten der WestWood, Arbeitskräfte-, Energie- oder Rohstoffmangel, Streiks, Aussperrungen, Schwierigkeiten bei der Transportmittelbeschaffung, Verkehrsstörungen, behördliche Verfügungen, befreien die WestWood für die Dauer der Störung und im Umfang ihrer Wirkung von der Verpflichtung zur Lieferung.

VERARBEITUNG

- Die Verarbeitung der WestWood-Produkte darf ausschliesslich durch einen nachweislich durch WestWood in der korrekten Verarbeitung geschulten Verarbeitungsbetrieb und nur nach den bestehenden einschlägigen Normen, sowie den aktuell gültigen Verarbeitungsrichtlinien, Systembeschreibungen und Produktinformationen der WestWood erfolgen.
- Sämtliche Messungen und Ausführungsarbeiten erfolgen mit den Gerätschaften des Verarbeiters.

AGB

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN | WESTWOOD KUNSTSTOFFTECHNIK AG

GEWÄHRLEISTUNG

- WestWood übernimmt die Gewährleistung für die sachgemässe Zusammensetzung der gelieferten Ware. Die anwendungstechnische Beratung durch WestWood erfolgt nach bestem Wissen aufgrund ihrer Entwicklungsarbeiten und eigenen Erfahrungen. Alle Angaben und Auskünfte über Eigenschaften, Eignung und Anwendung der angebotenen Produkte sind jedoch unverbindlich und befreien den Besteller nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen.
- WestWood kann nicht gewährleisten, dass die gelieferte Ware für den vom Besteller gewünschten Anwendungszweck geeignet ist.
- Angaben über Prozentgehalte und Mischverhältnisse sind nur als ungefähre Mittelwerte zu betrachten. Abweichungen innerhalb der in jedem Einzelfall möglichen Fehlergrenzen, wie sie trotz Anwendung aller Sorgfalt bei der Herstellung der Ware und der Bestimmung der entsprechenden Werte unvermeidlich sind, bleiben ausdrücklich vorbehalten.
- Für die Beachtung der gesetzlichen und behördlichen Vorschriften im Zusammenhang mit der bestellten Ware, ist der Besteller allein verantwortlich.
 - Wenn der Kunde die Produkte weiterverkauft, ist er verantwortlich für die Einhaltung von in- und ausländischen Exportvorschriften. Verändert der Kunde die weiterverkauften Produkte, ist er für die daraus entstehenden Schäden gegenüber der WestWood, dem Käufer oder Dritten haftbar.

PRÜFUNGSVERPFLICHTUNG, MÄNGELRÜGE

- Der Besteller hat die gelieferte Ware sofort nach deren Eingang auf ihre Gebrauchstauglichkeit zur Verwendung für den vorhergesehenen Zweck zu prüfen und allfällige Mängel sofort schriftlich zu melden.
- Wird diese Prüfung unterlassen, nicht im gebotenen Umfange durchgeführt oder werden die erkennbaren Mängel nicht unverzüglich, spätestens jedoch innert einer Frist von 14 Tagen ab Lieferung gemeldet, gilt die Ware als genehmigt.
- Mängel, welche bei der sorgfältigen Prüfung der Ware nicht entdeckt werden konnten (versteckte Mängel), sind sofort nach ihrer Entdeckung, spätestens aber innerhalb eines Jahres der WestWood schriftlich, unter Angabe der Rechnungsnummer mitzuteilen.
- Ordnungsgemäss gemeldete und ausgewiesene Mängel verpflichten die WestWood zu Preisnachlass, Umtausch der Ware oder ggf. zur Rücknahme und Rückerstattung des Preises. Das Wahlrecht über die Art der Mängelbeseitigung (Preisnachlass, Umtausch oder ggf. Rücknahme der Ware und Rückerstattung des Preises) steht allein der WestWood zu. Sie entscheidet dabei nach eigenem Ermessen, unter Berücksichtigung der Art und Schwere des Mangels.

Die Beseitigung von gerügten Mängeln lässt die Gewährleistung nicht erneut aufleben.

- Die Rücknahme von Waren erfolgt nur in Ausnahmefällen und ausschliesslich nach vorheriger Avisierung durch den Kunden und entsprechende Prüfung durch die WestWood. Unaufgefordert zugesandte Retouren werden durch die WestWood zu Lasten des Absenders entsorgt.
- Die Verrechnung von Ansprüchen und Forderungen der WestWood mit behaupteten Gegenansprüchen des Käufers ist ausgeschlossen.

HAFTUNG

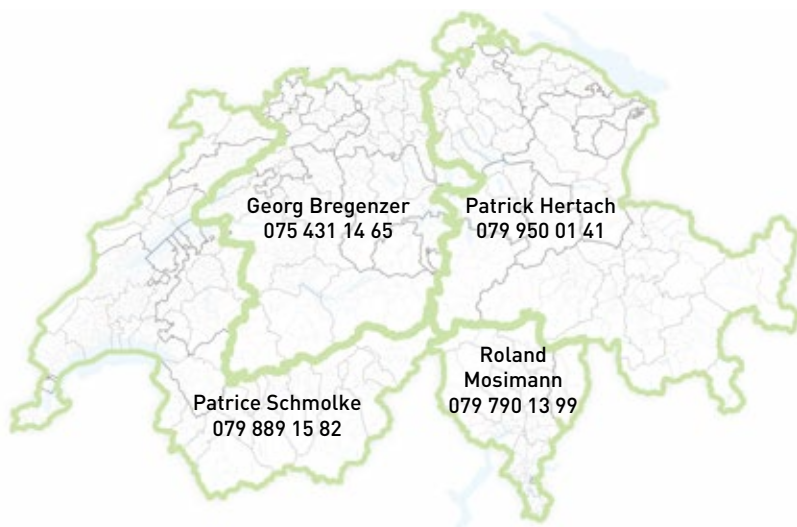
- Für Schäden - gleich aus welchem Rechtsgrund - ist die Haftung der WestWood in jedem Fall auf den direkten Schaden und - soweit gesetzlich zulässig - auf den Kaufpreis für die bestellte und verbrauchte Menge der beanstandeten Ware beschränkt. Für indirekte Schäden (wie z.B. Nutzungs-/Entgang, Betriebsunterbrechung, entgangener Gewinn, zusätzlichen Planungs- / Ausführungsaufwand etc.) oder Folgeschäden haftet die WestWood nicht.
- WestWood haftet zudem nicht:
 - für die Weiterverarbeitung des Materials und das daraus resultierende Arbeitsergebnis.
 - bei Verwendung der Ware für einen dem Lieferanten nicht bekannten oder nicht voraussetzbaren Zweck.
 - bei der Vermischung/Vermengung der gelieferten Ware mit anderen Waren oder Zusätzen.
 - bei der Abänderung der gelieferten Ware.
- Aus allfälligen über den Verkauf hinaus gehenden Leistungen (wie etwa Devisierung, technischer Beratung) entstehen für WestWood vorbehaltlich ausdrücklicher schriftlicher Zusicherungen nur Verpflichtungen bezüglich fachgerechter Auswahl des verkauften Materials auf der Basis der vom Käufer bekannt gegebenen Grundlagen. Dem gegenüber besteht keine Pflicht zur Prüfung und ggf. Abmahnung dieser Grundlagen, anderer Werkteile oder vorgesehener Konstruktionen, und es besteht insbesondere keine Haftung für das Gesamtwerk.
- Die Rezepturen der Materialien, der Inhalt der Technischen Merkblätter, die Verarbeitungshinweise und Richtlinien können durch die WestWood jederzeit ohne Mitteilung geändert werden. Eine Haftung kann daraus nicht abgeleitet werden.

GERICHTSSTAND

- Gerichtsstand ist der Sitz von WestWood Kunststofftechnik AG.

Rudolfstetten, März 2018

WESTWOOD SCHWEIZ



PATRICK HERTACH

Beratung/Verkauf/Anwendungstechnik
patrick.hertach@westwood-ch.com
M: +41 79 950 01 41



GEORG BREGENZER

Beratung & Verkauf
georg.bregenzer@westwood-ch.com
M: +41 75 431 14 65



ROLAND MOSIMANN

Geschäftsleitung
roland.mosimann@westwood-ch.com
M: +41 79 790 13 99



PATRICE SCHMOLKE

Responsable technique et vente
Suisse Romande
patrice.schmolke@westwood-ch.com
M: +41 79 889 15 82



LEO REY

Finanzen/Controlling/HR/Back Office
leo.rey@westwood-ch.com
Tel: +41 56 649 24 24



TAMARA WALDVOGEL

Anwendungstechnik
tamara.waldvogel@westwood-ch.com
M: +41 79 950 01 49



Platzieren Sie Ihre Bestellung direkt bei unserem
Back Office. Sie erreichen uns von:

Montag – Donnerstag 08:00 – 12:00 / 13:00 – 17:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 / 13:00 – 15:30 Uhr



CORINA HERZOG

Back Office & Marketing
corina.herzog@westwood-ch.com
Tel: +41 56 649 24 24

Es gelten unsere aktuellen AGB - diese finden Sie auch auf www.westwood-ch.com.

WESTWOOD KUNSTSTOFFTECHNIK AG

Schürmatt 10 · CH-8964 Rudolfstetten
www.westwood-ch.com
Tel: +41 56 649 24 24

